

Annahme von Aufträgen... bis 11 Uhr... 11 bis 12 Uhr... 12 bis 1 Uhr...

Dresdner Nachrichten

Lobeck & Co. Chocoladen, Cacaos, Desserts. Einzelverkauf Dresden, Altmarkt 2.

Bezugsgebühr: Vierteljährlich 2 Mk. 50 Pf. ...

Gegründet 1856.

Druck- & Verlagsanstalt: Martenstr. 35.

Bezugsbedingungen: Amtl. Nr. 11 und Nr. 2006.

Empfohlen für Reise... Emil Wünsche Nachf., Moritzstr. 20.

B. A. Müller. Größtes und feinstes Spielwaren-Haus.

Smyrna-Teppich-Fabrik. F. Louis Bellich, Meissen.

Sonnenschirme jetzt bedeutend billiger. C. A. Petschke, Wildrufferstr. 17, Pragerstrasse 46, Amalienstrasse 7.

Nr. 261. Spiegel: Amerika und die rumänischen Juden. Spaltung der Gabelberger Stenographen...

Die amerikanische Note in Sachen der rumänischen Juden.

Die Note, die der Staatssekretär Hay der Vereinigten Staaten in der Angelegenheit der rumänischen Juden an alle diejenigen Mächte gerichtet hat...

Uncle Sam kennt, muß sich bei diesem Gallimathias notwendig in's Häufchen lassen. Die Vereinigten Staaten wollen einfach die rumänischen Juden, die in Massen dorthin abwandern...

den europäischen Humanitätsstolz, der so ohnmächtig und so kläglich vor der rumänischen Barbarei sich duckt. Für die europäischen Regierungen gilt es jetzt, sich nicht durch berartige weinerliche lamentationen zu einer Verschiebung des korean politischen Standpunktes drängen zu lassen...

Neueste Drahtmeldungen vom 20. September.

(Nachst eingehende Befehle befinden sich Seite 4.) Berlin, (Priv.-Tel.) Zu der Auszeichnung des Admirals v. S. Döber durch dessen Ernennung zum Chef der Manöverflotte vor Ostpreußen wird gemeldet, daß der Kaiser nach Veranlassung der Kaiserkrone durch Signale bekannt geben ließ...

Der Berliner Vertrag, auf den sich die amerikanische Note bezieht, ist das Ergebnis des im Jahre 1878 von dem Fürsten Bismarck in Berlin abgehaltenen Berliner Kongresses...

Wie schlecht es den Dankes ansteht, bei ihrem Vorgehen die scheinheilige Miene der Humanität aufzusetzen, zeigt ein Vergleich mit dem Verhalten der Amerikaner gegenüber Rußland, wo die Juden doch noch viel weniger auf Kosten gebettet sind als in Rumänien...

Fische und Kinder... Milch... (Small vertical text on the right margin)

Vertical text on the left margin, partially cut off.

Berlin. Mitteilung des Kriegsministeriums über die Fahrt der Truppentransportschiffe: Transportdampfer „Blaslam“ am 20. September in Wien an und fuhr an demselben Tage weiter.

Berlin. (Bris.-Tel.) Zur Jaderfrage bringt die süddeutsche Reichsregierung folgende offizielle Darlegung: Die Aufnahme, die die Antragsregierung bei den Signatarmächten der Brüsseler Konvention erfahren hat, mußte in den letzten Tagen gegenüber mehrfach verdunkelten Versuchen wieder in's rechte Licht gesetzt werden. Die einzige greifbare Folge der russischen Antwort war eine ablehnende Kadantwort Englands. Von Frankreich weiß man nur, daß es bisher überhaupt noch nicht geantwortet habe. Es ist aber eine recht müßige Vermutung, daß die französische Antwort, wenn sie ergeht, ein Gegenzug gegen England und die Vorklage Frankreichs von den Brüsseler Abmachungen bedeuten werde; auch Deutschlands Antwort steht noch aus. Wir brauchen den mehr interessierten Mächten nicht vorzugreifen, um so weniger als der russische Schritt keineswegs gerade Deutschland besonders nahe angeht. Es heißt, den Dingen Gewalt antun, wenn man der internationalen Regelung der Jaderfrage für das Verhältnis zwischen Deutschland und Rußland eine folgenreichere Bedeutung beimessen will. Der dunkle Punkt in der Zukunft der deutsch-russischen Wirtschaftsbeziehungen sind die Ostseebahnen.

Hamburg. Dem „Hamb. Korresp.“ wird aus Ostende gemeldet: Die deutschen Dampfschiffahrtsgesellschaften, die an dem Verkehr mit La Plata beteiligt sind, nämlich die Hamburg-Südamerikanische Dampfschiffahrtsgesellschaft, der Norddeutsche Lloyd, die Hamburg-Amerika-Linie und die Bremer Hanjama-Linie bilden eine Verkehrsinteressengemeinschaft für ihre La Plata-Linien. Die dem Vertrag schlossen sich englische Compagnien an, soweit sie über kontinentale Häfen mit La Plata verkehren. Der Vertrag wurde für drei Jahre abgeschlossen. Alle anderen englischen La Plata-Linien verbanden sich mit dieser Kombination zwecks Aufrechterhaltung bestimmter Frachttarife. Eine ganz ähnliche Kartellierung dürfte für den Verkehr mit Brasilien abgeschlossen werden.

Köln. (Bris.-Tel.) Für die Erzbischöfswahl kommen drei Kandidaten in Frage: Bischof Schneider-Baderborn, Professor Dr. Oskar von Sickingen-Kanonikus Heiders-Köln.

Krankfurt a. M. Der „Frankf. Anz.“ wird aus New York gemeldet: Bei einem Kongreß der Vegetariergemeinschaft in Birmingham (Alabama) entstand in der Vapinienkirche eine entgegengesetzte Partei, bei der gegen 80 Personen getötet, ebenso viel schwerer und über 100 leicht verletzt wurden. Während einer Rede des farbigen Schulmannes und Pädagogen Booker T. Washington, der etwa 2000 Personen angehört, gerieten in der dichtgedrängten Menge zwei Neger in eine Schlägerei. Einige Personen riefen darauf: „Right, Right!“, was von den Fernsprechernden als „Right, Right!“ gedeutet wurde. Sämtliche Anwesenden drängten in Folge dessen den Ausgang zu. Es kam zu schrecklichen Szenen; Männer und Frauen sprangen auf Bänke, viele Personen fielen herunter und wurden von Dandies mit Sägen getreten. Bei dem Ansturm kamen fast alle Kinder ums Leben.

München. (Bris.-Tel.) Auf dem sozialdemokratischen Parteitag kam es wieder zu recht heftigen Auseinandersetzungen zwischen Naumburg, Wurm und Hebel einerseits, David, v. Elm, Reine andererseits über die Haltung der „Neuen Zeit“ bei der Parteitagwahl die bisherige Parteileitung: Hebel und Singer als Vorsitzende, Gebel als Kassierer, Pfannkuch und Haer als Sekretäre wieder.

Wien. Vom Januar bis einschließlich August d. J. besaßte sich die Einfuhr in das österreich-ungarische Kaiserreich auf 1148 Millionen Kronen, 698 Millionen mehr, als in der gleichen Zeit des Vorjahres, die Ausfuhr betrug 1221,9 Millionen, 48 Millionen mehr, als in demselben Zeitraum des Vorjahres. Das Ueberschuss der Handelsbilanz beläuft sich somit auf 78,3 Millionen Kronen, gegen 133,5 Millionen Kronen des Vorjahres.

Wien. Das ungarische Telegraphen-Korrespondenzbureau meldet: Der Verlauf der Kassuth-Feier, über die man heute Berichte aus dem ganzen Lande vorliegen, gestaltet jetzt eine abweichende Charakteristik ihrer Bedeutung. Es muß vor allem konstatiert werden, daß die pietätvolle Feier, wie dies von den Zeitungen aller Orten hervorgehoben wurde, dem Ansehen Naumburgs, als des Vorkämpfers der Verfassung, als eines der Hauptstützen der konstitutionellen Reformbewegung gegolten habe. Dieser Charakter des Gedenktages wurde überall festgehalten und an dieser patriotischen Feier, die sich in solchen Grenzen beweist, haben daher alle Personen ohne jeglichen Unterschied mit voller Wärme der Huldigung und ohne jeden Rückhalt teilgenommen. Der würdige, harmonische Verlauf der Feier hat überdies ein glänzendes Zeugnis für den itrenge konstitutionellen Sinn abgelegt, der alle Schichten der ungarischen Nation befehdet. Es ist im Verlaufe der Festlichkeit, die mit der Erinnerung an die Sturm- und Drangperiode der Verfassung so eng verknüpft ist, auch nicht ein Wort erklungen, der die Loyalität oder das dynastische Bewußtsein konnte. Die ungarische Nation ist immerdar mit unwiderstehlicher Hingabe ihrer Verfassung und deren oberstem Hort Dr. Kassuth dem König ergeben. Auch aus Anlaß der ungarischen patriotischen Feier ist die Liebe und Verehrung für die geachtete Person des gekronten Königs, mit dem die Nation nicht bloß durch dynastische Treue, sondern auch durch Bande der Dankbarkeit und Bewunderung verknüpft ist, in zahlreichen Worten und halbtönenen Ausdrücken zu Tage getreten.

Wien. (Bris.-Tel.) Gestern Abend fand unter Beteiligung vieler Tausender eine Terzende und Fackelzug vor der Wohnung der Kaiserin Elisabeth statt. Die beiden Söhne Kassuth's erschienen neben an das Publikum. Vor dem Oberhause, das nicht gefolgt hatte, fanden Abends Demonstrationen statt. Die Polizei mußte einschreiten und eine Reihe von Verhaftungen vornehmen.

Zürich. (Bris.-Tel.) Die Exzesse im hiesigen Strafhaus haben sich gestern Abend wiederholt. Die Ursache der Exzesse ist hauptsächlich die, daß ein Sträfling in Folge einer Disziplinärstrafe drei Tage und Nächte in Dunkelzelle ohne jede Nahrung gelassen wurde.

Paris. (Bris.-Tel.) Der hiesige portugiesische Gesandte erklärt die Meldung von der Abtretung der Delagoaba an England für eine Fiktion.

Paris. Wegen den Marquis de Dion, den nationalen Deputierten für das untere Loire-Departement, wird das Strafrecht angeordnet, weil er die Bevölkerung dazu aufgefordert hat, ihre Ungenugens aus den Spornassen herauszusuchen.

Moskau. In der Nacht zum 16. d. M. beging in einem kleinen Hotel ein Russe einen Selbstmord. Der Selbstmörder hatte sich in Begleitung einer Dame der Welt hier aufgehalten und war nach einem reichlichen Abendessen betrunken in das Hotel zurückgekehrt. Bald darauf hörte man Menschenlärm und sah ihn bewußtlos auf. Er wurde in das Hospital des Ten gebracht, kam dort wieder zu sich und erklärte, er habe lediglich zu viel getrunken und wisse nicht, was er getan habe. Seine Verwundungen sind nicht sehr ernst. Die Persönlichkeit ist als dienende eines Ruten Trubelkon festgestellt. In der Nacht waren hier getrennt im Anstalt an diesen Vorfall Gerüchte verbreitet. Es handelte sich um einen russischen Großfürsten, und Meldungen hierüber sind sowohl in der hiesigen, als in der Pariser Presse unter Angabe des falschen Tatbestandes veröffentlicht worden.

Rom. Der Jahresrest der Besetzung Roms durch die italienischen Truppen wurde heute zu Rom und in ganz Italien feierlich begangen. Der Sindaco von Rom landete eine Glückwünschkarte an den König, welcher erwiderte, er habe mit hoher Erkenntlichkeit den Wunsch des italienischen Rom empfangen, das den zukünftigen Tag seiner Vereinigung mit den anderen Provinzen des Königreichs in die Erinnerung zurückrufe, und erwiderte aus vollem Herzen diesen Wunsch der ewigen Stadt und die Wünsche, welche ihm heute im Namen der Hauptstadt dargebracht worden seien. Er erblickte in demselben eine günstige Vorbedeutung für die Macht und die Größe des Vaterlandes.

Brüssel. Der König trifft morgen von Vagnières bei Luchon in Spa ein. Die Leiche der Königin wird in der Nacht auf Montag von Spa nach Brüssel überführt. Die Stadt gewährt ein Ausmaß hiesiger Trauer. Ledert sind Rahmen in den hiesigen Kirchen auf Galwadit gerichtet. Die Minister haben in einem heute Vormittag abgehaltenen Rathe beschlossen, sich Nachmittag nach Spa zu begeben.

Spa. Die Leiche der Königin ruht in einem neben ihrem Schlafgemach liegenden Zimmer auf einem Korabed. Hier in Spa wird keine offizielle Feier stattfinden. Die Leiche wird in der königlichen Gruft in Laeken neben der des Prinzen Baldwin beigesetzt werden.

Antwerpen. Die Harenzenerale reisen heute Abend nach Holland ab. Am Vormittag besichtigten sie die Stadt und wurden überall herzlich begrüßt.

Christiana. Sverdrup heißt mit, daß seine Expedition in der von ihr besuchten Gegend nicht auf Eisboden getroffen sei, dagegen viele Wohnplätze von solchen auf früheren Jettentrieben getroffen habe. Der „Gram“ führt viele Gegenstände von diesen Wohnstätten mit. Der norwegische Professor Angwar-Strom meint, es sei nach den Meldungen von den vorliegenden Eisbergen Wohnstätten sicher, daß in dem großen arktischen Archipel in verhältnismäßig nahe zurückerreichender Zeit eine Zurückziehung der nördlichen Grenze für die Lebensfähigkeit des Menschen eingetreten sei, woraus man weitere Schlüsse über die Eisverhältnisse ziehen könne, da die Lebensverhältnisse der Eisinos ganz von den Eisverhältnissen abhängen.

Gettina. Nach hier eingetroffenen Meldungen werden sich in nächster Zeit im Distrikt Ipele die von Armuten verübten räuberischen Überfälle in erschreckender Weise; so wurde das Kloster Detand von Armuten bedroht. Der Erzbischof Nikodemus Rabalovich wurde bei seiner Rückkehr nach der Barre von Armuten überfallen, welche ihm die für die Kirche gesammelten Gelder taubten.

Newport. (Bris.-Tel.) Präsident Castro befindet sich mit 3000 Mann auf dem Wege nach Valencia, wo mehrere Stunden ein Gefecht stattfand. General Matos befindet sich auf dem Rückzug nach Caracas. Die Lage wird immer enger, die Lebensmittelpreise steigen bedeutend.

Sidney. (Bris.-Tel.) Beary erklärt, er sei fest überzeugt, daß es möglich sei, den Nordpol zu erreichen, am besten mit Schlitten von einer auf dem 88. Grade überwinternden Expedition. Er erklärt ferner, Beweise zu haben, daß es keinen offenen Ocean auf der Seefahrt nach dem Nordpol gäbe. Ueber Grönland hinaus liege nur Eis.

Vertilgung und Sachliches.

Dem Rektor der königlichen Gymnasien zu Dresden, Herr Oberlehrer Professor Dr. Bohrlach, wurde das Kommandirende zweiter Klasse vom Albrechtorden verliehen.

Dem Polizeioberwachmeister Raumann in Chemnitz ist das Albrechtskreuz und dem Hausmeister am königlichen Realgymnasium mit höherer Landwirtschaftsschule in Döbeln, Schwarzhorn, das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen worden.

Herr Kreisbauplanm. Schmedel ist vom Urlaub zurückgekehrt und hat die Leitung der Geschäfte der Kreisbauplanm. Dresden wieder übernommen.

Se. Majestät der König hat genehmigt, daß der Bahnwärter bei der sächsischen Staatsbahnenverwaltung, Horner, in Schmolln (Sachsen-Altenburg) die ihm vom Herzog von Sachsen-Altenburg verliehene Lebensversicherungsanleihe annehme und trage.

An Stelle des ausgeschiedenen Schlossermeisters Lehler wurde Malermeister und Vorsitzender der Kreisgerichts-Kammer Grüner in den sächsischen Eisenbahnrath als Vertreter des Kreisgerichts gewählt.

Ueber eine Trauerfeier zum Gedächtniß König Alberts in Buenos Aires berichtet der „Diablobote“: Die Trauerfeier zum Gedächtniß des Königs Albert von Sachsen, welche auf Anregung der in Buenos Aires lebenden Sachsen und des deutschen Kriegesvereins in der deutschen Kirche veranstaltet wurde, gestaltete sich zu einer ebenso imposanten, wie ergreifenden Trauerfeier. In dem mit Trauerdekorationen, Blattschnecken und Palmen reich decorirten schlichten Gotteshaus hatte sich außer den Veranordneten der Feier eine zahlreiche Trauerversammlung aus der deutschen Kolonie eingefunden, welche, wie immer, wenn es gilt, Deutschlands große Männer zu ehren, auch in diesem Falle einmüthig zusammenstand und sich Eins wußte in dem Gefühl der Trauer und des Schmerzes um den Verstorbenen, welcher nicht nur das Sachsenvolk, sondern das ganze geehrte Deutschland mit dem Geirunge dieses edelsten und treuesten Deutschen Fürsten betroffen hat. Nachdem Choral und Liturgie verlesen waren, betrat Herr Pastor Büchner die Kanzel zu einer ergreifenden Gedächtnisrede. Nach einem von Herrn Pastor Schaefer gesprochenen Gebet und Segen schloß die Feier mit einem Vortrag des Kirchenchorens mit Orgelbegleitung.

Der Albertverein hielt am Freitag im Carlshaus unter Vorsitz des Herrn Generalleitnants J. D. Müller von Bernsdorf seine Hauptversammlung ab, zu der nur Mitglieder Zutritt hatten. Der Kassierbericht erstattete der Schatzmeister, Herr Oberst J. D. Schneider. Man beschloß, die mit internen Angelegenheiten.

Die Verfassung, daß die neue Systemvorlage für den deutschen Stenographen in Berlin zu einer Katastrophe führen werde, ist leider eingetroffen, obgleich hervorragende Autoritäten der Gabelberger'schen Stenographie, wie Geheimrath Häge, Geh. Regierungsrath Fischer, Dr. Albrecht usw., diese Vorlage seit langem als oberflächlich, widerspruchsvoll, schwach und unklar verurtheilt und vor ihrer Annahme gewarnt haben und Herr Professor Dr. Doppel beim Stenographentag erklärt hat, daß die neue Systemvorlage überhaupt keine Stenographie mehr sei. Die Spaltung der Schule ist erfolgt, und am den allmählichen Untergang einer der glanzvollsten Schöpfungen des deutschen Geistes zu verurtheilen und die edle und vornehme Kunst Gabelberger's in ihrer Reinheit zu erhalten, damit Gabelberger's Werk auch weiterhin wirksamen Schutz und treue Pflege finde, wurde bereits am 6. August d. J. der Allgemeine deutsche Stenographenbund, System Gabelberger, gegründet, dem bis heute, trotzdem die Schul- und Vereinsferien in Oesterreich und Bayern noch nicht beendet sind, bereits eine stattliche Anzahl Vereine und einzelne Stenographen beigetreten sind. Auf Veranstaltung dieses Bundes haben Anhänger des altbewährten Systems sich hier bereit gefunden, einen Stenographen-Congress zu gründen, dessen erste Sitzung Freitag, den 26. September, Abends 8 Uhr, im Restaurant „Marianengarten“, Marienstraße 46, 1. Etage stattfinden wird. Die vor einiger Zeit in den Tagesblättern enthaltene Mitteilung, daß die neue Schreibweise bereits staatlich genehmigt sei, ist eine Fabel.

Der neue Winterurlaub zeigt für die Linie Bischofswerda-Bittau ziemlich einschneidende Änderungen. Es kommen nämlich die jetzt früh 5 Uhr 4 Min. von Bischofswerda nach Bittau (Ankunft 7 Uhr 4 Min.) und früh 4 Uhr von Bittau nach Bischofswerda (Ankunft 6 Uhr 2 Min.) verkehrenden Züge, welche gegenwärtig nur an drei Tagen in der Woche zur Abfertigung gelangen, künftig in Wochentag und ebenso wird der derzeitige Schnellzug früh 5 Uhr ab Bittau nach Dresden eingezogen. An seine Stelle tritt ein beschleunigter Personenzug, welcher früh 4 Uhr 17 Min. Bittau verläßt, über Wagnsdorf geleitet und bezüglich in Bischofswerda ankommen soll, daß er an den 6 Uhr 12 Min. früh nach Dresden abgehenden Görlitzer Personenzug Anschluß erhält. Die Ankunft dieses Zuges erfolgt auf hiesigem Hauptbahnhofe früh 7 Uhr 11 Min. — wie letzter — und führt den Interessenten aus Bittau sowohl in Dresden Hauptbahnhof als auch in Dresden-Neustadt die Schnellzuganschlässe nach Leipzig und Berlin. Weiter wird eine wichtige Neuerung infolge Platz gewinnen, als der gegenwärtig früh 6 Uhr 55 Min. (früher 6 Uhr 32 Min.) von Bittau abgehende Personenzug bis Dresden durchgeführt wird und auf hiesigem Hauptbahnhofe die Anschlüsse an den Vormittagszug (Abfahrt 10 Uhr 8 Min.) nach Eisenwerda-Berlin-Hamburg erreicht. Der Zittauer, namentlich bis Dresden durchgehende Personenzug hält an allen Stationen und erhebt auf der Strecke Arnsdorf-Dresden den vom 1. Oktober ab wegfahenden Arnsdorf-Dresdener Vorortzug, welcher jetzt Vormittags 9 Uhr 40 Min. in Arnsdorf abgeht und hier 10 Uhr 24 Min. entfällt. In der ungenügenden Richtung fällt künftig der Vormittagszug 8 Uhr 39 Min. vom hiesigen Hauptbahnhofe abgehende Vorortzug nach Arnsdorf aus, an seiner Stelle bedient der künftig schon 8 Uhr 56 Min. Vormittags vom Hauptbahnhofe abgehende Görlitzer Fernzug sämtliche Vorortstationen bis einschließlich Rabenberg. In Verbindung mit den Veränderungen auf der Zittau-Bischofswerdaer Linie steht der Wegfall der beiden Bräuderzweige zwischen Reusdorf und Riedersdorf, welche gegenwärtig an drei Tagen in der Woche früh 4 Uhr 58 Min. von Reusdorf beim früh 6 Uhr von Riedersdorf abfahren. Ferner ist zu betonen, daß auf der Linie Döbeln-Riesa-Weißwasser-Taubendeln in der Vormittagsrichtung früh 4 Uhr 20 Min. von Schönbach nach Taubendeln verkehrende Personenzug ab 1. Oktober zur Einziehung kommt. Endlich treten

auf der Schmalzburdahn Döbeln-Rohrbach nach Weischungen infolge ein, als dort nie im vorigen Winter, drei Züge in jeder Richtung den Verkehr während des Winters vermitteln werden.

In den Bestimmungen über die Viehbesetzung auf den sächsischen Staatsbahnen treten mit dem Beginn des Winterfahrplans am 1. Oktober d. J. beachtenswerthe Änderungen ein. Die Besetzung von lebenden Thieren erfolgt in der Regel mit allen Güter-, Güter- und Personenzügen mit Güterbesetzung. Aber auch die ausschließlich der Personenbesetzung dienenden Personenzüge sind im Allgemeinen ohne Frachtaufschlag für Ferntransporte freigegeben, sofern die Besetzung die Mitnahme der Viehbesetzung gestattet. Unter gewissen Umständen können aber ausnahmsweise auch diese Personenzüge im Binnenverkehr auf kürzere Entfernungen zu Viehbesetzungen herangezogen werden. Nach dieser Richtung hin steht dem Stationsbeamten die Entscheidung zu, und es ist deshalb zu empfehlen, sich vorher mit diesem in's Unvernehmen zu setzen. Mit Schnellzügen sowohl, wie mit einer Anzahl von Personenzügen findet Viehbesetzung nicht statt. Diese Personenzüge, sowie solche, die nur in beschränktem Umfange der Viehbesetzung dienen, sind in einem Auszuge aufgeführt, welcher auf allen Verkehrsstellen öffentlich angebracht ist. Zur Besetzung von Vieh in einzelnen Wagenladungen oder im Stückverkehr dürfen jene Züge nur dann freigegeben werden, wenn es sich um Menschen oder um solche Wagen- oder Viehbesetzung handelt, die dem Reisenden in dem betreffenden Zuge auf der Station sofort zur Verfügung gestellt werden sollen. Für größere Transporte sind im Bereiche unserer Staatsbahnen auf den Linien Leipzig-Dol. Schöps und Döbeln-Schöps, Riesa-Döbeln, Chemnitz-Görlitz, Dresden-Dresden, Chemnitz-Zwickau und Leipzig-Riesa-Dresden Dresden-Sonderburg-Zug vorgehen, deren Abfassung in der Regel nur dann erfolgt, wenn zur Besetzung oder Weiterführung zum Mindesten 20 mit Vieh beladene Wagen vorhanden sind. Bezüglich der Viehbesetzung gelten die im Deutschen Eisenbahn-Gütertarif, Theil I, Abth. B. festgelegten Bestimmungen. In diesem Tarife sind auch die Bestimmungen hinsichtlich der Beschaffenheit und des Raumgehaltes der hierzu zu verwendenden Wagen und Käfer niedergelegt. Die Viehbesetzung erfolgt bei Aufgabe als Güter mit allen Güter- und Personenzügen, bei Aufgabe als Schnellzugsgüter im Allgemeinen auch mit Schnellzügen. Fischelungen sind, sofern es sich um Wagenladungen handelt, zwei Stunden, bei Einzeltransporten mindestens eine halbe Stunde vor Abgang des Zuges aufzugeben.

Von den Erträgen des derzeit über 210000 M. betragenden Vermögens der Wehner-Stiftung sollen auch in diesem Jahre mittleren und kleinen Landwirten, die Mitglieder des Landwirtschaftlichen Kreditvereins im Königreiche Sachsen zu Dresden sind, Vortheile zur Ausbildung ihrer Söhne und Töchter in der Landwirtschaft gewährt werden. Die Besuche sind bis einschließlich den 15. November bei dem Vereinsvorsitzenden des Landwirtschaftlichen Kreditvereins, Prager Straße 43, einzuweisen. Besuche um Vortheile zu gleichem Zwecke sind der Johann Robert-Stiftung und bis zum vorgenannten Tage ebenfalls dem Vereinsvorstande zu übermitteln. Stiftungsgelder können diese letzteren Vortheile jedoch nur Vereinsmitgliedern aus dem 22. hiesigen Landtagswahlbezirk (die Ortlichkeiten der damaligen Gerichtsämter Brandis, Markranstädt, Regau, Röttha, Taucha und Zwickau umfassen) gewährt werden.

Für die evangelischen Wenden findet heute Vormittag um halb 12 Uhr in der Kreuzkirche ein Gottesdienst statt, bei dem Herr Pfarrer Jacob aus Reichau die Beichtrede und Herr Pfarrer Walther-Ohlig die Predigt halten werden.

Zur Feier des 5. Stiftungsfestes der freiwilligen Feuerwehr für die Chemische Fabrik Pellenberg, A.-G., vorm. Eugen Dietrich in Helfenberg, fand Freitag Nachmittag auf dem Fabrikhofe des Establishments eine große Uebung statt. Erschienen waren zu diesem Herr Obermeister Regierungsrath Amtshauptmann v. Graushaar-Dresden-Reusdorf, als Kreisvertreter und Mitglied des Landesauschusses sächsischer Feuerwehren Herr Branddirektor Oeser-Reizen und Herr Brandmeister Herrmann-Dresden, welche zunächst eine Musterung über die 70 Mann starke Kompanie abnahmen. Dem als eigentliche Uebung geltenden Sturmangriff lag die Idee zu Grunde, daß im Archiv während der Mittagspause eines Arbeitstages unbemerkt Feuer ausgebrochen ist, welches sich so weit ausgebreitet hat, daß die Flammen oben zum Dach hinausschlagen. Es tritt daher eine vollständige Verqualmung der benachbarten Böden, Treppenhäuser und Lokalitäten ein, wodurch einige Personen, die sich in dem anstehenden Vordergebäude befinden, der Gefahr der Rauchvergiftung ausgesetzt sind. Weiter ist in einem anstehenden Gebäude am Vormittag mit großen Aether-Quantitäten gearbeitet worden, infolgedessen ist dort die Luft mit Aethergasen geschwängert. Durch den Brand des benachbarten Archivs und Kontorgebäudes werden jene Aethergase zu einer Explosion gebracht, welche ihrerseits wieder die anstehenden Räumlichkeiten in Brand zieht. Diese Explosion erfordert selbstverständlich die Einleitung eines zweiten Angriffes seitens der Wehr, welcher sich nach erfolgter Explosion, die durch einen Schlag markirt wird, in Scene setzt. Jeht Minuten vor 4 Uhr gab in langgezogenen Tönen das Dampfnebelhorn der Fabrik Feuer-Alarm und in kürzester Zeit waren auch schon die Spritze und mechanische Leiter zur Stelle. Schnell wurde die erstere angeprobt und mit einem Saugrohr verbunden, so daß schon nach drei Minuten die ersten Wasserstrahlen auf das bedrohte Gebäude niederschlugen. Bald waren fünf Schlauche im Gange; von der mechanischen Leiter aus, von den Dächern des Nebengebäudes wurde das Objekt in Angriff genommen, der Rettungsschlauch angelegt, so daß drei Minuten nach dem Alarm schon der erste Mensch gerettet werden konnte und eine Minute später noch zwei. Nächst erlöste eine heftige Detonation, die Aethergase waren zur Explosion gelangt; die Vertheidigung richtete sich nun sofort auf die neuerdings schwer bedrohten Gebäude, wobei zwei Untergrundhydranten in Aktion traten. Der Erfolg war ein so ausgezeichneter, daß bald das Signal Feuer aus gegeben werden konnte, womit die Uebung nach 25 Minuten beendet war. Im Gange kamen 16 Strochröhre mit rund 600 Meter Schlauch zur Verwendung, davon 4 von Handdruckspritzen, alle anderen von Feuerhähnen beziehungsweise Dampfmaschinen. Die Aufstellung der ersten Handdruckspritze gelang nicht dorthin, daß ein intensiver Angriff gemacht werden konnte, man wußte sich aber schnell dadurch zu helfen, daß man die Spritze abstellte und den Sauger in den Tisch legte, worauf sie voll zur Geltung kam. Das Manöver war sehr gut und bewies, daß der Fabrik ausreichende Mittel zur Verfügung stehen, um jeden ausbrechenden Brand sofort zu localisiren. Im Uebrigen bürgt auch die ganze Schaltung der Mannschaften dafür, einen Brand überhaupt nicht aufkommen zu lassen, und dürften die Feuerlöcheinrichtungen der Fabrik, welche in Augenschein genommen wurden, manchem anderen gleichwertigen Establishment als Muster hinanzustellen sein. Nach Beendigung des Sturmangriffes fand eine Uebung der Sanitätskolonne, welche durch Herrn Stabsarzt Dr. med. Schmidt in Weichau ausgebildet worden ist, regelmäßig von diesem Instruktionen erhält und bereits auch bei 71 Unglücksfällen in der Umgebung schätzenswerthe Dienste geleistet hat, statt. Es wurden hierbei zwei Wehrmänner, welche Brandbrüche und Handverletzungen erlitten hatten, regelrecht gelehrt, verbunden und schließlich mit dem Krankenwagen vom Wache gefahren. Auch hier standen die Einrichtungen der Helfenberg Fabrik voll und ganz auf der Höhe der Zeit. Dieser Wahrnehmung gab auch Herr Branddirektor Oeser-Reizen bereiten Ausdruck, als die Mannschaft nach der von Herrn Hans Dietrich geleiteten Uebung zur Kritik angetreten war. Er sprach der Wehr hinsichtlich ihrer Schnelligkeit und ihres eifrigen Arbeitens volles Lob aus, ebenso der Leitung für ihre Umsicht und der Direktion der Fabrik für die großen Opfer, welche sie mit ihrer freiwilligen Feuerwehr gebracht hat und noch bringt, nicht nur zum eigenen Schutz, sondern auch zur Wohlthat der umliegenden Ortlichkeiten, bis schon auf ihre uneigennütige Hilfe haben erfahren dürfen. Auch Herr Geh. Regierungsrath Amtshauptmann v. Graushaar nahm Gelegenheit, nicht nur der Wehr seine Glückwünsche zu ihrem fünfjährigen Stiftungsfeste auszusprechen, sondern auch sich dem gebührenden Lobe in allen Punkten anzuschließen und hinzuzufügen, daß er sich über die Tüchtigkeit der Wehr und ihr fröhliches Eintreten bei Gefahren, die nicht nur den eigenen Besitz betreffen, herzlich gefreut habe. Von diesem Standpunkte aus sei die Helfenberg freiwillige Feuerwehr, wie er ausdrücklich hervorzuheben wolle, der Behörde von Helfenberg ein Vorbild, er schloß mit dem Wunsch, daß ihr Ruf und ihr Ruhm auch in fernster Zeit der gleiche bleiben mögen. — Dielem, erster Arbeit gemessenen Theile des Programms schloß sich eine Feiervort, bei welcher auch die Honoratioren des Ortes zugegen waren, im

Kus Karlsruhe wird geschrieben: Gegenüber verschiedenen... Die Deutsche... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Verband auf Zurücksetzung der Transportkosten. Die... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Wegens 7 Uhr stellt die Kompanie... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Zur Reise der Burengenerale schreibt die Deutsche... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Landgericht. Die Mühlenbesitzer Gustav Richard... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Mit dem heutigen Rennen auf Seidnitzer Flur dürfte... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Der Hauptangeklagte im Polener polnischen Akademiker... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Der „Große Preis von Dresden“, welcher nächsten Sonntag... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die 5. Generalversammlung des Bundes deutscher... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Vereinigung der Bezirksärzte Sachsens hat... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Der Vortrag, den Herr Oberst Schiel aus Traus... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Nach Angabe von Landwirthen soll gerade in diesem Jahre... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

In der Hauptkonferenz der Direktoren, Lehrer und... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Entwicklung des sächsischen Volksschul... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

In der am Mittwoch im Hotel Bellevue zu Blawitz ab... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Zu Anfang nächsten Monats findet in der Pöschiger... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Oberverswaltungsgericht. Sind Kranken... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Der Deutsche Verein für öffentliche Gesundheitspflege... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die „Germania“ schreibt aus dem Großherzogthum Baden... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Die Kapitalrentenrentenrentenrentenrentenrentenrenten... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Auf dem durch Niederlegung der letzten alten Häuser... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung... Die Reichsregierung...

Wiege Altar Grab.

Elisabeth Burkhardt Alfred Richter

Verlobte.

Dresden, September 1902.

Else Irmer Otto Zoher

empfehlen sich als Verlobte.

Dresden, Septbr. 1902.

Ihre Vermählung beehren sich anzugehen

Dr. Franz Weichold Anna Weichold verw. Hahn geb. Haackel.

Meißen, Dresden, 20. September 1902.

Gestern Nachmittag 1/4 Uhr entschlief sanft nach

langen, schweren Leiden unser bezaubernder Gatte,

Herr Carl Hugo Metzler,

Kgl. Sächs. Stations-Verwalter,

im 42. Lebensjahre. Dies zeigen tiefbetrübt an

Edle Krone, Freiberg, Dresden, Riesa, Stendal, Weidbaden, 21. Septbr. 1902

Die trauernden Hinterlassenen.

Die Beerdigung wird noch bekannt gegeben.

Dem Herrn über Leben und Tod hat es gefallen,

Herrn Betriebssekretär

Albert Bernhardt

gestern Abend plötzlich heimzurufen.

Die trauernden Hinterlassenen.

Die Beerdigung findet Dienstag Vorm. 11 Uhr auf

dem Johannisfriedhofe in Tolkewitz statt.

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Theil-

nahme, sowie für den reichen Blumenreichtum bei dem

so frühen Verlust unserer unvergesslichen, treuherzigen

Gattin und Mutter

Frau

Anna Hahnwald

geb. Hermann,

sage ich hiermit meinen tiefgefühltesten Dank.

Inbesondere Dank Herrn Pastor Martin für die trotz-

reichen Worte und dem Männer-Gesangsverein „Lied-

kreis-Gammonie“ für den erbebenden Gesang.

Der trauernde Gatte

Ferd. Hahnwald nebst Kindern.

Dresden-Striesan, am 19. September 1902.

Für die uns beim Heimzuge unserer lieben Gattin,

Mutter, Schwester, Tante, Schwiegertochter und

Schwägerin

Frau

Hedwig Minna Albrecht

geb. Sodian

bewiesene herzliche Theilnahme und den reichen Blumen-

reichtum sprechen wir hierdurch unseren

tiefgefühltesten Dank

aus.

Dresden, den 19. September 1902.

Gustav Albrecht

zugleich im Namen aller trauernden Hinterbliebenen.

Für die unerwarteten vielen Beweise aufrichtiger

Liebe und zahlreicher Theilnahme bei dem schweren

Verlust unserer Tochter, Schwester und Schwägerin

Olga Irmischer

sagen wir allen Bekannten und Freunden, sowie für den

überaus reichen Blumenreichtum unseren herz-

lichen Dank.

Besonderen Dank Herrn Pastor Hellmann für seine

herzlichen tröstlichen Worte am Krankenbette sowie bei

der Beerdigung und auch den treuen Schiedsprüfern der

Gem. XII und Angehörigen der U. C. M. Co. für ihre

Blumenpende und die ehrende Begleitung zur letzten

Stunde.

Schönewitz, den 20. September 1902.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme,

sowie den reichen Blumenreichtum beim Heimzuge unserer

theueren Entschlafenen, des Herrn

Friedrich Wilhelm Geyer,

Kgl. Sächs. Hauptstaats-Anwalt a. T.,

sage ich allen Bewandten, Freunden und Bekannten

meinen

innigsten Dank,

namentlich auch Herrn Pastor Buchell für seine trost-

gebenden Worte und der Königl. Sächs. Vereinigung

Schiedsprüfer-Veteranen von 1849 für die zahl-

reiche Begleitung ihres Kameraden zur letzten Ruhestätte.

Dresden, 20. September 1902.

Emmu verw. Geyer,

zugleich im Namen aller Hinterbliebenen.

Für die überaus zahlreichen Beweise der Liebe und

Theilnahme, die mir beim Heimzuge meines theueren,

unvergesslichen Mannes zugegangen sind, spreche ich

Allen, insbesondere den Herren Beamten des Königl.

Hauptstaats-Anwalts, sowie den Vertretern des Dresdner

Gesellschaftsvereins und des Neuen Dresdner Theaters-

Vereins hierdurch meinen innigsten Dank aus.

Dresden, den 19. September 1902.

Anna verw. Haug

geb. Weiss.

Verloren * Gefunden.

Einzelstiftung:

Schwarzbrauner Stuben-

hund, gelbe Rastlerhündin,

schwarze Dachshundin.

Thierarzt, Göttingerstr. 19.

Streng reell!

Kaufmann, 26 J., protest.

stetig, gemüthl. Char., dem

es durch gewisse Umst. an

seinem Geschäftsbetrieb fehlt,

sucht Herr u. Korresp. mit

einer häusl. erz. gemüthl.

gebild. hübsch. jg. Dame bis

22 J. aus guter fam. tabell.

Aufst. mit Vermög. behufs

Verheirathung und Ueber-

nahme d. Fabrik seines Vaters

Ausl. Briefe mit Photogr.

unter D. K. 4304 an

Rudolf Mosse, Dres-

den. Strengste Diskr. u.

event. Rücksendg. d. Bilbes.

Beamt. d. Post.

Streng reell!

Geb. Def.-Anwalt, 30 J.,

alt. von angen. Ausg. u. gutem

Charakt., mit Vermög. wünscht

mit reichhalt. gebild. Mädchen

mit Vermög. beh. Verheir.

in Briefwechsel zu treten. Cf.

mit Angabe näherer Verhältn.

unter D. K. 4304 an

Rudolf Mosse, Dres-

den. Strengste Diskr. u.

event. Rücksendg. d. Bilbes.

Beamt. d. Post.

Streng reell!

Kaufm. geb. Herr mit gutem

Einkommen, 33 J. alt, sucht

beim baldiger Verath. mit besse-

rem, verständl. Mädchen, am

liebsten vom Lande, mit etwas

Vermög., in Verbindung zu

treten. Gef. Off. u. B. 923

in die Exped. d. Bl. erbeten.

Wichtig! Bitte Herr u. v.

ausg. aus Gemüthl. schöner

Witib. ein Verm. wünscht die

Def. m. gut. erz. v. v. v. v. v.

u. v. v. v. v. v. v. v. v. v.

u. v. v. v. v. v. v. v. v. v.

u. v. v. v. v. v. v. v. v. v.

u. v. v. v. v. v. v. v. v. v.

u. v. v. v. v. v. v. v. v. v.

u. v. v. v. v. v. v. v. v. v.

u. v. v. v. v. v. v. v. v. v.

u. v. v. v. v. v. v. v. v. v.

u. v. v. v. v. v. v. v. v. v.

u. v. v. v. v. v. v. v. v. v.

u. v. v. v. v. v. v. v. v. v.

u. v. v. v. v. v. v. v. v. v.

Sinfonie-Concert.

Ein Viol. 4. oder 5. Rang für

die Sinfonie-Concerte der Kgl.

Oper, Serie A und B, gesucht.

Cf. u. G. S. 56 Exp. d. Bl.

erbeten Extravergütung nach

Wunsch.

1. Reclamefläche

an herrl. gelegnem Landhaus

in industrieller Gegend zu ver-

geben. Besondere Vork. Bah-

nhof Linie Chemnitz-Görlitz u.

Werb. Offert. unt. P. 9235

Exp. d. Bl. erbeten.

Monogramme Maschinen

suchen für Waife.

Große Klosterstraße 8, II.

Zahlungsfähige

Abnehmer

für Brennholz

gesucht.

Cf. u. O. 9233 Exp. d. Bl.

zur Weiterbeförderung erbeten.

Unterrichts-

Ankündigungen.

TANZ-

Lehr-Institut Zahnstraße 2.

(Eigener grosser Saal.)

Beginn der Kurse: 3. Okt.

8 Uhr (Abend-Kursus) und

5. Okt. 4 Uhr (Sonntags-

Kursus). Von 10 Uhr Privat-

stunden zu jeder Zeit.

Joseph Büchsenhans.

Vollkommen leichtfertig

Privat-Tanz-

Unterricht f. ein. Personen,

Damen u. Herren jeden Alters,

jedw. alle Stunden in

3 Stunden unter Garantie.

A. Reich, Zahnstr. 47,

vom 2. Okt. 1878 an.

Kl. französ. Kursus

f. Herrn u. Fräulein

11.3.

Remington

Schreibmaschinen-Schule

Gründliche Ausbildung

bestmöglicher Methode

Olrogowski & Co

Altmarkt 6. I.

Paris 1888. Medaille 1. Ordnung. Grand Prix.

Solider Unterricht garantiert.

Friedrich's

Tanz-

Institut,

Reissigerstrasse 78.

Privat-

Sonntag-Kursus,

Bautznerstrasse 13.

Wochen-Kursus,

Ram. u. Wroty. d. d. d.

Gefuche, Gedichte

Verträge, Käufe, Lehamente

Trachte, Tafellieder, Briefe

Rath und Auskunft!

Versandjährig erlosgründlich!

Dr. Schneider, Schellstr. 1. I. I.

Einzel-Ausbildung!

Buchführ., Stenogr., Rechn.,

Machine u. Schreibschreib.,

Wechsel- und Effektenlehre,

Ganbel-Korrekturlehre.

Kontor-Praxis.

1. Oktober Beginn neuer

Vierteljahrskurse.

Eintritt jederzeit. Preis frei.

L. Herrmann,

Circustr. 21, Ecke Granastr.

Unterriecht

im Schnittzeichnen u. sein. Damen-

schneiderei erth. gründlich u. sicher

nach akadem. Methode Frau A.

Burkhardt, Pillnitzerstr. 48.

Bauschule Gera.

Tischlerschule.

Bornt. 1. Ct. Hauptstr. 4. W.

Klavier-Unterricht

erth. zu maß. Preis kon. gep.

Verrein Wintergartenstr. 72. 2. r.

Lehrkurse

für Damenschneider 1. Rang,

besond. für Damen besserer Stände,

ertheilt Frau

E. Günther,

Waldstrasse 12. 2.

Klavierunterricht.

Kon. gebild. Lehrer (Methode

Raspold) erth. Unter. an Schüler

jeder Stufe. Sprechzeit 3-4

Tischstrasse 10, I. Et.

Feinen Bug

lehrt in 4-8 Wochen erth. Frau

S. Freisleben, Amalienstr. 21. 2.

Auskunft in Rechtsachen,

Testamente, Käufe,

Eingaben an alle Behörden,

Erbschaftsbriefe, Gesuche in

Fleischer's Expedition,

Wildbrennerstr. 28, 2.

(Offen Vorm. 9-12, Nachm. 4-7.)

Paris seit 1861!

Wolf's

Rechts-, Allgem. Vermittl. und

Rechts- u. v. v. v. v. v. v. v.

Dresden, Webergasse 22. Tel. 4370.

ist das einzige dieser Art in ganz

Deutschland und nicht mit den

zahlreichen Nachbild. desselben zu

verwechseln. Es wird ganz be-

sonders betont, daß weder in Dres-

den noch auswärts ein Filial-

institut besteht. Wer korrekt, zu-

verlässig u. gewissenhaft bedient

sein will, wolle sich nur an diese

Adresse wenden. Wir ertheilen

Rath und Hilfe

in allen geschäftl., Priv. u. distret.

Anglegenheiten, Uebereinstimm.

Arrangements, Recht. Klagen, Ge-

suche, Steuerreklamationen, Ge-

richte u. jede schriftl. Arbeit. Ver-

mitteln Alles, u. v. v. v. v. v.

bedecket. Geschäfts-, An- u. Ver-

trauf v. Grundstücken, Geschäfte,

Restaurant KLOSS
 Concert- u. Ball-Etablissement.
 Königsbrückerstr. 10.
 1 Minute vom Albertplatz.
 Sonntag und Montag
Grosse Ballmusik.
 Tänze auf Feldtrompeten geblasen.
 Hochachtungsvoll Carl Kloss.

Ballsäle Saxonia, Straße 28.
 Jeden Sonntag, Grosser öffentl. Ball.
 Montag u. Festtag. Grosse öffentl. Ball.
 Beliebte Musik. Billigster Tanz Dresden.
 Beliebtes Balllokal der Residenz.

TIVOLI.
 Heute und morgen Montag
Ballmusik.
 Heute von 4-7, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

Stadt Leipzig
 Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik.
 Von 4-8 Uhr freier Tanz.
 Hochachtungsvoll M. Kunze.

Gasthaus Leibniz-Neustra
 Heute Sonntag Ballmusik.
 Hochachtungsvoll Emil Müller.

Carl Saupé's Etablissement
 Stadt Amsterdam, Laubegast.
 Heute Sonntag den 21. September v. Nachm. 3 Uhr an
Garten-Freiconcert.
 Von 5 Uhr an

grosse öffentliche Ballmusik
 heute ganz ergebenst einladet
 Carl Saupé, Besitzer, früher in Löbtau.
 Jeden Mittwoch **ff. Eierplätzen.**

Bergkeller.
 Heute Sonntag den 21. September 1902
Grosse Ballmusik.
 Anfang 4 Uhr. Tour 10 Pf.
 Das Concert muß des Wanders wegen ausfallen.
 Hochachtungsvoll Edmund Dressler.

Paradiesgarten
 Dresden-Zschertnitz.
 Anerkannt schönstes Vergnügungs-Etablissement.
 Heute
Gr. Erntefest-Nachfeier.
 Alle Sorten selbstgeb. hochfeinen Erntefestkuchen
 in bisher unübertroffener Qualität.
Kinderbelustigungen!
 Carroussel! Esel-Reiten und -Fahren!
 Gader-Theater! Schaufen! Tambourzug mit Musik!
 Im Saale von 5 Uhr an Im Saale

Großer Elite-Ball.
 Die schneidigste Musik! Die neuesten Tänze!
 Speisen und Getränke in bekannter Güte!
 Hochachtungsvoll Max Heide.

Rathskeller Niedersieditz,
 sehenswerthe Lokalitäten.
 Gute Bewirtung.

Hotel Demnitz, Loschwitz.
 Heute Sonntag Großer öffentlicher Ball.
 Nachmittags 4 Uhr bis 1 1/2 Uhr
 die beliebte urkomische und
 humoristische Variété-Truppe „Chrenhaus“.
 Eintritt 30 Pf., gilt gleichzeitig als Entree für Ballmusik.
 Von 11-2 Uhr
Frühshoppen-Concert.

Gasthof Kaditz.
 Heute feines öffentliches Tanzlokal.
 10 Markten 60 Pf.
 Omnibus nach und von der Straßenbahn 15 Pf.
 Fahrkarte berechtigt zu einer Tanztour.
 Hochachtungsvoll Paul Richter.

Waldvilla Trachau.
 Haltestelle der elektr. Straßenbahn und der Staatsbahn.
 Großes Garten-Etablissement. Beliebter Ausflugsort.
 Gute Speisen und Getränke.
 Spezialität: selbstgebackenen Kuchen.
 Heute Sonntag

Tanzvergnügen mit Contre.
 Hierzu ladet ergebenst ein M. Kühne.

Gasthof Pennrich,
 am Ausgang des Zschoner Grundes gelegen.
 Heute Sonntag
Grosse Ballmusik.
 ff. Felsenkeller-Lager.
 Hochachtungsvoll Max Hauswald.

Gasthof Coschütz.
 Heute Sonntag großes Herbstfest,
 verbunden mit Garten-Frei-Concert und Ball. Aufgestellt
 sind Carroussel, Schieß- und Pfeiferfaden-Bude.
 Achtungsvoll H. Kippenhahn.

Wettiner Säle,
 Dresdner Keglerheim,
 Friedrichstrasse 12.
 Heute Sonntag den 21. u. morgen Montag d. 22. Sept.
Große Kirmesfeier,
 wobei mit selbstgebackenen Kuchen aufgetragen wird. Von 4 Uhr an
feiner Kirmes-Ball
 à Tour 10 Pf., Militär freier Eintritt.
 Abends 9 Uhr grosse Polonaise, wobei jedes Paar einen
 ganzen Kuchen erhält.
 Morgen Montag von 7-10 Uhr freier Tanz.
 Hierzu ladet freundlichst ein Ed. Krämer.

Hotel „Alberthöhe“, Klotzsche.
 Herrliche Fernsicht. Großartiger Ausflugsort.
 Heute Sonntag feine öffentl. Ballmusik,
 von 4 Uhr an Garten-Frei-Concert.
 ff. Biere und Weine. Gute Küche.
 Hierzu ladet freundlichst ein Ernst Müller.

Hammer's
Hotel.
 Heute Sonntag und morgen Montag
Erntefest.
 Abends 10 Uhr
Schnittertanz mit grosser
Fest-Polonaise und Präsent-Vertheilung gratis.
 Div. selbstgebackenen Kuchen sowie
 reichh. Speisekarte.
 Es ladet ergebenst ein Moritz Beckert.

Schloßkeller,
 16 Schloss-Strasse 16,
 Barriere und 1. Etage.
 Heute von 1/6 Uhr an Specialität:
Gänsebraten mit Rothkraut 50 Pf.
 Biere in 1/2 Liter-Gläsern 20 Pf.
 Hochachtungsvoll Heinrich Mertschke.

Zu den Linden, Cotta.
 Heute sowie jeden Sonntag
Schneidige Ballmusik.
 Die Küche und Keller vorzüglich.
 Es ladet ergebenst ein Karl Krutzsch, Besitzer.
 NB. Sonntag den 28. Sept.: Hr. Wolf u. Wänscherff.

„Drei Kaiser-Hof“,
 Löbtau.
 Heute von 4 Uhr an Concert,
 von 5 Uhr an feiner Ball.

In der ersten Etage meines
 Geschäftshauses stelle ich zum
 bevorstehenden Quartalswechsel
 folgende Posten zum
Ausverkauf
 Teppiche,
 Vorlagen,
 Portièren,
 Möbelstoffe,
 Läuferstoffe,
 Tischdecken,
 Tüll-Gardinen,
 Spachtel-Vitragen.
 Es sind dies theilweise vor-
 jährige Muster, theils unvoll-
 ständige Sortimente, die grössten-
 theils
bis zur Hälfte des früheren Preises
 zurückgesetzt sind.
 Mein reguläres Lager in diesen
 Artikeln, welches mit allen Neu-
 heiten reich ausgestattet ist,
 bringe ich gleichzeitig in
 empfehlende Erinnerung.

Robert Böhme jr.,
 Inh. Rich. Böhme und Gustav Einkenel.
 16 Georgplatz 16,
 Eckhaus Waisenhausstrasse.



P. & J. Neumann,
 Kl. Plauensche Str. 37.
 Telephon 1861.

Geheime
 Weiden u. Folgen, selbst verast. Bälle,
 Ausflüsse, Geschwüre, Tränen,
 chron. Carcinom, Haut, Frauen- u.
 Blasenleiden, Nerven, Schwäche,
 alte Weinschäden etc. heilt d. solide
 Mittel, bean. Verfahr. 20 Jähr. erfolg. Wirkg. Auch briefl. briefl.
 schnell u. sicher. Sprecht auch Sonntags. (Holtst. d. tob. Strassenb.)
 Dresden, Vorstadt Striesen, Altemannstr. 27, 1. Brücklein.

Seite 7 "Freiburger Nachrichten" Seite 7
 Sonntag 21. September 1902 Nr. 261

Lincke'sches Bad.

Heute Sonntag den 21. September
Gr. Militär-Concert
 von der Kapelle des Kgl. Säch. II. Grenad.-Regt. Nr. 101
 (Direktion: L. Schröder, Militärs-Musikdiregent).
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 25 Pf.
 Familienkassen 5 Stück 1 Mark an der Kasse, sowie in
 den bekannten Vorverkaufsstellen, Billet à Berlin 20 Pf.
Von 7 Uhr ab: Grosser Ball.
 Hochachtungsvoll **Richard Naumann.**
 Morgen Montag von Abends 7 Uhr an
Grosse Militär-Ballmusik.
 Heute Ausgabe der Passepartouts für die
 Wintersaison 1902—1903.



Zoologischer Garten.

Heute Sonntag den 21. September 1902
 von Nachm. 5—10 Uhr
Letztes Richard Eilers-Concert.
 Eintrittspreise: Erwachsene 50 Pf., Kinder 10 Pf.
 Ausgabe der sofort eintrittsberechtigten
 Winterdauerkarten.
 Die Direktion.

Victoria-Salon.

Gesellschaft
Winter-Tymian.
 Heute 2 Vorstellungen.
 1/4 Uhr kleine Preise, 1/8 Uhr gewöhnliche Preise.
 Im Tunnel von 5 Uhr an: **Frei-Concert!**

Central-Theater.

Heute Sonntag
2 Vorstellungen 2
 Nachm. 1/4 Uhr halbe Preise.
 Abends 1/8 Uhr gewöhnliche Preise.
 In beiden Vorstellungen:
 Das grosse
 September-Programm.

Pferde-Rennen zu Dresden

Sonntag, den 21. Sept. 1902, Nachm. 2 Uhr
7 Rennen = M. 20,300.— Preise.

Fahrplan der Sonderzüge zum Rennplatz ab Hauptbahnhof (Südhalbe)

Einfahrt: 1,30 Uhr bis 1,30 Uhr Nachmittags.
 Rückfahrt: 5,30 Uhr bis 5,40 Uhr Nachmittags.
 Diezüge 1,37 Uhr Mittags aus Pirna und 6 Uhr Abends aus Dresden halten zum Absteigen u. Aufnehmen von Reisenden in Reich (Rennplatz).

Wes Nähere siehe Aufschlagtafeln!
 Das Secretariat des Dresdener Rennvereins.

Wiener Garten

berlich an der Elbe gelegen, empfiehlt sich genehmem Besuche.
 Diners von 1 M. (4 Gänge) auswärts.
 Reichhalt. Abend-Zweikarte, feine Weine, gutgebackte
 Biere (Münchener Spezialbier, Biergärtlich, Berliner Urquell, echt
 Kulmbacher, Beckenfelder-Quarzbier).
 In der originell eingerichteten, lebenswerthen
Alt-Oberbayerischen Gebirgs-Schänke
Täglich Concert
 von dem Oberländer-Trio Gebr. Schnackeltranz aus Tölz.
 Eintritt frei.
 Heute Sonntag von 11—1 Uhr und von 5—11 Uhr.

„Trompeterschlösschen“

Dresden, Dippoldiswaldaerplatz.
 Zimmer von 1,25 Mk. an.
 Vorzügliche Küche und bestgepflegte Biere
 zu mässigen Preisen.
 Menus 50 Pf., 75 Pf. und 100 Pf.
 Billard grossartig und neu
 empfiehlt T. Nietzsche.

Arrangement der Firma F. Ries.

Abonnements-Einladung zu den im Musenhause stattfindenden 6 Streichquartett-Abenden:

Henri Peiri (I. Violine),
 Theodor Bauer (II. Violine), Alfred Spitzner
 (Viola), Georg Wille (Violoncello).

Programm.

- Aufführung sämtlicher Streichquartette
 von L. van Beethoven.
- I. Abend: 20. Oktober 1902, Abends 7 Uhr:
 Streichquartette: F-dur, op. 18 Nr. 1; C-dur, op.
 59 Nr. 3; Es-dur, op. 127. —
 - II. Abend: 17. Novbr. 1902, Abends 7 Uhr:
 Streichquartette: G-dur, op. 18 Nr. 2; F-dur,
 op. 59 Nr. 1; B-dur, op. 18 Nr. 6. —
 - III. Abend: 29. Dezbr. 1902, Abends 7 Uhr:
 Streichquartette: A-moll, op. 132; B-dur, op. 133;
 Es-dur, op. 74. —
 - IV. Abend: 12. Januar 1903, Abends 7 Uhr:
 Streichquartette: F-moll, op. 95; D-dur, op. 18
 Nr. 3; E-moll, op. 59 Nr. 2. —
 - V. Abend: 2. Februar 1903, Abends 7 Uhr:
 Streichquartette: A-dur, op. 18 Nr. 5; F-dur,
 op. 135; C-moll, op. 18 Nr. 4. —
 - VI. Abend: 2. März 1903, Abends 7 Uhr:
 Streichquartette: B-dur, op. 130; Cis-moll, op. 131.

Abonnementskarten für alle 6 Abende:
 Sitzplätze à 15, 10 M., Stehplätze à 4 M.; Einzel-
 karten für den I. Abend (vom 9. Oktober
 ab): Sitzplätze à 3, 2 1/2 M., Stehplätze à 1 1/2 M.

Vorjährige Abonnements bleiben
 nur bis 4. Oktober reservirt. Vom 6. bis
 mit 8. Oktober erfolgt Verausgabung der vorge-
 merkten, noch übrigen Abonnementskarten.

Kartenverkauf und Abonnements-An-
 meldung bei F. Ries (Kaufhaus) von 9—1 und
 3—6 Uhr. — Bestellungen auf Plätze auch bei Ad.
 Brauer (F. Plötner), Neustadt.

Arrangement der Firma F. Ries.

Fünf grosse im Gewerbehaue. Philharmonische Concerte.

- Solisten:
- I. Concert am 21. Oktbr. 1902: Bertha Morena, Kgl. Bayr. Hofopernsängerin, Ferruccio B. Busoni (Klavier).
 - II. Concert am 25. Novbr. 1902: Theodor Bertram, Kgl. Bayr. Kammer- sänger, Waldemar Lütshg (Klavier).
 - III. Concert am 9. Dezbr. 1902: Eugène Ysaye (Violine), Gesangsmitwirkung noch offen.
 - IV. Concert am 20. Januar 1903: Emile Sauret (Violine), Muriel Foster (Gesang).
 - V. Concert am 17. Febr. 1903: Ernst Kraus, Kgl. Preuss. Kammer- sänger, Jolanda Mérd (Klavier).

(Künstler - Personalveränderung in Verhinderungsfällen vorbehalten.)

(Orchester: Gewerbehaus-Kapelle (Direktion: Kgl. Musikdirektor A. Trenkler), Begleitung: Karl Pretzsch.)

Abonnements-Anmeldung bei F. Ries, See-
 strasse 21 (Kaufhaus) und Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, Hauptstr. 2.
 Sitzplätze für alle 5 Concerte à 15, 10, 7 1/2 Mk.
 Stehplätze „ „ 5 „ „ 3 1/2 Mk.

Den werthen vorjährigen Abonnenten bleiben die
 früheren Plätze bis spätestens den 4. Oktober reser-
 virt und werden nur gegen den vorjährigen Billet-
 Abschnitt bis dahin ausbehalten. (Der Abholungs-
 termin kann auf keinen Fall verlängert
 werden, worauf besonders aufmerksam
 gemacht wird.) Vom 6. bis mit 8. Oktober
 erfolgt alsdann die Ausgabe der bereits vorgemerkten,
 noch übrigen Abonnementskarten. Mit 9. Oktober
 beginnt der Einzel-Billet-Verkauf für das
 I. Philharmonische Concert.

Kartenverkauf von 9—1, 3—6 Uhr.

Palast-Restaurant.

Heute
2gr. Extra-Doppel-Concerte.

Beginn 4 und 8 Uhr.
 Eintritt frei. Refect. Plätze 30 u. 50 Pf.

Vormittags: **Frei-Concert.**
Großer Mittagstisch.

Hochachtungsvoll Wilhelm Heinze.

Arrangement der Firma F. Ries.

Donnerstag den 9. Oktober, Abends 7 Uhr, Musenhause: Klavier-Abend: Richard Buhlig.

Karten à 4, 2 1/2, 1 1/2 Mk. bei F. Ries (Kaufhaus)
 von 9—1, 3—6 Uhr. — Bestellungen auf Plätze auch
 bei Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt.

Sonntag den 28. September 1902, Nachm. 1/4 Uhr Geistl. Musikaufführung im Dom zu Meissen,

veranstaltet vom
Dresdner a capella-Quartett:
 Melanie Diemel, Marie Goerisch-Medefeld,
 Claire Gersteroth, Manja Freitag-Winkler,
 unter Mitwirkung des Herrn Dom-Organisten Siebrat.
 Zum Eintrittspreise: Altarplatz 1,25 M., Schiff 0,75 M.
 In der Rufstättenhandlung von Wölsche, Elbgasse, und beim Dom-
 hofmeister Schuberl, Domplatz.

Waldschlösschen- Nachkirmes

Heute Sonntag den 21. September
Grosses Doppel-Militär-Concert.

Anfang 4 Uhr. Eintritt frei. Programm 10 Pf.
 Im großen Saale von Nachmittags 4 Uhr ab
Feiner, öffentl. Familien-Abend.
 Anerkannt schönste Ballmusik.
 Neueste Tänze und Märche, auf Auto-Trompeten geblasen.
 H. Kaffee und diversen selbstbackenen Kuchen.
 Um zahlreichen Besuch bittet
 Hochachtungsvoll **Hermann Hoffmeister, Traiteur.**
 NB. Morgen Montag **Öffentlicher Familien-Abend.**
 Von 7—10 Uhr Tanzmusik. Eintritt frei.

Gneisenau-Hof,

12 Gneisenaustrasse 12.
 Heute und morgen Montag
Grosse Hauskirmes-Feier,
 verbunden mit
Grossem Frei-Concert
 der Damen-Kapelle „International“,
 das erste Mal in Deutschland.
 Für H. hausbackenen Kuchen sowie H. Speisen in
 bestens georgt.
 Hiermit lade alle meine werthen Nachbarn, sowie Freunde
 und Bekannte höflichst ein.
 Hochachtungsvoll **Ernst Risse.**
Alles Patent!

Panorama International, Neu! Düsseldorf Neu!

Martinstr. 20, 1. (Drei Höfen). Diese Woche:
 mit der wein. westfäl. Gewerbe-Ausstellung.

Westend Schlösschen

Strassenbahn Postplatz-Plauen.
 Heute Sonntag
 ausnahmsweise kein Concert, dafür
 von 5 Uhr an feine **Ballmusik.**
 Hochachtungsvoll **Max Tögel, Besitzer.**

Turnverein für Neu- und Antonstadt-Dresden

(Dresdner Turngass.).
 Allen Tenen, welche sich in opferwilliger Weise um das
 Gelingen des verflochtenen
Sommerfestes
 verdient gemacht und nicht minder den hochherzigen
 Gubern, welche die Sommerfest-Lotterie so reichhaltig aus-
 stattet haben, sei hierdurch
herzlichst gedankt.
 Der Turnrath.

St. A. VII. 205/02. Vorladung.

Der Handarbeiter **Julius Wenzel**, wohnt hier, Stücken-
 gasse 32 wohnhaft, welcher in der am 27. September 1902 gegen
 den Klemmergeb. **Wilhelm Emil Schneider** anstehenden Schur-
 gerichtsverhandlung als Zeuge vernommen werden soll, wird hier-
 durch aufgefordert, seinen gegenwärtigen Aufenthalt zu obigem
 Aktenzeichen umgehend hierher anzuzeigen.
 Dresden, den 19. September 1902.
Admigl. Staatsanwaltschaft.
 Verantwortl. Redakteur: **Ernst Sendorff** in Dresden. — Bezugs- und
 Drucker: **Georg & Reichardt** in Dresden, Marienstrasse 28.
 Eine Gewähr für das Erscheinen der Anzeigen an den vorgeschriebenen
 Tagen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet.
 Das heutige Blatt enthält 40 Seiten incl. der in Dresden
 Abends vorher erschienenen Teilausgabe.

Seite 8 „Dresdner Nachrichten“ Sonntag, 21. September 1902 Nr. 201

G... ge... oder... das... in... und... lung... den... berg... „Dre... Turn... statt... in... Sport... soll... Mann... Veria... soll... Hug... tempe... leben... grupp... ab... ungen... der... auf... Arbeit... den... u... polly... Mann... Eben... sa... ge... Frau... jortet... mh... C... Auch... liche... liegt... morb... wach... eine... den... Geil... der... im... samm... auch... lung... die... 1806... schilb... Auge... Stab... fichti... Conc... Mün... ist b... rühm... gewo... fortif... Sto... nächst... im... abge... neue... M... i... f... h... G... 1... 1... melch... in be... Folch... der... folent... führt... ungen... Aben... stellun... E... Mele... fenne... W... Bl... F... and... und... Toilet... ras... Präu... alud... nicht... glän... ungen... die... In... 2... n... urfor... ungen... treten... Stoff... J... h... finde... nerat... in bi... ein... Rob... wo h... la n... sch... sch... E... F... la... sch... dem... 2... us... 1... Uhr... man... des... mitt... D... S... Neb... Flu... die... die... ital... je n... birg... auf

Cerliches und Sächliches.

In der Abendabteilung der Königl. Kunstgewerbeschule am Antonplatz 1 ist Verbringen und Gebirgen aller Berufswege Gelegenheit geboten...

Der Sächsische Landesverein des Evangelischen Bundes führt seine Jahresversammlung am 28. und 29. September in Birna.

Der Sächsische Turnlehrerverein wird am 27. und 28. September in Annaberg seine 21. Jahreshauptversammlung abhalten. Am ersten Versammlungstage wird auf dem Turnplatz des neuen Seminars ein Schachturnier abgehalten...

Am Mittwoch hielt der Evangelische Arbeiterverein (Westgruppe) im Bürgerkassino einen zahlreich besuchten Vortragabend ab. Herr Pastor Schmiedel referierte über Ursachen und Wirkungen der unglücklichen Ehen.

Der hiesige Verein der Sächsischen Weimarerer, welcher seine Versammlungen und geistlichen Abende jeden Montag im Mariengarten abhält, bietet allen Landsleuten engeren Zusammenhanges und geistlichen Verkehr...

Der Christliche Verein junger Männer beabsichtigt, am 15. Oktober in einer großen Kirche Dresdens ein Konzert zum Besten seines jährlichen Wertes unter der jungen Männerwelt unserer Stadt zu veranstalten.

Vorzügliche Gelegenheit zur Erlernung und zur weiteren Fortbildung (Debattenschrift) bieten die Stenographen-Vereine Stolze-Schrey, die das Einigungsamt pflegen.

Am Central-Theater finden heute zwei Vorstellungen statt, die eine Nachmittags halb 4 Uhr zu haben, die andere Abends halb 8 Uhr zu gewöhnlichen Preisen.

Der Victoria-Salon hat für heute zwei Vorstellungen angelegt, die eine Nachmittags halb 4 Uhr zu haben, die andere Abends halb 8 Uhr zu haben.

Der Victoria-Salon hat für heute zwei Vorstellungen angelegt, die eine Nachmittags halb 4 Uhr zu haben, die andere Abends halb 8 Uhr zu haben.

Der Victoria-Salon hat für heute zwei Vorstellungen angelegt, die eine Nachmittags halb 4 Uhr zu haben, die andere Abends halb 8 Uhr zu haben.

Der Victoria-Salon hat für heute zwei Vorstellungen angelegt, die eine Nachmittags halb 4 Uhr zu haben, die andere Abends halb 8 Uhr zu haben.

Der Victoria-Salon hat für heute zwei Vorstellungen angelegt, die eine Nachmittags halb 4 Uhr zu haben, die andere Abends halb 8 Uhr zu haben.

Der Victoria-Salon hat für heute zwei Vorstellungen angelegt, die eine Nachmittags halb 4 Uhr zu haben, die andere Abends halb 8 Uhr zu haben.

Der Victoria-Salon hat für heute zwei Vorstellungen angelegt, die eine Nachmittags halb 4 Uhr zu haben, die andere Abends halb 8 Uhr zu haben.

Der Victoria-Salon hat für heute zwei Vorstellungen angelegt, die eine Nachmittags halb 4 Uhr zu haben, die andere Abends halb 8 Uhr zu haben.

Der Victoria-Salon hat für heute zwei Vorstellungen angelegt, die eine Nachmittags halb 4 Uhr zu haben, die andere Abends halb 8 Uhr zu haben.

Nach den neueren Modellen gearbeitet, stellt die für Lieferung von Umkleehaube bekannte Firma G. H. Thiel, Köstel, Poststr. 1, jetzt Victoriastraße Nr. 9 eine mit D. M. und Krone gekürzte Umkleehaube...

Bei der Prämienverteilung der hiesigen Gewerbe- und Industrie-Ausstellungen wurden noch bedacht: mit dem Diplom zur goldenen Medaille die Firma W. Selina, Gerberei und chemische Fabrikation...

In Raib hat vorerwähnter Vermittlung fast nach 10 Uhr der Arbeiter Mattsch, während seine Frau im Garten mit dem Aufhängen von Wäsche beschäftigt war, seinen beiden Kindern im Alter von 10 Wochen und 1 1/2 Jahren die Kehlen durchschneiden lassen...

Nachliß. Der Verein für sächsische Volkshilfe wird am 18. und 19. Oktober hier seine 6. Hauptversammlung abhalten. Am Sonntag, den 18. Oktober, wird ein geistliches Gottesdienst mit volkstümlichen Beiträgen...

Grünwald, 21. Sept. Auf diesem Platzplan fand die Versteigerung von 53 ausstehenden Hühnerpferden statt. Die Kauflust war eine rege. Für die Pferde wurde ein Durchschnittspreis von 110-120 Mark erzielt.

Vorgestern beging in Chemnitz der Privatmann Seidel mit seiner Ehefrau die goldene Hochzeit. Bei der feierlichen Einsegnung wurde dem Jubelpaare im Auftrag Sr. Majestät des Königs eine Bibel mit Widmung überreicht.

In Reichenbach bei Oberzweigen sind 43 jährige Söhne des Bäckereimeisters Müller in einen Teich und ertrank.

Der Pädagogische Verein zu Meerane veranstaltete nach dem Vorgange größerer Brudervereine demnächst auch einen Lehrerbildungskursus. Am 11., 18. und 25. Oktober, sowie am 1., 8., 15., 22. und 29. November, Nachmittags von 3 bis 1/2 Uhr wird im Saale des „Hotels zur Sonne“ Herr Privatdozent Dr. Max Bräun, Herausgeber der „Pädagogischen Studien“ über die Grundanschauungen der experimentellen Psychologie lesen.

Auf der Volkshalle Schlachthof bei Weidau kam am Freitag Abend der 23jährige Lehrlingsohn Sprunger in dem Augenblick, als der Linienszug Weidau-Weißbach abging, zu Fall und geriet unter den Zug. Es wurden dem Unglücklichen beide Beine unterhalb abgetrennt. Bald darauf trat der Tod ein.

Aus dem Schwannenteich wurde am Sonnabend früh die Leiche einer etwa 45jährigen, dem Arbeiterstande angehörigen Frauensperson gezogen.

In seiner am 1. Oktober in Reichenbach im Hotel „Zum Lamm“ stattgefundenen Ausschuss-Versammlung wird der Landwirtschafliche Kreisverein u. A. auch mit den derzeitigen Schlichtungs- und Fleischerpreisen bez. deren Ursachen besprochen, nachdem der Kreisverein an die einzelnen Vereine dasgehörige Fragebogen verandt und eingelehrt hat.

Aus Anlaß seines 50jährigen Geschäftsjubiläums hat Herr Dr. Freilich in Reichenbach den Alters- und Jubiläumsunterstützungen der Firma C. A. Freilich für die Betriebe in Reichenbach 25000 Mk., für die Fabrik in Dittersbach 10.000 Kronen übermiesen. Außerdem erhielt jeder Arbeiter ein Festgeld von 3 Mk.

Dem landwirtschaflichen Arbeiter und Maschinenführer Anders in Oberzweigen ist das tragbare Ehrenzeichen „Für Treue in der Arbeit“ verliehen worden.

Offentliche Versteigerungen in den Königl. Amtskammern. Mittwoch, den 21. September. Schandau: Emil Nitzsche's Wohnhaus (3,9 Ar) in Schandau, 2800 Mk.; Dresden: Emil Nitzsche's Wohnhaus (6,9 Ar) in Dresden, 2800 Mk.; Leipzig: Zimmermann Carl Edward Tschorn's Wohn- und Nebengebäude mit Hofraum und Garten (6,4 Ar) in Niederstraße, 2000 Mk.; Leipzig: Zimmermann Carl Edward Tschorn's Wohn- und Nebengebäude mit Hofraum und Garten (6,4 Ar) in Niederstraße, 2000 Mk.; Leipzig: Zimmermann Carl Edward Tschorn's Wohn- und Nebengebäude mit Hofraum und Garten (6,4 Ar) in Niederstraße, 2000 Mk.

Offentliche Versteigerungen in den Königl. Amtskammern. Donnerstag, den 22. September. Königshardt: Johann Friedrich Wilhelm Adler's Grundstücke in Steinborn bei Ludwigsb., 1) Wohn- und Nebengebäude, 2) Hofraum, 3) Hofraum, 4) Hofraum, 5) Hofraum, 6) Hofraum, 7) Hofraum, 8) Hofraum, 9) Hofraum, 10) Hofraum, 11) Hofraum, 12) Hofraum, 13) Hofraum, 14) Hofraum, 15) Hofraum, 16) Hofraum, 17) Hofraum, 18) Hofraum, 19) Hofraum, 20) Hofraum, 21) Hofraum, 22) Hofraum, 23) Hofraum, 24) Hofraum, 25) Hofraum, 26) Hofraum, 27) Hofraum, 28) Hofraum, 29) Hofraum, 30) Hofraum, 31) Hofraum, 32) Hofraum, 33) Hofraum, 34) Hofraum, 35) Hofraum, 36) Hofraum, 37) Hofraum, 38) Hofraum, 39) Hofraum, 40) Hofraum, 41) Hofraum, 42) Hofraum, 43) Hofraum, 44) Hofraum, 45) Hofraum, 46) Hofraum, 47) Hofraum, 48) Hofraum, 49) Hofraum, 50) Hofraum, 51) Hofraum, 52) Hofraum, 53) Hofraum, 54) Hofraum, 55) Hofraum, 56) Hofraum, 57) Hofraum, 58) Hofraum, 59) Hofraum, 60) Hofraum, 61) Hofraum, 62) Hofraum, 63) Hofraum, 64) Hofraum, 65) Hofraum, 66) Hofraum, 67) Hofraum, 68) Hofraum, 69) Hofraum, 70) Hofraum, 71) Hofraum, 72) Hofraum, 73) Hofraum, 74) Hofraum, 75) Hofraum, 76) Hofraum, 77) Hofraum, 78) Hofraum, 79) Hofraum, 80) Hofraum, 81) Hofraum, 82) Hofraum, 83) Hofraum, 84) Hofraum, 85) Hofraum, 86) Hofraum, 87) Hofraum, 88) Hofraum, 89) Hofraum, 90) Hofraum, 91) Hofraum, 92) Hofraum, 93) Hofraum, 94) Hofraum, 95) Hofraum, 96) Hofraum, 97) Hofraum, 98) Hofraum, 99) Hofraum, 100) Hofraum, 101) Hofraum, 102) Hofraum, 103) Hofraum, 104) Hofraum, 105) Hofraum, 106) Hofraum, 107) Hofraum, 108) Hofraum, 109) Hofraum, 110) Hofraum, 111) Hofraum, 112) Hofraum, 113) Hofraum, 114) Hofraum, 115) Hofraum, 116) Hofraum, 117) Hofraum, 118) Hofraum, 119) Hofraum, 120) Hofraum, 121) Hofraum, 122) Hofraum, 123) Hofraum, 124) Hofraum, 125) Hofraum, 126) Hofraum, 127) Hofraum, 128) Hofraum, 129) Hofraum, 130) Hofraum, 131) Hofraum, 132) Hofraum, 133) Hofraum, 134) Hofraum, 135) Hofraum, 136) Hofraum, 137) Hofraum, 138) Hofraum, 139) Hofraum, 140) Hofraum, 141) Hofraum, 142) Hofraum, 143) Hofraum, 144) Hofraum, 145) Hofraum, 146) Hofraum, 147) Hofraum, 148) Hofraum, 149) Hofraum, 150) Hofraum, 151) Hofraum, 152) Hofraum, 153) Hofraum, 154) Hofraum, 155) Hofraum, 156) Hofraum, 157) Hofraum, 158) Hofraum, 159) Hofraum, 160) Hofraum, 161) Hofraum, 162) Hofraum, 163) Hofraum, 164) Hofraum, 165) Hofraum, 166) Hofraum, 167) Hofraum, 168) Hofraum, 169) Hofraum, 170) Hofraum, 171) Hofraum, 172) Hofraum, 173) Hofraum, 174) Hofraum, 175) Hofraum, 176) Hofraum, 177) Hofraum, 178) Hofraum, 179) Hofraum, 180) Hofraum, 181) Hofraum, 182) Hofraum, 183) Hofraum, 184) Hofraum, 185) Hofraum, 186) Hofraum, 187) Hofraum, 188) Hofraum, 189) Hofraum, 190) Hofraum, 191) Hofraum, 192) Hofraum, 193) Hofraum, 194) Hofraum, 195) Hofraum, 196) Hofraum, 197) Hofraum, 198) Hofraum, 199) Hofraum, 200) Hofraum, 201) Hofraum, 202) Hofraum, 203) Hofraum, 204) Hofraum, 205) Hofraum, 206) Hofraum, 207) Hofraum, 208) Hofraum, 209) Hofraum, 210) Hofraum, 211) Hofraum, 212) Hofraum, 213) Hofraum, 214) Hofraum, 215) Hofraum, 216) Hofraum, 217) Hofraum, 218) Hofraum, 219) Hofraum, 220) Hofraum, 221) Hofraum, 222) Hofraum, 223) Hofraum, 224) Hofraum, 225) Hofraum, 226) Hofraum, 227) Hofraum, 228) Hofraum, 229) Hofraum, 230) Hofraum, 231) Hofraum, 232) Hofraum, 233) Hofraum, 234) Hofraum, 235) Hofraum, 236) Hofraum, 237) Hofraum, 238) Hofraum, 239) Hofraum, 240) Hofraum, 241) Hofraum, 242) Hofraum, 243) Hofraum, 244) Hofraum, 245) Hofraum, 246) Hofraum, 247) Hofraum, 248) Hofraum, 249) Hofraum, 250) Hofraum, 251) Hofraum, 252) Hofraum, 253) Hofraum, 254) Hofraum, 255) Hofraum, 256) Hofraum, 257) Hofraum, 258) Hofraum, 259) Hofraum, 260) Hofraum, 261) Hofraum, 262) Hofraum, 263) Hofraum, 264) Hofraum, 265) Hofraum, 266) Hofraum, 267) Hofraum, 268) Hofraum, 269) Hofraum, 270) Hofraum, 271) Hofraum, 272) Hofraum, 273) Hofraum, 274) Hofraum, 275) Hofraum, 276) Hofraum, 277) Hofraum, 278) Hofraum, 279) Hofraum, 280) Hofraum, 281) Hofraum, 282) Hofraum, 283) Hofraum, 284) Hofraum, 285) Hofraum, 286) Hofraum, 287) Hofraum, 288) Hofraum, 289) Hofraum, 290) Hofraum, 291) Hofraum, 292) Hofraum, 293) Hofraum, 294) Hofraum, 295) Hofraum, 296) Hofraum, 297) Hofraum, 298) Hofraum, 299) Hofraum, 300) Hofraum, 301) Hofraum, 302) Hofraum, 303) Hofraum, 304) Hofraum, 305) Hofraum, 306) Hofraum, 307) Hofraum, 308) Hofraum, 309) Hofraum, 310) Hofraum, 311) Hofraum, 312) Hofraum, 313) Hofraum, 314) Hofraum, 315) Hofraum, 316) Hofraum, 317) Hofraum, 318) Hofraum, 319) Hofraum, 320) Hofraum, 321) Hofraum, 322) Hofraum, 323) Hofraum, 324) Hofraum, 325) Hofraum, 326) Hofraum, 327) Hofraum, 328) Hofraum, 329) Hofraum, 330) Hofraum, 331) Hofraum, 332) Hofraum, 333) Hofraum, 334) Hofraum, 335) Hofraum, 336) Hofraum, 337) Hofraum, 338) Hofraum, 339) Hofraum, 340) Hofraum, 341) Hofraum, 342) Hofraum, 343) Hofraum, 344) Hofraum, 345) Hofraum, 346) Hofraum, 347) Hofraum, 348) Hofraum, 349) Hofraum, 350) Hofraum, 351) Hofraum, 352) Hofraum, 353) Hofraum, 354) Hofraum, 355) Hofraum, 356) Hofraum, 357) Hofraum, 358) Hofraum, 359) Hofraum, 360) Hofraum, 361) Hofraum, 362) Hofraum, 363) Hofraum, 364) Hofraum, 365) Hofraum, 366) Hofraum, 367) Hofraum, 368) Hofraum, 369) Hofraum, 370) Hofraum, 371) Hofraum, 372) Hofraum, 373) Hofraum, 374) Hofraum, 375) Hofraum, 376) Hofraum, 377) Hofraum, 378) Hofraum, 379) Hofraum, 380) Hofraum, 381) Hofraum, 382) Hofraum, 383) Hofraum, 384) Hofraum, 385) Hofraum, 386) Hofraum, 387) Hofraum, 388) Hofraum, 389) Hofraum, 390) Hofraum, 391) Hofraum, 392) Hofraum, 393) Hofraum, 394) Hofraum, 395) Hofraum, 396) Hofraum, 397) Hofraum, 398) Hofraum, 399) Hofraum, 400) Hofraum, 401) Hofraum, 402) Hofraum, 403) Hofraum, 404) Hofraum, 405) Hofraum, 406) Hofraum, 407) Hofraum, 408) Hofraum, 409) Hofraum, 410) Hofraum, 411) Hofraum, 412) Hofraum, 413) Hofraum, 414) Hofraum, 415) Hofraum, 416) Hofraum, 417) Hofraum, 418) Hofraum, 419) Hofraum, 420) Hofraum, 421) Hofraum, 422) Hofraum, 423) Hofraum, 424) Hofraum, 425) Hofraum, 426) Hofraum, 427) Hofraum, 428) Hofraum, 429) Hofraum, 430) Hofraum, 431) Hofraum, 432) Hofraum, 433) Hofraum, 434) Hofraum, 435) Hofraum, 436) Hofraum, 437) Hofraum, 438) Hofraum, 439) Hofraum, 440) Hofraum, 441) Hofraum, 442) Hofraum, 443) Hofraum, 444) Hofraum, 445) Hofraum, 446) Hofraum, 447) Hofraum, 448) Hofraum, 449) Hofraum, 450) Hofraum, 451) Hofraum, 452) Hofraum, 453) Hofraum, 454) Hofraum, 455) Hofraum, 456) Hofraum, 457) Hofraum, 458) Hofraum, 459) Hofraum, 460) Hofraum, 461) Hofraum, 462) Hofraum, 463) Hofraum, 464) Hofraum, 465) Hofraum, 466) Hofraum, 467) Hofraum, 468) Hofraum, 469) Hofraum, 470) Hofraum, 471) Hofraum, 472) Hofraum, 473) Hofraum, 474) Hofraum, 475) Hofraum, 476) Hofraum, 477) Hofraum, 478) Hofraum, 479) Hofraum, 480) Hofraum, 481) Hofraum, 482) Hofraum, 483) Hofraum, 484) Hofraum, 485) Hofraum, 486) Hofraum, 487) Hofraum, 488) Hofraum, 489) Hofraum, 490) Hofraum, 491) Hofraum, 492) Hofraum, 493) Hofraum, 494) Hofraum, 495) Hofraum, 496) Hofraum, 497) Hofraum, 498) Hofraum, 499) Hofraum, 500) Hofraum, 501) Hofraum, 502) Hofraum, 503) Hofraum, 504) Hofraum, 505) Hofraum, 506) Hofraum, 507) Hofraum, 508) Hofraum, 509) Hofraum, 510) Hofraum, 511) Hofraum, 512) Hofraum, 513) Hofraum, 514) Hofraum, 515) Hofraum, 516) Hofraum, 517) Hofraum, 518) Hofraum, 519) Hofraum, 520) Hofraum, 521) Hofraum, 522) Hofraum, 523) Hofraum, 524) Hofraum, 525) Hofraum, 526) Hofraum, 527) Hofraum, 528) Hofraum, 529) Hofraum, 530) Hofraum, 531) Hofraum, 532) Hofraum, 533) Hofraum, 534) Hofraum, 535) Hofraum, 536) Hofraum, 537) Hofraum, 538) Hofraum, 539) Hofraum, 540) Hofraum, 541) Hofraum, 542) Hofraum, 543) Hofraum, 544) Hofraum, 545) Hofraum, 546) Hofraum, 547) Hofraum, 548) Hofraum, 549) Hofraum, 550) Hofraum, 551) Hofraum, 552) Hofraum, 553) Hofraum, 554) Hofraum, 555) Hofraum, 556) Hofraum, 557) Hofraum, 558) Hofraum, 559) Hofraum, 560) Hofraum, 561) Hofraum, 562) Hofraum, 563) Hofraum, 564) Hofraum, 565) Hofraum, 566) Hofraum, 567) Hofraum, 568) Hofraum, 569) Hofraum, 570) Hofraum, 571) Hofraum, 572) Hofraum, 573) Hofraum, 574) Hofraum, 575) Hofraum, 576) Hofraum, 577) Hofraum, 578) Hofraum, 579) Hofraum, 580) Hofraum, 581) Hofraum, 582) Hofraum, 583) Hofraum, 584) Hofraum, 585) Hofraum, 586) Hofraum, 587) Hofraum, 588) Hofraum, 589) Hofraum, 590) Hofraum, 591) Hofraum, 592) Hofraum, 593) Hofraum, 594) Hofraum, 595) Hofraum, 596) Hofraum, 597) Hofraum, 598) Hofraum, 599) Hofraum, 600) Hofraum, 601) Hofraum, 602) Hofraum, 603) Hofraum, 604) Hofraum, 605) Hofraum, 606) Hofraum, 607) Hofraum, 608) Hofraum, 609) Hofraum, 610) Hofraum, 611) Hofraum, 612) Hofraum, 613) Hofraum, 614) Hofraum, 615) Hofraum, 616) Hofraum, 617) Hofraum, 618) Hofraum, 619) Hofraum, 620) Hofraum, 621) Hofraum, 622) Hofraum, 623) Hofraum, 624) Hofraum, 625) Hofraum, 626) Hofraum, 627) Hofraum, 628) Hofraum, 629) Hofraum, 630) Hofraum, 631) Hofraum, 632) Hofraum, 633) Hofraum, 634) Hofraum, 635) Hofraum, 636) Hofraum, 637) Hofraum, 638) Hofraum, 639) Hofraum, 640) Hofraum, 641) Hofraum, 642) Hofraum, 643) Hofraum, 644) Hofraum, 645) Hofraum, 646) Hofraum, 647) Hofraum, 648) Hofraum, 649) Hofraum, 650) Hofraum, 651) Hofraum, 652) Hofraum, 653) Hofraum, 654) Hofraum, 655) Hofraum, 656) Hofraum, 657) Hofraum, 658) Hofraum, 659) Hofraum, 660) Hofraum, 661) Hofraum, 662) Hofraum, 663) Hofraum, 664) Hofraum, 665) Hofraum, 666) Hofraum, 667) Hofraum, 668) Hofraum, 669) Hofraum, 670) Hofraum, 671) Hofraum, 672) Hofraum, 673) Hofraum, 674) Hofraum, 675) Hofraum, 676) Hofraum, 677) Hofraum, 678) Hofraum, 679) Hofraum, 680) Hofraum, 681) Hofraum, 682) Hofraum, 683) Hofraum, 684) Hofraum, 685) Hofraum, 686) Hofraum, 687) Hofraum, 688) Hofraum, 689) Hofraum, 690) Hofraum, 691) Hofraum, 692) Hofraum, 693) Hofraum, 694) Hofraum, 695) Hofraum, 696) Hofraum, 697) Hofraum, 698) Hofraum, 699) Hofraum, 700) Hofraum, 701) Hofraum, 702) Hofraum, 703) Hofraum, 704) Hofraum, 705) Hofraum, 706) Hofraum, 707) Hofraum, 708) Hofraum, 709) Hofraum, 710) Hofraum, 711) Hofraum, 712) Hofraum, 713) Hofraum, 714) Hofraum, 715) Hofraum, 716) Hofraum, 717) Hofraum, 718) Hofraum, 719) Hofraum, 720) Hofraum, 721) Hofraum, 722) Hofraum, 723) Hofraum, 724) Hofraum, 725) Hofraum, 726) Hofraum, 727) Hofraum, 728) Hofraum, 729) Hofraum, 730) Hofraum, 731) Hofraum, 732) Hofraum, 733) Hofraum, 734) Hofraum, 735) Hofraum, 736) Hofraum, 737) Hofraum, 738) Hofraum, 739) Hofraum, 740) Hofraum, 741) Hofraum, 742) Hofraum, 743) Hofraum, 744) Hofraum, 745) Hofraum, 746) Hofraum, 747) Hofraum, 748) Hofraum, 749) Hofraum, 750) Hofraum, 751) Hofraum, 752) Hofraum, 753) Hofraum, 754) Hofraum, 755) Hofraum, 756) Hofraum, 757) Hofraum, 758) Hofraum, 759) Hofraum, 760) Hofraum, 761) Hofraum, 762) Hofraum, 763) Hofraum, 764) Hofraum, 765) Hofraum, 766) Hofraum, 767) Hofraum, 768) Hofraum, 769) Hofraum, 770) Hofraum, 771) Hofraum, 772) Hofraum, 773) Hofraum, 774) Hofraum, 775) Hofraum, 776) Hofraum, 777) Hofraum, 778) Hofraum, 779) Hofraum, 780) Hofraum, 781) Hofraum, 782) Hofraum, 783) Hofraum, 784) Hofraum, 785) Hofraum, 786) Hofraum, 787) Hofraum, 788) Hofraum, 789) Hofraum, 790) Hofraum, 791) Hofraum, 792) Hofraum, 793) Hofraum, 794) Hofraum, 795) Hofraum, 796) Hofraum, 797) Hofraum, 798) Hofraum, 799) Hofraum, 800) Hofraum, 801) Hofraum, 802) Hofraum, 803) Hofraum, 804) Hofraum, 805) Hofraum, 806) Hofraum, 807) Hofraum, 808) Hofraum, 809) Hofraum, 810) Hofraum, 811) Hofraum, 812) Hofraum, 813) Hofraum, 814) Hofraum, 815) Hofraum, 816) Hofraum, 817) Hofraum, 818) Hofraum, 819) Hofraum, 820) Hofraum, 821) Hofraum, 822) Hofraum, 823) Hofraum, 824) Hofraum, 825) Hofraum, 826) Hofraum, 827) Hofraum, 828) Hofraum, 829) Hofraum, 830) Hofraum, 831) Hofraum, 832) Hofraum, 833) Hofraum, 834) Hofraum, 835) Hofraum, 836) Hofraum, 837) Hofraum, 838) Hofraum, 839) Hofraum, 840) Hofraum, 841) Hofraum, 842) Hofraum, 843) Hofraum, 844) Hofraum, 845) Hofraum, 846) Hofraum, 847) Hofraum, 848) Hofraum, 849) Hofraum, 850) Hofraum, 851) Hofraum, 852) Hofraum, 853) Hofraum, 854) Hofraum, 855) Hofraum, 856) Hofraum, 857) Hofraum, 858) Hofraum, 859) Hofraum, 860) Hofraum, 861) Hofraum, 862) Hofraum, 863) Hofraum, 864) Hofraum, 865) Hofraum, 866) Hofraum, 867) Hofraum, 868) Hofraum, 869) Hofraum, 870) Hofraum, 871) Hofraum, 872) Hofraum, 873) Hofraum, 874) Hofraum, 875) Hofraum, 876) Hofraum, 877) Hofraum, 878) Hofraum, 879) Hofraum, 880) Hofraum, 881) Hofraum, 882) Hofraum, 883) Hofraum, 884) Hofraum, 885) Hofraum, 886) Hofraum, 887) Hofraum, 888) Hofraum, 889) Hofraum, 890) Hofraum, 891) Hofraum, 892) Hofraum, 893) Hofraum, 894) Hofraum, 895) Hofraum, 896) Hofraum, 897) Hofraum, 898) Hofraum, 899) Hofraum, 900) Hofraum, 901) Hofraum, 902) Hofraum, 903) Hofraum, 904) Hofraum, 905) Hofraum, 906) Hofraum, 907) Hofraum, 908) Hofraum, 909) Hofraum, 910) Hofraum, 911) Hofraum, 912) Hofraum, 913) Hofraum, 914) Hofraum, 915) Hofraum, 916) Hofraum, 917) Hofraum, 918) Hofraum, 919) Hofraum, 920) Hofraum, 921) Hofraum, 922) Hofraum, 923) Hofraum, 924) Hofraum, 925) Hofraum, 926) Hofraum, 927) Hofraum, 928) Hofraum, 929) Hofraum, 930) Hofraum, 931) Hofraum, 932) Hofraum, 933) Hofraum, 934) Hofraum, 935) Hofraum, 936) Hofraum, 937) Hofraum, 938) Hofraum, 939) Hofraum, 940) Hofraum, 941) Hofraum, 942) Hofraum, 943) Hofraum, 944) Hofraum, 945) Hofraum, 946) Hofraum, 947) Hofraum, 948) Hofraum, 949) Hofraum, 950) Hofraum, 951) Hofraum, 952) Hofraum, 953) Hofraum, 954) Hofraum, 955) Hofraum, 956) Hofraum, 957) Hofraum, 958) Hofraum, 959) Hofraum, 960) Hofraum, 961) Hofraum, 962) Hofraum, 963) Hofraum, 964) Hofraum, 965) Hofraum, 966) Hofraum, 967) Hofraum, 968) Hofraum, 969) Hofraum, 970) Hofraum, 971) Hofraum, 972) Hofraum, 973) Hofraum, 974) Hofraum, 975) Hofraum, 976) Hofraum, 977) Hofraum, 978) Hofraum, 979) Hofraum, 980) Hofraum, 981) Hofraum, 982) Hofraum, 983) Hofraum, 984) Hofraum, 985) Hofraum, 986) Hofraum, 987) Hofraum, 988) Hofraum, 989) Hofraum, 990) Hofraum, 991) Hofraum, 992) Hofraum, 993) Hofraum, 994) Hofraum, 995) Hofraum, 996) Hofraum, 997) Hofraum, 998) Hofraum, 999) Hofraum, 1000) Hofraum, 1001) Hofraum, 1002) Hofraum, 1003) Hofraum, 1004) Hofraum, 1005) Hofraum, 1006) Hofraum, 1007) Hofraum, 1008) Hofraum, 1009) Hofraum, 1010) Hofraum, 1011) Hofraum, 1012) Hofraum, 1013) Hofraum, 1014) Hofraum, 1015) Hofraum, 1016) Hofraum, 1017) Hofraum, 1018) Hofraum, 1019) Hofraum, 1020) Hofraum, 1021) Hofraum, 1022) Hofraum, 1023) Hofraum, 1024) Hofraum, 1025) Hofraum, 1026) Hofraum, 1027) Hofraum, 1028) Hofraum, 1029) Hofraum, 1030) Hofraum, 1031) Hofraum, 1032) Hofraum, 1033) Hofraum, 1034) Hofraum, 1035) Hofraum, 1036) Hofraum, 1037) Hofraum, 1038) Hofraum, 1039) Hofraum, 1040) Hofraum, 1041) Hofraum, 1042) Hofraum, 1043) Hofraum, 1044) Hofraum, 1045) Hofraum, 1046) Hofraum, 1047) Hofraum, 1048) Hofraum, 1049) Hofraum, 1050) Hofraum, 1051) Hofraum, 1052) Hofraum, 1053) Hofraum, 1054) Hofraum, 1055) Hofraum, 1056) Hofraum, 1057) Hofraum, 1058) Hofraum, 1059) Hofraum, 1060) Hofraum, 1061) Hofraum, 1062) Hofraum, 1063) Hofraum, 1064) Hofraum, 1065) Hofraum, 1066) Hofraum, 1067) Hofraum, 1068) Hofraum, 1069) Hofraum, 1070) Hofraum, 1071) Hofraum, 1072) Hofraum, 1073) Hofraum, 1074) Hofraum, 1075) Hofraum, 1076) Hofraum, 1077) Hofraum, 1078) Hofraum, 1079) Hofraum, 1080) Hofraum, 1081) Hofraum, 1082) Hofraum, 1083) Hofraum, 1084) Hofraum, 1085) Hofraum, 1086) Hofraum, 1087) Hofraum, 1088) Hofraum, 1089) Hofraum, 1090) Hofraum, 1091) Hofraum, 1092) Hofraum, 1093) Hofraum, 1094) Hofraum, 1095) Hofraum, 1096) Hofraum, 1097) Hofraum, 1098) Hofraum, 1099) Hofraum, 1100) Hofraum, 1101) Hofraum, 1102) Hofraum, 1103) Hofraum, 1104) Hofraum, 1105) Hofraum, 1106) Hofraum, 1107) Hofraum, 1108) Hofraum, 1109) Hofraum, 1110) Hofraum, 1111) Hofraum, 1112) Hofraum, 1113) Hofraum, 1114) Hofraum, 1115) Hofraum, 1116) Hofraum, 1117) Hofraum, 1118) Hofraum, 1119) Hofraum, 1120) Hofraum, 1121) Hofraum, 1122) Hofraum, 1123) Hofraum, 1124) Hofraum, 1125) Hofraum, 1126) Hofraum, 1127) Hofraum, 1128) Hofraum, 1129) Hofraum, 1130) Hofraum, 1131) Hofraum, 1132) Hofraum, 1133) Hofraum, 1134) Hofraum, 1135) Hofraum, 1136) Hofraum, 1137) Hofraum, 1138) Hofraum, 1139) Hofraum, 1140) Hofraum, 1141) Hofraum, 1142) Hofraum, 1143) Hofraum, 1144) Hofraum, 1145) Hofraum, 1146) Hofraum, 1147) Hofraum, 1148) Hofraum, 1149) Hofraum, 1150) Hofraum, 1151) Hofraum, 1152) Hofraum, 1153) Hofraum, 1154) Hofraum, 1155) Hofraum, 1156) Hofraum, 1157) Hofraum, 1158) Hofraum, 1159) Hofraum, 1160) Hofraum, 1161) Hofraum, 1162) Hofraum, 1163) Hofraum, 1164) Hofraum, 1165) Hofraum, 1166) Hofraum, 1167) Hofraum, 1168)

(+ 2,40 %), Sed 143,00 % (+ 2,60 %), Gebler 98 % (+ 3 %), Postmann 113 % (- 6 %), Bergmann 200 % (+ 4,70 %), Glöckner 40 % (+ 4 %), Kummer 2,40 % (+ 0,90 %), Seibel & Raumann 222,00 % (+ 0,60 %), Bergleichen Genossenschaft 875 R. (+ 7 R.), Bänderer 108 % (- 1,50 %), Böhler 102,50 % (- 1,50 %), Eise Kumbacher 308 % (+ 3 %), Schenck 84,75 % (- 3 %), Kempf 130,25 % (+ 3,20 %), Hofmann II 113 % (- 2 %), Schöcher 177,00 % (+ 1 %), Heidebräu 175 % (+ 2 %), Wölkner 179 % (+ 1 %), Wölkner-Das 53 % (+ 2 %).

Vergleichsweise folgen noch die Kurse von den hauptsächlichsten Berliner Spezialitätenvertrieben:
Berliner Marke, 13. Sept. 20. Sept.
Dresdner Marke, 13. Sept. 20. Sept.
Dresdner Marke, 13. Sept. 20. Sept.
Dresdner Marke, 13. Sept. 20. Sept.
Dresdner Marke, 13. Sept. 20. Sept.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Verkehrs-Kassenvereine in Ostböhmen. Die für gestern einkommende Generalversammlung konnte nicht abgehalten werden, da außer dem Vorstand und zwei Aufsichtsratsmitgliedern keine Mitglieder erschienen waren. Auf der Tagesordnung standen die Punkte: Anwahl zum Aufsichtsrat und Bericht über die letzte Geschäftslage der Gesellschaft.

Aerztliche Personal-Nachrichten.
Frauenarzt
Dr. med. Wagner-Hohenlohe
verreist bis 1. Oktober.

Augenarzt
Dr. med. M. Schmidt
ist seit 20. September verzoogen von Blasewitz-
strasse 30, I., nach
Pragerstrasse Nr. 50, II.
Sprechzeit 11-2 Uhr.

Dr. Fritz Förster, Feldgasse 8, pt.,
verreist bis 27. September.

Dr. Böhmig, Hauptstrasse 34,
von der Reise zurück.

Frauenarzt Dr. med. F. Weindler
wohnt vom 21. September ab
Sidonienstrasse 14, 1. Etage
(gegenüber dem Europäischen Hof).

Dr. Willibald Meyer,
Amalienstrasse 9,
von der Reise zurück.

Größtes Erstes Hotel Deutschlands
Central-Hotel, Berlin

500 Zimmer von 3-25 Mk.
Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

Bassenge & Fritzsche,
Bankgeschäft,
Dresden,
Frauenstrasse, Ecke der Galeriestrasse.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte unter Zusage coulanter und sorgfältiger Bedienung.

Eduard Jacobson,
Bankgeschäft,
Dresden-A., Pragerstr. 49, I.

Sorgfältige Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte zu coulanten Bedingungen.
Speziell:
An- und Verkauf von Effekten an den ausländischen Börsen.
Informationen werden bereitwilligst erteilt.

Frau Gertrud v. Krieter,
Schwerstraße 19,
von der Reise zurück. Wiederbeginn der Gesangsreihe.
Sprechzeit Vormittag, Stimmprüfungen unentgeltlich.

Specialist
für Haut- u. Geschlechtsleiden, besond. Chron., Herbie u. vorzeit. Schwäche, Dr. Horvath, promov. an d. Wiener Universität, früher Direktor der Heilanstalt Hochstadt.
Dresden, Sidonienstraße 20.
Von 10-1, 3-5, Dienstag, Donnerstag, auch 7-9 Abends, Sonntag, 10-1. Damen sep. Wartezimmer. Anne berücksichtigt.

Montag den 22. bis Mittwoch den 24. September stelle ich wiederum eine noch den neuesten Modellen bei mir gefertigte, mit O. R. und Krone gefüllte Braut-Ausstattung in meinem Geschäftslocale
jetzt Nr. 8 Victoriastrasse
zur gef. Ansicht für Jedermann öffentlich aus.
Bei dieser Ausstattung ist in die Tischwäsche das Familien-Wappen der Auftraggeberin eingewebt worden.

C. W. Thiel, Hofl.,
jetzt Nr. 8 Victoriastraße.

Größtes Lager in soliden, eleganten und modernen
Tuchwaren
in allen Preislagen und besten Fabrikaten empfiehlt
Otto Zschoche,
Wallstraße 25, Eckhaus Breitestraße.

Franz Josef Bitterwasser
angenehm und sicher wirkendes Abführmittel, von medizinischen Autoritäten bei vielen Krankheitserscheinungen seit 25 Jahren empfohlen. — Zu haben in allen Apotheken und Drogeriehandlungen.

Zahnkranke
können auf die große Wichtigkeit einer sorgfältigen Behandlung der Zähne und des Mundes nicht oft genug aufmerksam gemacht werden. "Wenn keine Gesundheit lieb ist", mache es sich zur Pflicht, von Zeit zu Zeit den Mund untersuchen zu lassen, jedoch etwa vorhandene kranke Zähne sofort einer geeigneten Behandlung unterziehen und fehlende künstlich ersetzt werden können. Hierdurch werden nicht nur viele Magenleiden und Verdauungsstörungen beseitigt, auch der ganze Gesichtsausdruck wird dadurch dann wesentlich günstiger beeinflusst.
Die Furcht vor der Zange des Zahnarztes sollte heute ein überwundener Standpunkt sein, denn die meisten schmerzenden Zähne sind bei sachgemäßer Behandlung zu erhalten. Nur ein Zahn gezogen werden, so kann dies vollständig schmerzlos in allgemeiner oder örtlicher Betäubung geschehen.
Unterzeichneter fertigt als Spezialität Zahnkronen u. künstl. Zähne ohne Gummiplatte naturgetreu in nur bewährten Materialien unter Garantie an. Künstliche Vollgebissungen.

Zahn-Arzt Dr. Hendrich,
American Dentist.
Spezialist für schmerzloses Zahnziehen in Betäubung.
Sprechzeit 9-5. D Struvestr. 9. Sonntag 10-12

Töchterpensionat u. Kindergarten des Vereins zum Frauenschutz, Dresden-N., Georgenstrasse 3.

In dem schön und gesund gelegenen Töchterpensionat finden Mädchen vom 7.-17. Lebensjahre Aufnahme. — Gelegener Unterricht. — Beste Pflege und Erziehung.
In dem Unterricht der Fortbildungsklassen können auch Tageskinder teilnehmen. Derselbe umfasst alle Fächer der Oberklassen einer höheren Mädchenschule, sowie Haushaltungskunde, Erziehungsgeschichte, Musik und sorgfältige Ausbildung in Handarbeiten; wie Webensachen, Knäpftöpfen, Sticken, Schneidern, Bismachen u. dergl. Unter sachverständiger Anleitung ist Gelegenheit zu praktischen Übungen im Kindergarten geboten.
Der Kindergarten nimmt Knaben und Mädchen vom 3. Lebensjahre an auf.

Vermischtes.
Aus der guten alten Zeit erzählt man den Münch. N. N. folgende Geschichte: Ein feiner Herr auf dem Weilerwald war vor Jahren ein Richter tätig, dem die Vorgesetzten die Amtstüchtigkeit sehr unangenehm waren. Der zu große Hohn gegen die letztere sollte ihn einmal in nicht geringe Bedrängnis bringen. Eines Tages hatte er bei der Geburtstagsfeier den Auftrag, den Bauer N. N. zu verhaften. Nachdem dieser sechs Wochen hinter Schloss und Riegel gefesselt hatte, ohne verhöört zu werden, beschwerte er sich bei dem Gefängnis-Verwalter über die Sache.

Witzige Anekdote. Frau nimmt man feingebildeten Weißbrot, den man am Abend vor dem Gebrauch einlegt und am anderen Tage mit diesem Weizen im Wasser einmal überkocht. In einem Kasserol macht man Schmeizeri, d.h. kocht den abgekochten aufgeschlagenen Kohl hinein, unter etwas Öl, und kocht darüber, auch die Beeren einer Weintraube hinzu. Jetzt eine kleine Tasse Pfeffer darüber und kühlt das Kraut weich. Vor dem Anrichten schmeckt man noch eine Tasse Pfeffer darunter, noch etwas Öl zu und wenig zuletzt noch 1-2 Löffel Pfeffer darunter. Man kann auch anstatt Pfeffer Pfeffer oder Zitronensäure nehmen.

Witzige Anekdote. Frau nimmt man feingebildeten Weißbrot, den man am Abend vor dem Gebrauch einlegt und am anderen Tage mit diesem Weizen im Wasser einmal überkocht. In einem Kasserol macht man Schmeizeri, d.h. kocht den abgekochten aufgeschlagenen Kohl hinein, unter etwas Öl, und kocht darüber, auch die Beeren einer Weintraube hinzu. Jetzt eine kleine Tasse Pfeffer darüber und kühlt das Kraut weich. Vor dem Anrichten schmeckt man noch eine Tasse Pfeffer darunter, noch etwas Öl zu und wenig zuletzt noch 1-2 Löffel Pfeffer darunter. Man kann auch anstatt Pfeffer Pfeffer oder Zitronensäure nehmen.

aufgehoben, der sich auch den Recht nahm, dem gestrigen Herrn Richter zu sagen, der Bauer wolle wissen, warum er eigentlich eingesperrt sei. Da aber über die Verhaftung nichts protokolliert war und der Richter sich des Grundes durchaus nicht mehr erinnern konnte, mußte der Bauer entlassen werden. Nun aber weigerte sich dieser, das Gefängnis zu verlassen, bis man ihm die Veranlassung seiner Verhaftung schriftlich mitgeteilt habe. Jetzt war guter Rath teuer. Verhungernd konnte man den Bauer nicht lassen, und trotzdem man die Thür zu seiner Zelle Tag und Nacht offen ließ, kniff er nicht aus. Alles Lieberreden half nichts. Da eines Morgens kam dem Kasseher ein rettender Gedanke; er lief sofort zum Richter und sagte: „Heut werde ich den Bauer los.“ Anstatt Wasser und Brot gab es ausnahmsweise an diesem Mittag zwei gut gelassene Geringe und Biersartoffeln, aber — ohne Wasser. Mit wahren Heißhunger genoss der nicht abnehmende Landmann sein Mahl. Nun aber stellte sich bald ein brennender Durst ein. Wohl war vor dem Gefängnis ein Hiebbrunnen, an dem er sich Wasser holen konnte, aber er ahnte, daß man ihm, wenn er die Zelle verließ, einen Streich spielen könne. Er beschloß deshalb, bis zur Dunkelheit zu warten. Zelle schlich er dann zum Brunnen, um schnell den bis zur Unausbleichlichkeit gestiegenen Durst zu löschen. Noch hatte er das erquickende Raß nicht an seinem Munde, krach! da lag die Gefängnisthüre zu; der Richter konnte aufathmen — er war den Bauer los!

Frau Geheimrat als Abiturientin. Das Abiturientenexamen bestand am Realgymnasium (Gwerder-Schule) zu Magdeburg eine Dame aus Halle a. S., Frau Geheimratin Hilbert, die im Institut des Dr. Krause zu Halle vorbereitet worden war.

Für Ermittlung der Wilderer. die bei Wölch den Gendarmen Fuß erschossen haben, hat der Staatsanwalt (OAK) W. Belohnung ausgesetzt. Der erschossene Wildschuß wurde als der Bauarbeiter Görde aus Böhlberg erkannt.

Ueber den Ausflug der „Genossen“ zum Starnberger See plaudern die „Mündl. N. N.“: „Am weißblauen, goldtropfenden Salon erster Güte streckt sich Nebel, behaglich hingelockt in der ihn so unparteiisch beschneidenden Sonne auf dem schwellenden blauen Ruchspolster und erhebt sich, was nicht nur einen sehr bougeois, sondern sogar einen höchst feindlichen Eindruck macht. Auf der Höhe von Herrried machte der Dampfer eine halbe Wendung und jagt durch die grünlich schillernde Muth hinüber, um, am anderen Ufer entspannend, bald an der Trachtendampfschiffstation zur Rottmannshöhe anzulanden. Zwischen den mit Dampfmaschinen mühelos zur Höhe entweichenden und den aus eigener Kraft emporstrebenden Genossen wurden fröhliche Parate gewechselt, und in bester Stimmung etablierten sich die Genossen auf der gedeckten Terrasse und im anstehenden Saal, wo die Bilder und Büsten des Königs Ludwig II. und des Prinzregenten, der deutschen Kaiser Wilhelms I., Friedrichs III. und Wilhelms II. auf die Genossen herabschauten. Das Bismarck-Denkmal wurde truppenweise besucht und mit den ehrlichen Ausdrücken der Bewunderung vor dem wuchtigen, des Reiches wiedergewonnene Einheit darstellenden Bauwerke keineswegs zurückgehalten. Als ich zurückkam vom Denkmal, wurden photographische Aufnahmen im Garten gemacht und ich konnte mir gerade die allerliebste Berliner Gruppierung mit ansehen: In der Mitte Later Auer — den die Damen in der Kaffeelunde mit Zucker bedacht hatten — den Berkeo „Bürger“ Grünwald als Baby auf den Knien wiegend — allein schon ein Bild zum Schreien komisch —, ferner der sich schnell noch à la Strumpelpeter mit den Fingern fixierende Brotschürer und Hül-Hoffmann (Adolf) neben den bekrüllten „Oberstudienräthen“ Bernstein und Kowitz, die auf energischen Japsch direkt nebeneinander Platz nehmen mußten, Singer im Davos, im Hintergrund, umgeben von einer Portie münchener Götter, und auf dem ähertesten linken Flügel Ledebur, der „deutsche Jola“, mit seinem großen, weiten Verzen für Armenier, Nihilisten, Polen und Andere, aber leider „nur Teufel“. Nebel schloß bei der Berliner Gruppe — im Sommer rechnet er sich scheint's zu den Ritzigern — und die kleine Rosabella und die große Maria, die verlorpette Marzelliane, wurden vergeblich gesucht.“

Ueber die Missionen-Unterlagen bei der Wiener Vändehank wird weiter berichtet: Ueber die Art und Weise, in der Jellinek die Defraudation verübte, herrscht noch keine vollständige Klarheit. Bezüglich der Manipulationen wird folgendes mitgeteilt: Jellinek war der Adolus des Hauptfaktors. Der Letztere hat einen großen Parteeiwertehr zu bewältigen und übergab Jellinek, wenn Übers zur Auszahlung gelangen sollten, diese zur Aufsicht. Dieser Theil der Manipulation lag im Kreise der Dienstpflichten Jellinek's. Jellinek übergab nun die ausgedruckten Checs dem Diener zum Anstoß. Wenn der Diener das Geld in die Bank zurückbrachte, übergab er es, wenn der Hauptfaktor beschäftigt war, wieder Jellinek, der es jähle und dem Hauptfaktor zu übergeben hatte. Jellinek muß nun einen Chec zweimal ausgedruckt, sich die Summe behalten und die Buchungsbefehle gefälscht haben. Die Möglichkeit der Defraudation soll dadurch entstanden sein, daß Jellinek, der unbedingt Vertrauen genos, sowohl das Checbuch als das Kontrabuch führte. Der Giro- und Kassenverein führt nämlich geforderte Aufzeichnungen. Die Führung des Kontrabuches wurde in Folge des Vertrauens, das man zu Jellinek hatte, diesem überlassen. Ueber die Art, wie die Buchungsbefehle, die dem Hauptfaktor zu übergeben sind, von Jellinek gefälscht wurden, besteht die bestimmte Meinung, daß es ihm auf irgend einem Wege gelang, sich die richtigen Buchungsbefehle zu verschaffen und diese durch falsche zu ersetzen. Er hat, wie vermuthet wird, nach Schluß des Bureau die Manipulation der Führung der richtigen durch die falschen Buchungsbefehle betrieben. Am Tage der Entdeckung der Defraudation kam Jellinek, der sonst stets mit großer Pünktlichkeit die Bureauarbeiten einbringt und oft bis spät Abends in der Bank blieb, verspätet in's Bureau. Dieser Umstand ist ihm verhängnisvoll geworden, denn in der hierdurch verursachten Eile kam ihm jener Irrthum in der Eintragung unter, der den Anstoß zur schließlichen Entdeckung der Millionendefraudation bildete. Jellinek führte stets einen größeren Geldbetrag bei sich; dies war zweifellos eine Vorsichtsmaßregel, da er täglich auf Entdeckung gefaßt und auf Mittel zu einer plötzlichen Flucht bedacht sein mußte. Es wird auch vermutet, daß er sich im Besitze einer bedeutenden Geldsumme befand. — Die von Jellinek mit der unterschlagenen Summe erworbenen Werthe sind ausgehört und beschlagnahmt worden. Die Industrieunternehmungen sind die Elektromobilwerke und die Torindustrialbank in Romont. Die von Jellinek für das erstgenannte Etablissement zur Verfügung gestellte Summe betrug 200000 Kronen; erst dann wurden noch Investitionen vorgenommen und schließlich waren in die Fabrik aus Jellinek's Tasche, resp. aus dem Portefeuille der Vändehank 2 Millionen Kronen hineingeführt. In die Torindustrialbank in Amont investierte Jellinek 400000 Kronen. Abgesehen von diesen Etablissements, deren Antheile als Aktiven figuriren können, besaß Jellinek ein Depot von 50000 Kronen bei der Postsparkasse; ferner wurden Deposits bei verschiedenen Wechselstuben ermittelt. Jellinek war foliohale Engagements an der Börse eingegangen; man nennt jedoch Wechselstubennamen, die für ihn Portengagements durchgeführt haben sollen. Jellinek war auch mit der Einnahme eines Kaisers beim Spar- und Vorschauverein der Beamten der Vändehank betraut. In der Vereinskasse fand man 1/2 Million Kronen in Sparbüchern und Baargeld, die Privatbesitz von Jellinek's sind. Begreiflicher Weise war Jellinek bis zum letzten Augenblicke mit Regelmäßigkeit bemüht, von seiner finanziellen Beteiligungen an den Elektromobilwerken nichts in die Öffentlichkeit dringen zu lassen, und so kam es, daß die ganze Gründung und Führung des großen Etablissements insofern von einem gewissen geheimnißvollen Dunkel umgeben war, als Niemand wußte, woher die enormen Kapitalien kamen, die erforderlich waren, um diese Automobilfabrik in's Leben zu rufen und im Betriebe zu erhalten. Sämmtliche Geschäftsbücher der Elektromobilwerke wurden mit Beschlagnahme, um behördlich geprüft zu werden. Jellinek hatte wenige Stunden vor seiner Flucht in einer Wiener Bank ein Depot von 200000 Kronen hinterlegt. — Die Polizei hat gegen Jellinek einen Verhaftungsbefehl erlassen, in welchem ihm folgende Veronalbeschreibung gegeben wird: Jellinek ist von mittlerer, schwächlicher Statur, hat blaues, mageres Gesicht, schwarzbrowne Haare, ebensolchen Schnurrbart, eine Narbe an der Stirne, schließt ein wenig und trägt beim Gehen einen Zwicker, dessen Spuren an der Nase sichtbar sind. Die Vändehank scheidet Demjenigen, der Angaben macht, die zur Festnahme Jellinek's führen, eine Belohnung von 100000 Kronen und Demjenigen, der event. seine Leiche findet, eine solche von 200000 Kronen.

Fortsetzung siehe nächste Seite.

Dresdner Bank

Dresden, König Johann-Strasse 3,
II. Depositen-Kasse: Prager Strasse 39.
Berlin, Hamburg, Bremen, Nürnberg, Fürth, Hannover, Mannheim,
Bückeburg-Detmold, Chemnitz, Lübeck, Altona, Zwickau i. S., London.

Aktienkapital: 130 Millionen Mark.
Reservefond: 34 Millionen Mark.

Unsere Depositen-Kassen vergüten bis auf Weiteres für Baar-Einlagen gegen Depositenbuch

ohne Kündigungsfrist	1 1/2 %	für's Jahr spesenfrei.
mit einmonatiger	1 3/4 %	
mit dreimonatiger	2 %	
mit sechsmonatiger	2 1/4 %	

Die für den Depositen-Verkehr geltenden Bestimmungen, sowie Checkformulare können an unseren Kassen in Empfang genommen werden.

Wir halten uns empfohlen für den An- und Verkauf von Effekten, zur Einlösung sämtlicher zahlbaren Coupons und Dividendenscheine, zur Gewährung von Darlehen gegen börsengängige Wertpapiere, Aufbewahrung bez. Verwaltung von offenen und geschlossenen Dépôts, Ausschreibung von Checks, Tratten, Reisecredits, für Auszahlungen an auswärtigen und überseeischen Plätzen, zur Vermietung von Safes, eisernen Schrankfächer unter eigenem Verschlusse des Miethers etc. etc.

Dresdner Bank.

Coupons-Einlösung

Die am 1. Oktober 1902 fälligen Coupons, Dividendenscheine und gelösten Werthpapiere lösen wir bereits von jetzt ab ein.
Dresden, im September 1902.

Dresden-A. Waisenhausstr. 16 **Gebr. Arnhold** Dresden-N. Hauptstrasse 38

Direktor Paul Wiener's Vorbereitungs-Institut,

Dresden, Moritzstr. 17.
Schnelle und sichere, daher billige Vorbereitung für Einjährig-Freiwilligen-Examen, Abiturium und alle Klassenziele.

Riviera.

Oberital. Seen.

15. Oktober. 25 Tage. 750 Mk.

Im Preise Alles inbegriffen. Eisenbahnfahrt in Italien u. Frankreich 1. sonst II. Klasse. Keine Ueberanstrengung. Größter Komfort. Keine Nachtfahrten. — Vorzüglichste Empfehlungen früherer Teilnehmer.

Ausführliche Prospekte gratis und franko.

Int. Reisebureau Comet,

Dresden, Pragerstrasse 6, I.

Ausgabestelle für Rundreisehefte und Fahrkarten der Königl. Sächs. Staatsbahn.

Frauen-Schönheit.

Künstliche Zähne, vorzüglich passend, sofortiges Essen und Sprechen ermöglicht. Plombirungen, Zahnziehen schmerzlos.

Frau Tochter Isabella Kublinski, und Kublinski, Zahnärztin, Zahnärztin, 22 Amalienstrasse 22.

Detectiv

Jahncke, Dresden I.

10 Schloss-Str. 10,

Es fehlt 10 Jahren ein anerkannt reelles Internationales Bureau, dessen Leistungsfähigkeit und glänzende Erfolge geschätzt u. bekannt sind. — Zu constanten Breiten besorgt dasselbe überall gewissenhaft direkte Auskunft über Familien, Vermögen, Vorleben u. heimliche Ueberwachungen, Beweismaterial zu allen Projekten, Ermittlungen und Vertrauenssachen jeder Natur. — Prospekt gegen 10 Bfg. — Telephon 4262 und 8499.

Wäsche-Ausverkauf.

Eine ganz besonders günstige Gelegenheit zur Beschaffung von Haus- und Ausstattungs-Wäsche bietet mein nur ganz kurze Zeit dauernd

Inventur-Ausverkauf.

Alle Interessenten lade ich zur gefl. Besichtigung der ausgeheilten, im Preise theils bis zur Hälfte zurückgekauften Waaren hierdurch höflich ein. Sämmtliche Waaren sind beste und fehlerfreie Qualitäten, theils ältere, aber gute Waaren; die Leibwäsche etwas getrübt, darunter hochgelegante Stücke. Besonders große Auswahl in:

Bettwäsche, Tischwäsche, Handtüchern, Inlets, Lelnen, Hemdentuchen, Badewäsche etc. Große Vorken Damen, Herren u. Kinderwäsche.

Betttücher, extra groß und ohne Naht gestäubt;

halbleinen Stück: 1,70, 2,35, 2,60,

reinleinen a. pa. Vieselfelder Flachsgarn: M. 3,90, 4,50.

Madeira-Quandlonguetten und Hemdenpassien.

Gardinen ganz unter Preis.

F. A. Horn, Spec.-Wäsche-Magazin,

Fabrik-Niederlage Dr. med. Lahmann's Unterbekleidung,

Margarethenstr. 4, pt. u. 1. Et. (Nähe des Postplatzes.)

Bitte Schaufenster beachten.

Vorbereitungs-Institut

für Militär-Examina und höhere Schulen,

Hepke, Serrestrasse 11, II.

Die Schüler werden in kleinen Kursen unterrichtet, die es ermöglichen, der individuellen Eigenart jedes Einzelnen gerecht zu werden. — Der Unterricht ist von der obersten Schulbehörde konfessionell und staatlicher Aufsicht unterstellt. Prospekt und Referenzen zu Diensten.

Offene Stellen.
Strebsamer Agent oder Helfender
 wird von einer der bedeutendsten Wein-, Spiritu- u. Kolonialwaren-Fabriken zum **Verkauf des Cognac** gesucht. Der Kandidat muß ein gewandter Verkäufer und bei den Kolonialwaren- und Textilwaren-Geschäften nachweislich gut eingeführt sein. Offerten mit Angabe von Referenzen erbeten unter **L. 7. 0265** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Platzvertretung
 gesucht von folgender Firma für Köln resp. Schleswig-Holstein in Burg- u. Neubetten in Spielmannen. Off. unter **Pisa 20** an die **Exp. d. Bl.**

Brauerei-Vertreter
 für Dresden,
 welcher auf eigene Rechnung kauft, wird von renommiertem böhmischer Brauerei **gesucht.**
 Offerten erbeten unter **A. 0200** in die **Exp. d. Bl.**

Tüchtiger Reisender,
 möglichst branchenkundig und gut eingeführt bei Eisenhändlern u. für Hausbauartikel sofort gesucht. Best. Angebote mit w. Angaben unter **W. N. 867** **Exp. d. Bl.** erbeten.

Als Stellvertreter
 des Gen.-Agenten sucht beste Gesellschaft (Leben, Unfall, Haft-) **gesucht.** **W. N. 867** **Exp. d. Bl.**

Feuer-Versicherung.
 Für Dresden u. Umgegend sind Agenturen zu vergeben. Bei guten Leistungen u. Zufalls u. Anschlag. **W. N. 867** **Exp. d. Bl.**

Zohnenden Nebenbedient
 können sich Verren verschaffen, welche gut eingeführt sind bei Hausbesitzern u. Wärdern durch Verkauf von **Wäsche-mangeln.** Offerten erbeten an **F. Paul Thiele, Reichs-Fabrik, Chemnitz, Lutherstr.**

Reisenden, sowie auch Colporteurs,
 welche Witwe u. Restorations brauchen, bietet sich ein lohnender Nebenbedient durch Mitnahme einer effektvollen Neuheit. **W. N. 867** **Exp. d. Bl.**

General- und Hauptagenten, auch Vermittler
 von **Lebens- und Volks-Versicherungen,**
 die nebenbei für eine erste **Feuer-Versicherungsgesellschaft** tätig sein wollen können. **W. N. 867** **Exp. d. Bl.**

Acquiseure für Feuer-
 Versicherung mit nachweislich guten Erfolgen werden von großer, leistungs-fähiger Gesellschaft **gesucht.** **W. N. 867** **Exp. d. Bl.**

Großhandlung in Mosel- und Saarweinen
 allerersten Ranges sucht einen erstklassigen **Vertreter**
 für Dresden event. größeren Bezirk, der sich über Erfolge in der Branche ausweisen kann. Offerten unter **K. E. 2033** an **Rudolf Mosse, Köln.**

Eine allangeheime Lebens- u. Unfallversicherungs-Gesellschaft
 sucht für die Kreishauptmannschaften **Sachsen, Preußen und Ostpreußen** je einen in Akquisition wie Organisation erfahrenden, mit den Verhältnissen des betreffenden Bezirkes vertrauten **Aussenbeamten**
 gegen hohe Bezüge. Discretion zugesichert. Offerten mit Lebenslauf und Angabe von Referenzen unter **M. E. 5026** an **Rudolf Mosse, Dresden** erbeten.

Erfahrener, guteingeführter Reisender
 der **Cacao-, Chocolate- und Zuckerwarenbranche** für **Brandenburg, Westfalen, Hannover, Harz und Prov. Sachsen** zum 1. Januar 1. 3. oder früher gesucht. Off. unter **L. A. 4768** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Eine bedeutende Firma der Galanteriewarenbranche sucht einen erfahrenen, gut empfohlenen und in Deutschland vorzüglich eingeführten **Reisenden.**
 Reflektanten, denen Discretion zugesichert wird, wollen Offerten mit Zeugnisabschriften, **Photogr.,** sowie Angabe der bisher speziell berufenen Gegenden unter **L. 444** einsenden an **Haasenstein & Vogler, Leipzig.**

Wur eingeführte erste Versicherungs-Gesellschaft
 der **Lebens-, Unfall- und Haftpflicht-Versicherung** sucht per sofort tüchtigen, gewandten Herrn behufs Anfertigung. Praktische Einwirkung erfolgt sofort durch **Hochmann, Off.** erbeten unter **E. 64** **Haasenstein & Vogler, Dresden.**

Ich suche für meine Fabrik einen tüchtigen Reisenden, i. Kraft,
 welcher längere Zeit in der **Tabakbranche** tätig gewesen ist, und erbitte nur ausführliche Offerten mit Referenzen unter **D. M. 861** an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Jüngerer, branchenkundiger, tüchtiger Verkäufer und Dekorateur
 für ein **Seidenband-, Spitzen- u. Bänder-Geschäft** gesucht. Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit, Gehaltsansprüchen und Photographie erbeten unter **L. O. 4794** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**
In meiner Aushandlung ist die Stelle eines Lehrlings
 durch einen jungen Mann mit dem Zeugnis zum Einj.-Freiw.-Mil.-Dienst zu belegen. Günstige Gelegenheit zur Erlernung fremder Sprachen.
Max Sinz (Lichtenberg Nachf.),
 Pragerstrasse.

Vertreter gesucht.
 Eine leistungs-fähige **Rauch- u. Santal-Fabrik** sucht für **Dresden** einen tüchtigen Vertreter gegen Provision. Off. unter Angabe von **Referenzen** und **H. F. 2565** erbeten an **Rudolf Mosse, Hamburg.**

Für Löbtau und Pleschen
 sind die **Feuer-Versicherungs-Agenturen** mit größerem **Zuflass** an tüchtige Herren zu vergeben. Off. unter **L. 8. 088** erbeten an den **„Anwaltskanzlei“ Dresden.**

Buchhalter-Gesuch
 für **Habel** bei **Dresden** an erste Stelle mit Sprachkenntnissen. Selbstständige Stellung. Bewerber wollen **Gehaltsansprüche** u. **Zeugnisabschriften** u. **N. 9256** in die **Exp. d. Bl.** niederlegen.

Junger Mann
 welcher sich in **Kontorarbeiten** weiter ausbilden will, p. 1. Okt. gesucht. **Arbeits-Station** u. **15 M. Lohn.** Off. u. **L. 9228** in die **Exp. d. Bl.**

Junger Küfer
 gesucht. **S. Freimuth, Chemnitz.**

Hausbursche
 2. 1. Okt. gesucht. **Franz Berger, Amalienstr. 8. part.**

Einen jungen Landwirth als zweiten Verwalter
 sucht per sofort od. 1. Okt. **Rittergut Gröba bei Riesa.**

Jung. Landwirth, Verwalter
 der keine **Verrent** minderbekannt be-rufen haben muß. **Landwirthschaft** bevorzugt. **findest** Stellung als **Verwalter**
 Anfang **Oktober** auf **Rittergut G. Sieber, Großharde bei Chemnitz.**

Oekonomie-Inspektor
 gesucht. Reflektanten wollen ihre **Adressen** unter **Beifügung** von **Zeugnis** an **Verh. Richter's Annonc. Exp. d. Chemnitz, einreichen.**

Suche Vogt
 sofort, ledig, selbst thätig, zu-behälftig, **gehalt 300 M.** **Lebens-mittel** u. **M. K. 300** **bestenfalls, Freiberg i. S.**

8 Burichen, Ober-schweizer,
 jung, fräft, ord., **geholt** zum **Verh. d. Stallschweizer**, **Sot. Lohn, dauernde Stell.**

Schweizer
 h. 40 M. **16 Unter-schweizer u. Lehrburschen** bei **hohen Lohn** gesucht. **Var. Altvaterstr. 8. 2**
Suche sofort 10 Unter-schweizer, Joh. Mann, Coethen i. Anh.

Oberschweizer-Gesuch.
 Für meinen **Stall** von **40 Rindern** suche ich per 1. Nov. u. c. einen tüchtigen, **reiferen, verheiratheten** **Schweizer.** Nur gut **Empfohlene** wollen sich melden. **Off. u. O. 51** an **Haasenstein & Vogler, Dresden.**

Schweizer
 in led., fräft, **Schweizer** mit **guten Zeugn.** per 1. Oktober **geholt.** **Ex. Gut Mählan bei Burgstädt.**

Schweizer und Unter-schweizer sofort **geholt.**
Lehrburschen **empfehlen** sofort **C. Kleinpaal, Filial-Bureau, Dresden, nur Kampstr. 1.**

Schreiber-Lehrling,
 Sohn arbt. **Eltr.,** **A. Ausb. f. Schrift-führ. Arb.,** mit **Gehalt** **10.**

Lehrling
 für meine **Buchhandlung** per 1. Oktober oder später **geholt.**
Oscar Thiele, Dresden, Amalienstr. 19.

Lehrling
 für das **Kontor** eines **kleinen** **Handels-geschäfts** wird ein **Lehrling**
 mit **guter Schulbildung**, u. **höherer** **Handchrift** zu **möglicher** **baldigem** **Antritt** **geholt.** Eine **Bergütung** wird nach d. **Leistungen** **zuerkannt.** **Selbstgehalt** **Off. u. M. P. 929** **„Anwaltskanzlei“ Dresden.**

Lehrling
 für **best. Kolonialw.** u. **Lebens-mittel-geschäft** per **Oktober** **Sohn** **achtbarer Eltern** als **Lehrling**
geholt. **Kost u. Wohn. i. Hause.** **Off. u. G. Q. 52** **Exp. d. Bl.**

Bureau Lather
 sucht:
1 Diener aus **bürgerl. Haus,**
1 Hausbursche i. **Kontor**,
1 Aufwärter für **Speisek.**
1 Knecht und **Handarbeiter,**
Köchinnen
 für **seine Privathaus.**

Landwirthschafterinnen, Hausmädchen
 für **Landgüter** für **sofort,**
 für **bessere** und **einstufige** **Stellen.**
Kinderfräulein,
 ältere, **beispielhaft,** in **guter** **Stelle.**
Verkaufers in **Kost u. Vogels.**
Dresden, Töpferstr. 15, v.
nächst **Neuenharden-Neumarkt.**
Montag 8-8 Uhr **Heute** **achthoff.**

Per sofort oder später
Verkaufers i. **Kont.**, **Manuf.**, **Kontor**, **Speisek.,** **Salon** u. **Kontoristen** f. **120 M. Gehalt.**
Lageristen f. **Tricot, Kost.,** **Glas, Porzell., Schuhw. u.**
Reisende, Dekorateur,
Verkaufers, **Wäscheleiter,**
Verkaufers i. **Textilw.,**
Wid. u. Kost. Choc. u. Bollen, u. a.
Buchhalterin, Kontoristin u.
keine Vermittelungs-gebühr.

Handelswarte,
Leipzig, Grimmaischestr. 27. I.

Suche sofort:
6 Hausburschen,
50 Hausmädchen
 f. **Privat u. Restaurant,**
4 Verwalter.
M. Ebert, Willingerstr. 47. I.

Garantie für jeden Auftrag.
3000 Verm. i. Kürze, lang, altbel.
Größe, feine, billige
Stellen-Auswahl
1 Korrespondent in **Sprachl.**
1 Gehilfen, in **200 M. Kap.**
1 Kaufmann in **6-800 M. Kap.**
Verkaufers **zum** **Kauf**, **8** **Reis-**
1 Scholast., **5** **Textilw.**, **2** **Kontor-**
1 Marktbesitzer, **1** **Bierausg.**
mit **300 M. Kap.**, **1** **Monteur,**
1 **Bandw.**, **3** **fr. Diener,**
2 **Knechte**, **1** **Scholarin**, **4** **Reis-**
4 **Wirtschafterinnen**, **1** **Del. u. Priv.**
Verkaufers (f. **Kolonialw.**),
Schuhw. Wäsche, Blumen, Kond.
Del.), **8** **Hand- u. Kinder-**
mädchen, **4** **Mägde** **durch-**
Wandl. **Wandlstr. 10. part.**
Wandl. **Wandlstr. 10. part.**
Tägl. neue Stelleneingänge.

Fräulein,
 welches **flott** **stenographieren** und **Ma-schine** **schreiben** kann, wird für **gehöriges** **Kontor** zum **sofortigen** **Antritt** **geholt.** **Aus-führliche** **Offerten** mit **Gehalts-** **Ansprüchen** unter **H. O. 75** in die **Exp. d. Bl.**

Junge Wittwe
 von einem **gebildeten** **Herrn** zur **Führung** eines **kleinen** **Haushalts** **sofort** **geholt.** **Gest. Off. u. W. E. 90** **postlagernd** **Nadebul.**

Reisedamen.
 Leistungs-fäh. **Corsetfabrik** **sucht** **tücht. Verkäuferinnen** zum **Ver-trieb** von **patentir. Gesundheits-** **Corsets** an **Reisende** bei **hoher** **Provision** u. **Reisekosten.** **Gest. Off. u. H. F. 67** **Exp. d. Bl.**

Intelligente Damen
 mögl. mit **groß. Bekanntschaft** **geh.** **Angeb. unter Z. 38520** **Exp. d. Bl.** erbeten.

2 tüchtige Verkäuferinnen.
 für mein **Spezial-Damen-Wäsche-geschäft** **suche**
F. L. Meyer, Zwickau i. Sa.

Gewandte, geb. Lehrerin, tücht.
 in **französisch**, wird für die **Nachmittage** zur **Beaufsichtigung** **der** **Schularbeiten** **eines** **11** **Jährigen** **Wöchens** **an** **Off. u. D. 959** **„Anwaltskanzlei“ Dresden.**

Hausmädchen,
 m. **Lohn** kann, in **best. Stell.** **geholt** **Schlesl. 24. M. Deere.**
Suche **zum** **1. Oktober** **zwei** **gewandte** **und** **ehrenhafte** **durchaus** **tüchtige** **Verkäuferinnen**
 für mein **Manufaktur-, Wob-,** **Confections-, Weiß- und** **Woll-** **waaren-geschäft.** Nur **solche** **mit** **langjährigem** **Zeugnissen** **und** **besten** **Referenzen,** **denen** **an** **einer** **dauernden** **guten** **Stell-** **ung** **gelegen,** **wollen** **ausführliche** **Off.** **mit** **Zeugnissabschriften** **und** **Gehaltsansprüchen** **bei** **freier** **Station** **im** **Hause** **einleiten** **an**
Moritz Zirstein,
Zebnis i. Sa. n

Unkündig, fräft. Mädchen,
 14-16 Jahre alt, für **häusliche** **Arbeiten** **geholt.**
Breitestr. 17, II. r.

Stütze der Hausfrau,
 die im **Kochen** u. **Handarbeiten** **und** **in** **der** **Wäsche** **thätig** **gewesen** **ist.**
Off. **erbeten** **an** **G. Trotsch,**
Waldgärten, Zwickau, Sa.

Wirthschafterin,
 selbstständige, für **mittleres** **Haus** **geholt.**
Goldroda, Post **Postfach 14.**
von Einstele,
gerichtl. Verwalter.

Hausmädchen,
 durchaus **zuverlässig,** **edelm.** **reißig** **und** **lauber,** **zum** **1. Okt.** **bei** **früherer** **Kost** **und** **guter** **Be-handlung** **dauernd** **geholt.**
Georg Brühl,
Bogelerposthaus,
Niederlöhmitz, am **Berge** **beim** **Badhotel.**

1 Hochscholarin
 wird noch **angeworben** **Hotel Reichspost, Zwingerstr. 17/18.**
unabhängige Frau, **welche** **in** **besten** **Stellen** **als** **bessere** **Aufwartung** **von** **Damen** **geholt.** **Borgstellen** **Montag** **von** **11-12** **Uhr** **Düren-str. 11. I. I.**

Suche zum baldigen Antritt
 ein **Wirtsch.-Mädchen,**
 das **milchen** **und** **buttern** **kann** **und** **die** **Häute** **allein** **befert.** **Zeugnissabschriften** **unter** **W. F. 1011** **Freiberg i. S.** **erwünscht.**

Büroarbeiterin,
 welche **Kost** **und** **selbstständig** **garniren** **kann,** **wird** **per** **sofort** **od.** **1. Okt.** **nach** **größerer** **Provision** **sofort** **geholt.** **Beständ.** **Ver-stellung** **Amalienstr. 19, I.,** **Witte** **erbeten.**

Gesucht
 für die **Michaelisferien** **od.** **etwas** **länger** **eine**
Französin
 zur **Conversation.** **Adressen** **bitte** **zu** **senden** **nach** **Zöbeln,** **Königsstr. 20.**

Modes.
 Suche **per** **sofort** **od.** **1. Okt.** **eine** **perfekte** **und** **selbstständige** **Büroarbeiterin** **f. best. Wirt-schafterin.** **Off.** **mit** **Gehaltsansprüchen** **u.** **freier** **Station** **an** **O. W. 150** **Haasenstein & Vogler, Freiberg i. S.** **erb.**

Haus-Wirthschafterin,
 welche **veriekt** **loden** **kann,** **in** **allen** **Häusern** **der** **Haushalts-** **schaft** **benutzt** **u.** **in** **der** **Wäsche** **thätig** **gewesen** **ist.** **Off.** **mit** **Zeugnissabschriften** **u.** **Gehaltsansprüchen** **an** **von** **Arnim** **in** **Striebsch. d. Waldheim.**

Ordentl. Arbeitsmädchen
 sofort **geholt.**
Erich Lange & Co.,
Dans **Sachsstr. 20/22**

2 tüchtige Verkäuferinnen.
 für mein **Spezial-Damen-Wäsche-geschäft** **suche**
F. L. Meyer, Zwickau i. Sa.

rk
entliche
in einem
Ruh
lofort
welche
sammel
werden
L. 40
zulagen.
rigger
i,
nicht sich
ark an
oder
nfen.
d. b. Bl.
strag:
2 Stiege
5-16,000
u. Raff.
10.
die nach.
Mk.
it, Beze
B. 40
eten.
ark
hinter
eld zur
indf. auf
ut oder
schnell.
varierter
eren u.
aliden-
r.
nber in
erit mit
ndichst
elbar,
nabme
00 M.
668
dden.
are
ung
n,
ton.
alf.
k.
2.
rk
t. aus-
e Of.
edert.
Haus-
lehnige
von
M.
en bis
Grund-
Gef.
50
k.
l. Of.
38 in
mer
16.
mann
palber
negen
Off.
zred.
000,
4500,
000.
mann
palber
negen
Off.
zred.
000,
4500,
000.
mann
palber
negen
Off.
zred.

Geldverkeh.
25-30,000 Mark
auszugeben ist, oder 1. Oktober
ausgabe 2. D. 2000. Dresden
ausgabe. Off. u. D. 2. 4294
Rudolf Mosse, Dresden.

Mann
findet angenehme Stellung
auf Kontor, muss sich jedoch mit
ordn. Kapital am Geschäft
betheiligen.

Off. mit Angabe des vorhandenen
Kapitals unt. N. 9239 in die
Exp. d. Bl. erbeten.

16,000 Mk.
sich Kap. v. 54,000 Mk. Sparaffens-
geld suche ich auf in groß. Ver-
sicherung. Tare 125,000 Mk. in nächst.
Nähe Dresdens. Off. unt. N. 9239
G. G. 48 in die Exp. d. Bl.

15,000 Mk.
Sausdel, Dresden-N. lücht bei
mehrl. Stiege, 340 Mk.,
benutzt 60 Mk. Vergütung auf
3 Monate. Kein Risiko. Rat
verboten. Off. unt. N. 927
"Invalidendank" Dresden.

45-50,000 M.
l. u. alleinige Hypothek
gesucht
auf eleg. Zins- u. Geschäftshaus,
Brandstätte ca. 61,000 Mk. Tare
90,000 Mk. Wierthe 4300 Mk.,
für sofort oder später. Werthe
Off. u. D. O. 593 erbeten an
Rudolf Mosse, Dresden.

Mieth-Angebote.
Königsbrüderstr. 68
weite Etage, ganz oder
getheilt, sowie 1. Wohnung
4. Etage 2 Stüb. 1 Raum.
u. Küche 1. Off. zu verm.

Ruhesitz.
Große 1. Etage in Vorort
Meißens, großer parkähn. Gart.,
berf. Ansicht auf Albrechtsburg u.
Elbthal, 3 Wohnz., 3 B., große
K. mit Wasserleit., Zierkell. u.
sofort oder später für 410 Mk. an
ruhige Familie zu vermieten.
In der Villa wohnen nur noch
2 kinderlose Beamte. Steuerer
niedrig, 15 Mk. v. Bahn, 5 Mk.
v. Schiffsahrt. Spar. W. Off.
unt. N. 927 "Invalidendank"
Meissen III erbeten.

2 billige Wohnungen
zu vermieten Lobtau, Hei-
witzerstraße 52.

Schöne halbe 1. Etage,
3 B., Altköchen, Küche, Vorraum u.
Zubehör, 350 Mk., desgl. schöne
Wohnz. p. Br. von 220-300 Mk.,
ev. bis 1. Off. gratis, sof. zu verm.
an d. St. Vaulser, Nischenstr. 7.

Zwei Oberwohnungen
sind zum 1. Oktober zu vermieten
Lobtau, Frankenbergstr. 21.
Wohnung, besond. geeignet für
Schneider,
da dieselbe 5 Jahre ein solcher
tune hatte, per 1. Off. für 410 Mk.
zu vermieten. Gebühlerstraße 45,
G. Maurich.

Schnorrstraße 72
ist die 2. herrschaftliche Etage
bestehend aus 7 parkett. Zimmern,
Küche, Bad, Wädhchen u. Zweite-
kammer, gr. Korridor, Anstentf.,
sofort oder später zu vermieten.
Näheres das. beim Hausmeister.

Gegen Keuchhusten
bewährt: Ödenluft in neuem, an
der Heide gel. durch elektrische
Bath verbunden Vorort. Wohnun-
gen in Villa mit gr. Garten. Off.
u. E. 37388 Exp. d. Bl.

Geschäftslokal,
in bester Lage von Ebneth. zu
vermieten. Näheres unter
A. 9206 Exp. d. Bl.

Ein Laden mit Wohnung
und großer Werkstatt ist zum
1. Oktober zu vermieten Frank-
enbergstraße 21. Ebneth.

Schlossstr. 6. III.,
ist gr. gut möbl. Zimmer per
1. Off. zu verm., sowie auch gute
Schlafstellen sofort zu bestehen.

Schandauerstrasse 55
sind schöne Wohnungen zu vermieten: per sofort oder später
1. Et. 4 St., Korridor, Küche, Balkon, Saube, für 600 Mk.,
2. Et. per 1. Off. 3 St., Korridor, Küche, für 550 Mk.,
3. Et. per 1. Off. 1 St., 3 Kammern, Küche, für 280 Mk.,
Wart. St. 1 St., 1 Kamm., Küche, Korrid., für 280 Mk.

In dem Grundstück Terrassenufer 3
ist sofort oder später die 1. Etage zu vermieten. Näh. daselbst
1. Etage u. durch die Rechtsanwältin Dr. Thieme, Dr. Pauwels
und Hans Rohmann, Ranschastraße 18, 2.

Hochherrschastliche Wohnung.
1. Etage der Villa „Stollenfeld“ in Leichwitz (Victoriaböhe)
sofort preiswerth zu vermieten. Näheres beim Besitzer
Baumeister Schenke, daselbst.

Feldherrenstrasse 14
moderne Wohnungen, neu eingerichtet, von 680 u. 650 Mark,
sowie an ältere Dame oder einzelnen Herrn Wohnung in erster
Etage für 400 Mark zum 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim
Besitzer daselbst. 1. Etage links.

Villa, Marschnerstrasse 27,
nahe d. Großen Garten, herrschaftliches Hochparterre,
(darunter befindl. Souterrain bewohnt), 7 Zimmer u. viel Zubeh.,
Balkon, Veranda, Garten, ruhige Lage, per 1. Off. zu vermieten.

Amalienstrasse 19, II.,
Wohnung, vollständig renovirt, 1 dreizehnt. Zimmer, 2 zweizehnt.
Zimmer, 3 Kammern, Küche, Zubehör, per sofort beschbar, auch
für Geschäftszwecke, Preis 874 Mk. Näh. bei Wachtmann das.

Für Fabrikbetrieb.
Zwei einzelne Etagen, je circa 675 und
575 qm groß,
mit eigener Licht- und Kraftanlage,
in bester Lage der Altstadt, sind auch im Ganzen per sofort event.
später zu vermieten. Offert. unt. D. 6190 Exped. d. Bl. erbeten.

Günstige Gelegenheit!
Ankauf wegen ist zum 1. April 1903 die
hochherrschastliche erste Etage,
Elisenstraße 8, nächst der Canalettostraße, bis Ostern 1905
mit erheblicher Ermäßigung des jetzigen Mieth-
preises weiter zu vermieten. Die Wohnung besteht
aus 8 zum Theil sehr großen Zimmern mit Veranda, Erker,
Bad und vielem Zubehör. Elektrisches Licht und Gartenheil
mit Laube vorhanden. Beschäftigung und sehr Nöhre zu
ertragen daselbst täglich von 10-11 1/2 Uhr Vormittags und
3-4 Uhr Nachmittags.

Für Pferdehändler!
Theile meiner großen, schönen
Stallungen
(bis 20 Pferde), mit großem Futterboden und Wagenremise, beach-
tliche ich an Pferdehändler sofort ganz billig zu vermieten.

Wilhelm Groh, Hotel Stadt Breslau.
Vermietete mein schönes Landhaus
mit 1000 qm gr. Obgartens,
ganz od. getheilt, 300 od. 450 Mk.,
per 1. Oktober zu vermieten. W.
Off. u. G. A. 30 Exp. d. Bl.

Weißer Hirsch.
Wohnungen in versch. Größen,
mit schöner Aussicht sofort oder
später zu vermieten. Off. unter
H. O. 10 postl. Weißer Hirsch.

Wölfnitz, Albertstraße 6,
sind sofort Wohnungen im Par-
terre u. 2. Etage im Preise von
220 u. 210 Mk. zu vermieten.
Näh. daselbst bei Hauptvogel,
1. Etage, oder Streichen, Wols-
straße 4. part.

Zhalstraße 2,
Neust., an Louise- u. Kameyerstr.
Bart-Wohnung 380 Mk., Laden
mit Wohnung desgl., vorgefertigt
nach Wunsch, 1. Oktober.

2 Fabrikräume
von je 120 qm Fläche, Erd- und
1. Obergesch., sowie 240 qm
Lagerräume, Boden und Keller,
hebenrichtig in der Nähe Annen-
kirche zu erbauen. Vermietung
im Ganzen oder getheilt für Auf-
u. 3. ev. früher. Interessenten
erbitte Off. u. J. B. 102 Hül-
Hansenstein & Vogler,
Hauptstraße.

Für einzelne Leute
freundliche Wohnung, St.,
K., R., 2. Etage, 210 Mk., per
1. Oktober zu vermieten. Näh.
an Johannisstraße 3. II. links.

Kleine Wohnungen
1. Oktober zu vermieten
Wölfnitzstraße 5.

Eckladen,
günstige Lage, für jedes Geschäft
passend, zu vermieten. Haupt-
straße 23.

Blasewitz.
Ein großer Lagerplatz
mit Stallung u. Comptoir, an
der Elbe, sofort zu vermieten.
Off. u. J. B. 555 erbeten an
"Invalidendank" Dresden.

Sonnige Wohnung
mit Garten, 5 größere Zimmer, Mädchenkammer, Bad u. reichl.
Zubehör, 1. April gesucht. Gute Verbindung nach Progrerstr.
ermöglicht. Anerb. mit Preisang. u. A. 1083 in die Exp. d. Bl.

Freundl. möbl. Zimmer
Nähe der Weißeritz, p. 1. Off. gef.
Off. u. Preisang. Werberstr. 37. v. r.

Möbliertes Zimmer
in der Nähe der Wallengasse,
per 1. Oktober von jung. Herrn
gesucht. Off. mit Preis unter
G. U. 58 Exp. d. Bl.

Pensionen.
Pension.
Eaub., gesund, Zimm. und
Kraft., aber einfach bürgerlich.
Mit- u. Tisch (somit nichts) von
gebild. aut., unabhängigen
Mädchen bei achtb., altfeinb.,
alt. Ehe- oder alt. Damen
(ohne Verrenvermiedh.) per
1. Oktober gesucht. Voller Jam-
Küchl. Beding. Gesunde leg. Off.
sof. erbet. u. G. V. 59 Exp. d. Bl.

Kinderrlose Leute,
welche ein 3 Monate altes Kind,
Knaube, als ihr eigenes Kind in
Erziehung und Pflege zu nehmen
gewillt sind, wollen ihre Adresse
unter A. P. 77 postlagernd
Königsstein abgeben.

Damen aller Stände
in diese Verh. finden im herrl. u.
Saub. umgeb. Friedlichst. hies.
Aufnahme. Bill. Pension aller
Bestimmten. Ordentliche Kinder,
Mädchen, Friedlichst.

Geschäfts- An- und Verkäufe.
Ausgehende, kleine, bühliche
Restauration
bezug. Verh. halber für 4800 Mk.
sofort zu verkaufen. Nöhre nur
1000 Mk. Näheres ertheilt erntest
Kauf wöll. Hofstr. G. Wilhelm,
Dresden-N., Töpferstraße 6.

Existenz!
Besteres Produktens. Milch-
u. Butter-Geschäft, gute Lage
Altstadts, ist krankh. halber sof.
zu verkaufen. Off. unt. F. U. 35
Exped. d. Bl. erbeten.

Produkten-Geschäft
mit Lebensmitteln, schöne Wohn-
ung, äußerst billig zu verkaufen.
Off. u. G. J. 47 Exp. d. Bl.

Bäckerei,
gutes, laun. Geschäft, sehr bill. zu
verk., tauche o. Restaur. Geschäft
ob Landgut. Ang. 6-10,000 Mk.
Oskar Heintze, Cöthen.

Große Beerenobstanlage
zu verpachten. Näh. i. Sanitäts-
Vogel Amalienstr. 10.

Landfleischerei,
gutgeh. Stallung, Schlachthaus,
Frischfleisch, bei 5-8000 Mk. Ang.
zu verk. event. zu verpachten.
Offerten unter R. H. erbeten
postlag. Pirna.

Routinirte Verkäuferin
wünscht Filiale zu übernehmen.
Off. u. O. 9 an Boris's Ann-
Exp. Leipzig, Gottschestr. 14.

kleines, bürgerliches Restaurant
mit ca. 30 Sttl. Bierumrah soll
weg. Uebern. eines gr. Geschäftes
bei 12,000 Mk. Ang. sofort billig
verkauft werden.
Oskar Heintze, Cöthen.

Conditorei mit Café,
passend für junge Anfänger, ist
größeren Unternehmens halber
sof. sehr preiswerth zu verkaufen.
Agenten verboten. Off. Offert.
unter G. 9218 erbeten in die
Exp. d. Bl.

Kaufe oder pachte
kleines Kohlen- od. Aourage-
Geschäft oder kl. Restaurant.
Offerten unter M. R. 930
"Invalidendank" Dresden.

Kostenloser Nachweis v. Geschäft.
Grundst., Vill., Theilh. u.
d. Wandst. Ranschastr. 10.
Feinste Empfehl. zur Seite!

Eine Tischlerei
mit Maschinenbetrieb, günstige
Gelegenheit, in Vorort Dresdens
zu verpachten oder zu verkaufen.
ev. auch mit Grundst. Off. u.
R. M. 420 postl. Blotwitz.

Cigarren-Geschäft
in bester Geschäftslage der Neus-
tadt, noch beehrt. erweiterungs-
fähig und besonders gut zur
Eingnahme von Nebenarbeiten
geeignet, ist sofort für ca. 6000 Mk.
zu verkaufen. Ware auch als
Filiale für ein bereits betrie-
bet Geschäft sehr zu empfehlen. Näh.
auf Off. unt. K. F. 880 an
"Invalidendank" Dresden.

Für Konditoren.
In einer Industriestadt Sachl.,
frequente Lage der Stadt,
direkt am Bahnhof, sind die zu
einem Neubau zu

Konditorei und Café
eingericht. Lokalitäten
an einen tüchtigen Konditor
zu verpachten

event. das Hausgrundstück
zu verkaufen. Zu angezeig-
te gute Lage des Grundstücks
bürgt einem Neubeau einen
sicheren, lohnenden Ertrag. Off.
unt. M. 0229 Exped. d. Bl.

Grundstücks- An- und Verkäufe.
Zudemfalls halber verkaufe ich
meine bei Pirna gelegenes

Gut,
115 Acker Feld, Wiese und
Wald, in einem Plan direkt am
Gutshof, mit reichlichen und ge-
räumigen Gebäuden, gr. Park-
land, Alles in sehr gutem Stande,
incl. Ernteverräthen, zu einem
Preis bei 50,000 Mk. Ang. durch

de Coster,
Dresden-N., Annenstr. 14. 1

Rittergut
in ausgezeichnete Bodenlage
Sachsens, nahe Hauptbahn-
station, 118 Acker groß, sehr
gut arrendirt, sehr bequem zu be-
wirtschaften, in jeder Beziehung
im besten Stande, nachweisbar
gut rentirend, ist incl. großem In-
ventar u. reichen Ernteverräthen
für 200,000 Mk. bei 75,000 Mk.
Anzahl zu verkaufen durch

de Coster,
Dresden-N.,
Annenstr. 14. 1. (Engel-Apothek).
P. 8. Das Gut eignet sich
vortzglich für älteren Herrn
oder jungen Anfänger.

Gut
in großem Ort (Wohnsituation) ne-
weit Dresden, mit neuen möbl.
Gebäuden, separatem Wohnhaus,
112 Acker Areal, Felder, etwas
Waldland, beste Wädhchen, gutes
Ernteverräthen und Teich, ist incl.
des Ernteverräthen und 6 Pferde,
sowie 30 Röhre, bei 80,000 Mk.
Anzahl, für 150,000 Mk. zu ver-
kaufen durch

de Coster, Dresden-A.,
Annenstr. 14. 1. (Engel-Apoth.)

Kaufe Villa
in der Umgebung von Dresden.
Off. mit Ang. des Preises, der
Brandl., Wierthe, Zimmerzahl u.
Größe des Grundstücks erbeten
u. F. N. 28 Exp. d. Bl.

Restaurations- Grundst.,
Mitte Wist., mit Geschäft bei
12,000 Mk. Ang. sofort zu ver-
kaufen. Hypotheken geregelt.
Näh. Leipzigerstraße 56. v.

Kleine Gärtnerei
mit 4 guten Gewächshäusern u.
fruchtbarern Boden in Vorort
Dresdens zu tüchtigen Gärtner
sofort zu verpachten oder zu ver-
kaufen. Offert. u. G. N. 51
in die Exp. d. Bl. erbeten.

Restaurations- Grundst.,
Gute, sehr gute Lage, parkähnlich,
sofort mit Verkauf zu verkaufen.
Preis 102,000 Mk. in 3 Ab. Näh.
Wölfnitzstr. 56. 2. Werner.

Guts-Kauf.
Suche sofort mittleres Gut
mit guten Gebäuden zu kaufen.
Off. u. G. W. 60 Exp. d. Bl.

Herrschastlicher Salon-Tisch,
6 Stühle, 1 Etage billig zu
verkaufen Amalienstraße 10, 2. 1.

Ein Tafelwagen
zu 50 Stk. Tragf., 1 Ambulance-
Verflamungen, für jedes Geschäft
passend, billig zu verkaufen.
Zrompterstraße 4 bei Schäl.

Gratis! Neue Gratis!

Wohnungs-Zeitung

mit
Gratis-Wohnungs-Nachweis.

Dresden, Jahnsstraße 10 (Laden).

Der Schluß der Inseratannahme für die erste Nummer ist Donnerstag Mittag.

Ladengeschäfte (in Dresden und in den Vororten), welche noch geneigt sind, Filialabteilungen zu übernehmen, wollen uns gefälligst Mitteilung machen.

Grosse Möbel-Versteigerung.

Wettinerstrasse 7, schrägüber vom Tivoli,
am Dienstag den 23. und Mittwoch den 24. September, Vorm. von 10 Uhr an ein grosser Vollen Tischler- und Polstermöbiliar in echt Nuss u. Ams, als: 30 Kleider- und Stuhlschränke, 20 Stühle, 15 Sophas, mit u. ohne Aufsatz, 5 Blaudarmaturen, 10 Truhen, 10 Kisten u. K. Spiegel, 5 Egd. Kuchentische, Küchenmöbel, Hochstuhl u. einfache Bettstellen, Waschtische, Sopha- u. Schreibtische, Stuhllederunterlagen, 2 helle Nuss-Schlafzimmer u. 2 m. zur Versteigerung. Vor u. nach der Auction Verkauf zu billigen Preisen. M. Unger, Auctionator.

Bei Drüsen, Scrofeln, englischer Krankheit, Hautausschlag, Gicht, Rheumatismus, Hals- und Lungenkrankheiten, altem Husten, zur Stärkung und Kräftigung schwächerer, blutarmen Kinder giebt es nichts Besseres als eine nur mit meinem beliebten, ärztlicherseits viel verordneten

Lahusen's Jod-Eisen-Leberthran

(Bestandtheile: 0,2 Eisenjodür in 100 Th. G. Leberthran.)
Der beste und wirksamste Leberthran. Wirkt blutbildend, Säfte erneuernd, Appetit anregend. Giebt die Kräfte in kurzer Zeit. Allen ähnlichen Präparaten und neueren Präparaten vorzuziehen. Geschmack hochfein und milde, daher von Gross und Klein ohne Widerwillen genommen. Letzter Jahresverbrauch circa 100,000 Flaschen, bester Beweis für die Güte und Beliebtheit. Viele Atteste und Dankbegrüsse darüber. Preis 2 und 4 Mk., letzte Größe für längeren Gebrauch profitlicher. Man hüte sich vor Nachahmungen, daher achte man genau beim Einkauf auf die Firma des Fabrikanten Apotheker Lahusen in Bremen. Zu haben in allen Apotheken.

Hauptniederlagen in Dresden:
1) Mohren-Apothek, Birnauer Platz, 6) Johannes-Apothek, Dippoldsd. Platz 3,
2) Fromen-Apothek, Hauptstr. 15, 7) Marien-Apothek, Altmarkt 10,
3) Salomon-Apothek, Neumarkt 18, 8) Königin-Carola-Apothek, Zitzelbergstr. 11,
4) Hof-Apothek, Hauptstr. 1, 9) Annen-Apothek, Güterbahnhofstr. 20,
5) Engel-Apothek, Annenstr. 14, 10) Adler-Apothek, Dresden-Friedrichstadt.

Mal- und Zeichenunterricht erteilt unter günstigen Bedingungen
Edmund Körner, Circusstr. 45, II. r.

Wilhelmi's Tanzinstitut für feinste Kreise.

Anfang Oktober Beginn der Kinder- und Damenklassen. - Separatstübel und Privatstunden jederseits. Anmeldungen: Carolastrasse 15, pt.

Mühlberg

In den besten, grossen neueröffneten Räumen

Ausstellung fertiger Metall-Betten

für Familien, Hotels, Pensionate, Dienstboten.

Seegras-, Alpengras-, Kapok-, Rosshaarmatr.

Fertige Bettwäsche,

Betttücher aus Towel v. 1,75 Mk. an
aus Halbbleinen - 2,25 - -
aus Keimleinen - 3,00 - -
Bettbezüge aus Linnen - 3,25 - -
a. Stangenleinen - 3,50 - -
aus Damast - 3,90 - -
Kopfkissen aus Linnen - 0,85 - -
aus Damast - 1,05 - -
mit Hochbaum - 1,75 - -
Ueberschlaglaken mit Säumen - 3,40 - -
mit Hochbaum - 4,40 - -
mit Zudeckel - 6,- - -

Paradekissen, Couverts, Steppdecken.

Herm. Mühlberg,

Koffelstr. 2. Webergasse. Scheffelstr. 6.

Mühlberg.

Pferd,
durchaus fehlerfrei, firm geritten, auch gefahren, selten schön gebaut, sehr preiswerth zu verkaufen
Poststr. 11, part.

Pferd,
mit flotten, hohem Gang, stark gealbert, 173-175 Ctm. hoch, braun bis dunkelbraun, 6-9 J. alt, wird zu
kaufen gesucht.
Nr. u. Gf. J. S. 333 postlagernd Riesa.

Ein strotzendes dunkelbraunes
Zugpferd
in gute Hände zu kaufen gef. Offerten unter H. N. 45 postlagernd Zebuis i. Sa.

Ein paar gute, kräftige
Arbeitspferde
werden zu kaufen oder in's Futter zu nehmen gesucht.
Kaiser, Rauschl.

Pferd,
frömm, fehlerfrei, mittelstark, aus Belovand zu kaufen gesucht.
Albert Helmstädt, Holtenauerstr. 46.

Ein Offiziers-
Reitpferd
bill. zu verk. Striefenerplatz 15.

Pferde-Verkauf.
Zwei in sehr gutem Zustande befindliche Fohlen sind zusammen resp. einzeln billig zu verkaufen
Lautnerstr. 6.

Rasse-Hunde,
vom kleinsten bis zum grössten hoch, Begleit- und Wachhunde, ob. ff. Bernhardsiner, zu verk. A. Hoppe, Löbau, Tharandterstr. 3b.

Zu kaufen gesucht.
Gebrauchte Lokomobile,
fahrbar oder stationär, nicht ant. 8 Hst.

1 starkes Arbeitspferd,
nicht zu alt, auf's Band gesucht. Off. mit Preis unt. G. 9133 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Collie-Rüde.
Verkaufe sofort wegen Fortgang eines hochheilen Collie-Rüden, desgleichen eine Hundin, gedeckt von den besten Rüden des Kontinents (Champion Valgrigie Poppe), beide sehr schön in Farbe und Zeichnung.
D. Fischer, Bechtelstr. 28, pt.

Coupé,
in bestem Zustande, leicht, ein- u. zweispännig zu fahren, ist preiswerth zu verkaufen. Näheres im Comptoir, Birnauerstr. 56, Hinterhaus.

Ein neuer Tafelwagen mit
Bodenplatten u. Federn, sowie Aufscherbod. 50 Ctr. Tragkraft, billigt z. verk. Mar Naumann, Schmiedemeister, Morvicen 1. S.

2 Coupés,
leicht, so gut wie neu, sind ganz billig zu verkaufen
Markgrafenstr. 18.

Wagen.
Ein g. wenig geb. sehr leicht, Landauer (fast neu), 2 u. 1 Halbchaisen mit Leit. Bod. 2 leichte, offene Wagen u. ein sehr schöner Schlitten, sowie 2 Paar gute engl. Geschirre, 1 Paar Hautblatt-Geschirre, 1 Paar rindled. (Wint-) Regenbeden billig zu verkaufen.
Köhler, Schillerstr. 13.

Wagen.
Ernst Damm,
Dresden-N., Heinrichstr. 11,
empfiehlt seine Auswahl neuer, eleganter Landauer, Landauer, halbbedeckter u. offener Jaad-, Kutsch- und Barkswagen, auch einen fast neuen Kutschwagen zu möglichst billigen Preisen

Ein Landauer,
gebraucht, ein Paar gr. Hapven für Landwirth oder jede andere Arbeit, neuer im Bau billig zu verkaufen Köhlerstr. 10.

Bernhardiner Hund
stättliches Thier (männlich), mit vorzüglichem Stammbaum, schön gezeichnet, weiss und löwenfell, mit dunklem Gesicht, 14 Monate alt, preiswerth zu verkaufen
Wilhelmsstr. 11, II. (beim Seidenbischöfen).

Messingene, vernickelte
und stählerne
Plättglocken
mit geschmiedeten Stählen,
Glühstoffplatten,
Plättbretter,
Aermelplättbretter,
Wringmaschinen
findet man in grosser Auswahl zu billigen Preisen bei

Pötsch & Kiessling
33 Webergasse 33.

Saat-Weizen
1. Ernte von Original Schottischem gelblich und braunem, Schirff, sehr ertragreich, verkauft jedes Quantum
Allodial-Gut Pennrich bei Gorbun, Dresden.
G. Barthels, Anwalt.

Wasche mit Luhn's
Gelegenheitskauf.
2 mod. Säulen-Nüch-Garnituren wegen Platzmangel zum äusserst billigen Preise zu verkaufen. Plauen - Dresden, Jankstr. 8, pt.

K. Schumann's Patent-Feuerung

für Herde und Oefen.
Preis mit Thür u. Kof. kompl. 20 Mk. D. N. 123.900.
Gelenkgetriebe durch zwangsbewirkte Brennstoffzuführung unter die Gluth.

Vorzüge: Dauernd auch schwaches Brennen, Bedeutende Rußverminderung, Vermeidung jedes Brennmaterials, Bequemeres Anheizen und Nachlegen, Schnelle, feste und andalende Heizröhre, Schutz gegen Verunreinigen glühender Röhre, Lange Haltbarkeit, leichtes Reinigen.

Sparamer Kohlenverbrauch.
Alleinvertrieb: Hecker's Sohn, Dresden-N., Körnerstr. Probefeurung auf Wunsch. Probe gratis.

Die „Dresdner Hausfrau“ hält
am 13. September 2553 Abonnenten
am 20. September 3038 „
Zuwachs in den letzten Wochen 515 Abonnenten
Expedition der „Dresdner Hausfrau“
Mariusstr. 15, I. Eeg.

M. 35.-

1 eleganter Herbstanzug neuester Mode, schwarz-weiß gemustert, gestreift u. Nur feinste Konfektion.
Erste Qual. N. 39, 45, 52, 57 u. Maassanfertigung zu gleichen Preisen.

Rob. Eger & Sohn,

Geschäftshaus I. Ranges für eleg. Herren- u. Knaben-Kleidung,
5 Frauenstrasse 5,
gegenüber „Zum Wian“.

Ein großer frischer Transport
erklafter Siebenbürger
in jeder Größe und allen Farb. ist eingetroffen. Darunter
Carrossiers, schw. und leichter Schlag,
kräftige Einspanner
und sehr flotte Jücker.
Sämmtliche Pferde stehen unter bekannter Recclität zur gef. Musterung.

S. Lederer, Leipzig, Berliner Str. 22.
Telephon 6369.

2 gebrauchte Wasser-Reservoirs,
4-5 cdm Fassend, sofort zu kaufen gesucht. Offerten unt. H. N. 892 an Rudolf Woffe, Dresden.

Ladentisch
mit 4 Glasfächern, solider, gr. Waarenschrank für Alken, eine Partie Zinnanstrich, Heftmutter wegen Umzug billig zu verkaufen Albrechtstr. 36, pt.

Preis-Offerten
von Bruch-, Sand- und Ziegelsteinen, Plänen, Verblendern, die Holz- u. Brettwaren frei Bahn Dresden-N. oder Bau Trachau von zahlungslosig Baumeister erbeten. Off. unt. N. O. 948 „Invalidentant“ Dresden.

Zabellschneide-Maschine,
gebt, Grob- u. Feinschnitt, Hand- und Kralbetrieb, spottbillig zu verkaufen. Zeller, Steinhilf, Lindenstr. 4.

Ein ganz vorzügliches
Pianino,
freuzt, in wunderbar schöner Tonlage, ist sehr billig zu verkaufen Marktstr. 53, II. r.

Solid gebaute, tönensöhne Pianinos,
Harmonium
Verkauf u. Miethe, auch a. Theilzahl, äusserst billig.
Schöne, Johannestr. 19.

Pianino,
Gelegenheitskauf, wie neu, schöner Ton, zu verk. Freiburgerstr. 33, 2. Günther.

Symphonion,
noch wie neu, mit 53 Klatten, best. Ton, i. B. v. 200 Mk., jetzt für 105 Mk. zu verk. Hengstrasse, Tolkenerstr. 12, 2. I.

Seite 16 „Dresdner Nachrichten“ Seite 16
Sonntag, 21. September 1902 Nr. 261

berühmte
Gros
wirkl
Prom
Sal
Dre
Pfe
ander
Lun
Jen
reg
trä
nat
u. 1
ge
Bl.
u. G
cho
pt.
M
S
sel
Bar
W
Jahn
fo
sonst
He
2
So
6
Fähr
echt
Tauf
3 W.
Junge
Gan
bei G
stroe
Erh
theler.
K
Kaf
mehr
f. Har
ohne B
„Gra
Zehr
Kies
Kies
ohne
Länge
Über
Ott
Da
reint
glänze
besten
Fest
Som
Zuch
Alte
Rhe
gar
Erfr
Feinst
Gesetz
Verst
verst
Pro
Rh
Curt
Kühn
Nachb
Wef
rep. lo
Nach
jebe
u. G
St
em
läß
Gr



Keuch- Kusten

wird überflüssig
schnell gelindert u.
neutrieben durch
Dr. Prevos
berühmtes Keuchkusten-Mittel.
Preis 1,25 und 1,50 Mk.
Quantität unschädlich und weit
wirksamer als Säfte und
Pflaster.
Vempt. Versandt nach auswärts.
Salomonis - Apotheke,
Dresden-A., Neumarkt 8.
Post: Cuchinin 3 g, Milch-
süder 20 g, Kupferessenz 10 g.

Urin

Untersuchungen i. sich. Er-
kennung aller ersichtl. un-
regelmäß. Verhältnisse, bei
täglichem Urin bring. möglich,
nur Angabe von Person
u. Alter erforderl. wech-
gewissenhaft ausgeführt v.
H. Otto Lindner, Apoth.
u. Chemiker Dresden-A. Mittl.,
ehem. Laborat. Alle Send.
pr. Post erbeten.

Medicinische Seifen,

feine Toiletteseifen,
Parfümerien, Haarwässer,
Wundwässer aller Art,
Zahnpulver, Zahnbürsten,
feine Schwämme,
sowie alle sonstigen Toilette-
mittel empfiehlt

Hermann Roch,
Dresden, Altmarkt 5.

Saarfarbekamm

bleicht und unschädlich.



Macht graues und rothes Haar
echt blond, braun und schwarz.
Tausende im Gebrauch. Etwa
3 Mk. in allen Drogeriehand-
lungen u. Friseurgeschäften.
Sammelniederlage in Dresden
bei **G. Baumann, Proge-
strasse 40,** oder direkt durch den
Erfinder **Rud. Hoffers, Apo-
theker, Berlin-Charlottenb.**

Korpulenz

Keln Herber Genuß, kalte Speisen können
nicht, sondern jugendliche Schlankheit,
harmonische Figur, graziöse Form der Linie
eine Besserung der Lebensweise durch
„Graziana“ erzielt gesch. - Voll-
kommen geläuterte
Lebener, Angenehme, erfrischende
Keine Diät, kein Medikament. Ein natür-
liches Pflanzen-Präparat unter Garantie
ohne jeden Nachteil für die Gesundheit.
Sicherste Wirkung. Nur lobens-
werteste Unternehmungen. Postl. Mk. 1,50 franko
Ebenholzstraße
Otto Reichel Berlin 50

Damentuch

reinwollen, moderne Farben,
glänzende Apperetur, nachfertig
besten, liefert billigst. **Walter
Hoffmann, Hermann Bewier,
Sommerfeld (W. St. a. D.),
Zuckerfabrikhaus, geg. 1873.**

Altbekannt Spezialitäten:
Rhein-Sekt 1/2 Fl. Mk. 1.60,
garantirt aus Traubenwein.
Erfrische mich! 1/2 Fl. Mk. 1.10,
Feinster Fruchtschaumwein.
Gesetzl. gesch. Marke Nr. 22953.
Verband in Kisten v. 12-16 Fl.,
versteuert incl. Emb. ab Leipzig.
1/2 Probierfl. M. 3.50 frei per Nachn.
Rheinische Sektellerei
Curt Kramer, Leipzig-Co. 7,
Rühmende Anerk. u. regelmäss.
Nachbestellung, a. best. Kreisen.

Reherzug u. Bringwald
von sofort u. billig **E. C. Wether**
Nachh., Rampischstr. 15. I. Dole.

Für Verlobte!
Möbel
jeder Holz- u. Stahl, echt
u. imitirt, f. Salon,
Bettz., Wohn- u. Schlaf-
stimmer, Küchenmöbel
empfehl. in nur j. Aus-
führung billigst u. Garantie
Alw. Kelling,
Gr. Wildbergstr. 30. I. u. 22. D.
gegenüber der Kirche.

Räumungs-Verkauf.

Bis zur Eröffnung der Winter-Saison

habe ich mich entschlossen, sämtliche am Lager befindlichen

Sommer- und Herbst-Mäntel aussergewöhnlich billigen Preisen

zu verkaufen. — Das Lager umfasst:

- Jackets,
- Regenmäntel,
- Kragen,
- Kostüme,
- Golf-Capes,
- Golf-Paletots,
- Kostüm-Röcke

etc. etc.

L. Goldmann

Specialhaus für Damen-Mäntel.
Dresden-A., König-Johann-Strasse 1, am Altmarkt.

Selten günstiger Kauf

Achtung!

Eine Kahnladung
**Bräuer Johann Tiefbau und
Karbitzer Saxonia**

ist oberhalb der Albertbrücke, gegenüber der Jägerkaserne
eingetroffen und offerirt diebeide ab Rohm
Mittel I und II für 58 Pf., frei vor's Haus 65 Pf.
Zufuhr durch eigene Schiffe.
Bestellungen am Rohm und **Polierstrasse 16.**
Telephon 6544. **Wilhelm Grosse.**

**100% Vertrieben Sie beim
Verkauf unserer Cigaretten**

Jehermann, Gastwirt u. Händler, best. Preisliste franko.
Martha Ditz, Cigarettenfabrik, Schwepnitz (S.) Nr. 59.

Wegen Auflösung meiner Gärtnerei
Ausverkauf von Pflanzen
Frühbeetfenstern, Deckbrettern,
Töpfen, Gartenerde etc.,

passend für Handelsgärtner und Private zu Blumen-Decorationen,
Wintergärten und Gartenanlagen (Verbleibplanungen). Pflanzen-
vergleichslos vorläufige gratis. Ferner ist die Gärtnerei verkauft,
mit oder ohne Bekände. Näheres durch den Besitzer
Richard Hessel, Prohlis-Reick b. Dr.

Nicht übersehen!

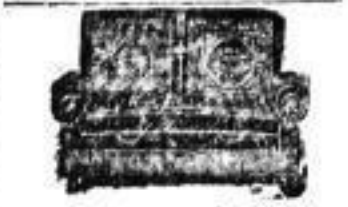
3 Stück Hemden od. 3 Paar Unterhosen,
prima naturwollene Waaren,
verende für 5 Mark an Jedermann
pr. Nachnahme oder Vorberichtung.
Arno Merkel, Wittgensdorf bei Chemnitz.
NB. Bei Bestellung gen. anzugeben ob mittel oder große Figur.

Nach England über Ostende - Dover.

Beste, komfortabelste und bewährteste Route.
Drei Abfahrten täglich.
Neun grosse, mit allem Luxus ausgestattete Raddampfer des
belgischen Staates bewerkstelligen die
Ueberfahrt in 3 Stunden.
Nachzahlungsgobühr an Bord der Dampfer für Reisende 11. Cl.
zur 1. Cl. nur M. 2.00.
Durchgehende Wagen mit Toilette zwischen Köln etc. und
Ostende — Schlafwagen.
Luxus-Expresszüge bis Ostende.
Direkte Fahrkarten auf allen Hauptstationen, sowie in den
Dresdner Reisebureau **M. Kohn, Pragerstrasse 36,** und
„Comet“, Pragerstr. 6, wo auch Auskünfte u. Prosp. gratis.

Fahrräder: Trodenes, gelundes Nares
Brennholz, 1 Raummeter 8 Mk., 2 Raum-
meter 15 Mk. frei Behälter.
1 Raummeter 8 Mk., 2 Raum-
meter 15 Mk. frei Behälter.
Silbe & Beholdt, Cypellstr. 12

350 Mk.
Pianino,
sehr billig, bestlich im Ton,
Kupfer, mit allen Neuerungen
ausgestattet, kerugaltig. Eben-
nahmen, für den ungewöhnl.
billigen Preis, event. Theilzahl-
ung, sofort zu verkaufen.
Cito Fische, Günnerstr. 2



Bettsofas
in versch. breiten Ausführungen,
bewährte Systeme.



**Bettstühle,
Tischbetten,
Chaiselonguetten**
von 10 bis 15 Mk.

Rich. Manne,
Moritzstr. 16, pt. n. I. Et.
Eisenlagerstr.

Neue und gebrauchte

Pianinos

Flügel, Harmoniums.



Billigste
Preise.
Kauf,
Miethe,
Leih,
auch
Theilzahlung.
Stolzenberg,
Johann Georgen-Allee 13.
Preisliste gratis.

Auf der Reise leistet
TELL-CHOCOLADE
die besten Dienste. Tafeln
zu 25 Pf., 50 Pf., 75 Pf. und 1 Mk.
zu haben bei
Paula Frölian,
Sachsen-Allee 10.

Patentanwalt
C. WITTIG
Dresden, Ammonstr. 26

Säcke
jeder Art und Größe, Verfahr-
ungseisen und wasserichte
Wagenplanen liefert billigst
Gustav Ungewiss,
Ostra-Allee 2 b,
Eingang Stallgässchen.

Saat-Hoggen,
Königsdorfer, Norddeutscher
Champagner-Koggen,
Veltiner, erste Qualität,
Pirner, Rothweizer, Montagner
Alpenhoggen.

Saat-Weizen,
brauner Schirf Saurebrad
16 Achen Auswahlsaat
gelber Schirf (Sachsen),
Sachsen, weißfrüher.

**Besthorn's
Rieser-Wintergerste,**
Johannbrönnen mit Viel villos,
Rüch, Sent, Rice und Grog.

Schubart's Düngelut,
reines, getr. Blumel
empfehl. billigst

Ernst Schubart,
Dresden Strahlen
und Dresden - Vöbtau,
Alte Pulvermühle.
Damentuch,
In Qualität, in neuesten Farben,
zu eleganten Damenkleidern,
Pillarduch u. moderne Auszug-
stoffe für Herren u. Knaben ver-
sende billigst jed. Maß. Preis list.
Max Niemer,
Sommerfeld, Nr. 2.

Seite 17 „Dresdner Nachrichten“ Seite 17
Sonntag, 21. September 1902 Nr. 201

Felsenkeller.

Heute Sonntag von Nachmittags 4 Uhr an
Grosses Concert
mit darauffolgendem **Ball.**

Achtungsvoll E. Weichelt.
NB. Kabarettarbeit der Bahn hündlich hin und zurück.

Krystall-Palast!

Heute Sonntag und morgen Montag
feine Ballmusik.

Centralhalle.

Heute grosse Ballmusik.
von 4-7 Uhr Tanzverein. Achtungsvoll C. Hefer.

Gasthof Wölfnitz,

Endstation der Strassenbahn Postplatz-Wölfnitz.

Seite Sonntag
Garten-Freiconcert,
dann
Ballmusik.

Achtungsvoll F. v. Kötter.
Strassenbahn nach Dresden (Postplatz) bis 12.15 Uhr Nachts.

Ballhaus.

Schneidige Ballmusik.
Sonntags von 4-6 u. Montags von 7-9 Uhr: Freier Tanz.
Achtungsvoll Fr. Aug. Puhmann.

Königshof Strehlen

Elegantes Ball-Etablissement.
Jeden Sonntag von 4-12 Uhr und Jeden Montag von 7-12 Uhr

Feiner Cavalier-Ball.

Achtungsvoll G. Starke.

Hotel Fürstenhof,

Strickenerstrasse 32.
Heute Sonntag von 4-7 Uhr an
morgen Montag von 7-10 Uhr an
Freier Tanz.
Achtungsvoll F. v. Edel.

Gasthof Kemnitz.

Heute ein Tänzchen mit Contre.
Achtungsvoll Ernst Frohne.

Gasthof Mockritz.

Telefon 7072.
Heute Sonntag
sowie jeden Sonntag
feiner Ball.
Achtungsvoll Otto Schüttel.

Wilder Mann.

Heute, sowie jeden Sonntag
Tanzergnügen mit Contre.
Achtungsvoll G. Optiz.

Kurbad Moritzburg

am Bahnhof.
Heute zum Erntefest
Grosse öffentliche Ballmusik.

Abends 4 Uhr. Eintritt frei.
Gute Küche. ff. Biere und Weine.
Um zahlreichen Besuch bitten
Empfehle ff. Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.
Achtungsvoll Max Schlusser, Bfister.

Zum Russen

(Oberlößnitz-Radebeul).
Schönster und beliebtester Ausflugsort.
Heute sowie jeden Sonntag
ein solennes Tänzchen.
Es ladet ersehnt ein
Oscar Eudner.

Hammer's Hotel.

Heute Sonntag
Grosse Ballmusik.
Jeden Montag von 7-11 Uhr freier Tanz.
Eintritt für Herren 50 Pf. für Damen 20 Pf.
Achtungsvoll Moritz Beckert.

Neues Orchester vom Kapellmeister Sage.

„Feldschlösschen“
Chemnitzstrasse 6.
Allen Freunden und Gönnern zur Kenntnis, daß von jetzt
ab jeden Sonntag und Montag
Große Wiener Elite-Ballmusik
stattfindet.
Jede Tour 10 Pf. Tanzmarken 10 St. 50 Pf.
Achtungsvoll C. Langguth.

Trianon.

Heute Ballmusik.
Von 4-7 Uhr Tanzverein.
Montags grosse Ballmusik.
von 7-11 Uhr Tanzverein.
Achtungsvoll R. Brix.

Achtung!

Schweizerhaus. Schweizerhaus.
Heute Sonntag von 4 Uhr an
Grosse Ballmusik.

Neu! Von 4-7 Uhr Tanzverein nur 60 Pf. Neu!
Morgen von 7-11 Uhr Tanzverein,
wogu freundlichst einladet
H. Franke.

Schweizerhaus. Schweizerhaus.

Sächsischer Prinz.

Heute Sonntag, sowie morgen Montag
Feine Ballmusik.

Sonntag von 4-7 Uhr,
Montag von 7-10 Uhr
Freier Tanz.

Blumensäle,

Blumenstrasse 48.
Jeden Sonntag und Montag feiner Tanz.

Grüne Wiese.

Endstation der Strassenbahn Neumarkt-Grüne.
Heute **Ballmusik.**
Achtungsvoll Oscar Lämmel.
Letzter Wagen von hier Nachts 12.30.

Gasthof Vorstadt Seidnitz

Jeden Sonntag öffentl. Ballmusik.
Von 4-7 Uhr Tanzverein.

Kaiser Barbarossa.

Jeden Sonntag und Montag
Öffentlicher **Elite-Ball**
mit Contre.
Sonntags von 4-7 Uhr Tanzverein,
Montags von 7-10 Uhr freier Tanz.
Eintritt für Herren 30 Pfennige, für Damen 10 Pfennige.

Carolagarten.

Sonntag den 21. und Montag den 22. September
Grosse Kirmesfeier,
an beiden Tagen

Grosser Jugend-Elite-Ball.

Neu! Wiener Besetzung.
Anerkannt schnelligste Ballmusik.
NB. Sonntag d. 24. Septbr. u. Montag d. 20. Septbr.
Grosse Nachkirmes, verbunden mit
Mostfest.

Eutschützer Mühle

(5 Minuten hinter Radebeul).
Heute Sonntag 21. September
ein feines Tänzchen à Tour 5 Pf.
wogu ergebenst einladet
O. Heger.

Goldne Höhe.

Heute Sonntag
Zum Erntefest: **Feine Ballmusik.**
Achtungsvoll Emil Keesche.

Goldne Weintraube, Niederlößnitz

Heute Sonntag grosse Militär-Ballmusik.
A. Hempel.

Verbindungsbahnen in Dresden.

1. Von Dresden-Mittstadt (Central) nach Dresden-Nordost (Vierlinden): 12.10
12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3.00 3.10 3.20 3.30 3.40 3.50 4.00 4.10 4.20 4.30 4.40 4.50 5.00 5.10 5.20 5.30 5.40 5.50 6.00 6.10 6.20 6.30 6.40 6.50 7.00 7.10 7.20 7.30 7.40 7.50 8.00 8.10 8.20 8.30 8.40 8.50 9.00 9.10 9.20 9.30 9.40 9.50 10.00 10.10 10.20 10.30 10.40 10.50 11.00 11.10 11.20 11.30 11.40 11.50 12.00 12.10 12.20 12.30 12.40 12.50 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40 1.50 2.00 2.10 2.20 2.30 2.40 2.50 3

Rennen zu Leipzig.

I. Tag: Sonnabend, den 27. September,
Nachmittags 2 Uhr.
6 Rennen im Gesamtbetrage von 21,000 M.,
wovon Leipziger Stiftungsbetrag 10,000 M.

II. Tag: Sonntag, den 28. September,
Nachmittags 2 Uhr.
7 Rennen im Gesamtbetrage von 33,000 M.,
wovon Leipziger Stiftungsbetrag 16,000 M.

Braune's Restaurant

Dölzschen.
Heute Sonntag:
starkbesetzte Ballmusik,
wogu ergebenst einladet Richtungsvoll Oskar Braune.

Gasthof z. Lamm,

Trachau.
Heute Sonntag feine Ballmusik.
Wiener Orchester. Ed. Werner.

Herrschäftlicher Gasthof Rötznitz.

Heute sowie jeden Sonntag
ein Tänzchen.
Sachachtungsvoll Franz Tögel.

„Elysium“ Vorstadt Räcknitz

Jeden Sonntag
Großes Garten-Frei-Concert und feiner Ball.
Jeden Montag
ein gemütliches Tänzchen.
Von 7-11 Uhr Tanzverein 50 Pf.
Es ladet freundlich ein A. v. d. Hagen.

Schusterhaus.

Heute Sonntag und morgen Montag
Große Militär-Ballmusik.
Im Garten von 4 Uhr Nachmittags
Militär-Frei-Concert.
Sachachtungsvoll Heinar Fritzsche.

Gasthof zu Rodwitz.

Schönster Ballaal der Umgebung.
30 Minuten von der Schwebebahn entfernt.
Heute feiner öffentlicher Ball.
Anfang 4 Uhr. Sachachtungsvoll M. Richter.
Telephon Amt Rodwitz Nr. 45.

Gasthof Mobschatz.

10 Min. von der Haltestelle Stehlich, 15 Min. von der Weltmühle.
Schönster Ausflugsort mit prächtiger Fernsicht.
Heute Sonntag
feine Militär-Ballmusik,
wogu freundlichst einladet Otto Döhnert.



Weißer Adler

Ober-Pöschwitz.
Heute Sonntag den 21. Septbr.
zur Nachfirmen-Feier

Feiner Ball,

ausgeführt von dem Trompeterchor des R. S. Train-Bat. Nr. 12.
Empfehle diverse Sorten selbstgebackenen Kuchen u. ff. Kaffee.
Sachachtungsvoll Max Lorenz.

Goldene Krone, Strehlen.

Heute Sonntag und morgen Montag
zum Erntefest
Feiner Ball.
ff. Weine, Biere, selbstgebackener Kuchen und vorzügliche Küche.
Telephon L. 1848. Sachachtungsvoll Bernhard Piffmann.

Gasthof Kaitz.

Heute Sonntag
groses Garten-Frei-Concert und Ballmusik.
Sachachtungsvoll Heinrich Bleiche.

Gasthof Briessnitz.

Heute schneidige Ballmusik.
Sachachtungsvoll Richard Eichler.

Grand Restaurant

Kaiser-Palast

Schönstes und größtes Restaurant der Residenz in 6 Abteilungen.
Berühmter Mittagstisch:
Diners zu 1 Mark (11 Karten 10 Mark); 1,50 Mark (11 Karten 15 Mark); 2 u. 3 Mark; à la carte zu kleinen Preisen.

Bestes Abend-Restaurant • Familien-Verkehr.
Nach Schluß der Theater und Concerte schönster Aufenthalt in den rauchfreien und vorzüglich ventilirten Sälen und Salons.

Hochelegante Säle u. Salons zur Abhaltung von Festlichkeiten.
Echte Biere: Bismarck Urquell aus dem Bürgerl. Brauhaus, echt Münchner und Culmbacher Reichelbräu.
Erstklassige Weine. Solide Preise.
Sachachtungsvoll Otto Scharfe.

Lagerkeller-Pilsner.

Unter einer steigenden Beliebtheit sich erfreuendes Bier empfehlen wir zu geneigter Abnahme.
Dasselbe vereinigt alle guten Eigenschaften des Pilsener Bieres, ist diesem vollkommen gleichwertig, von angenehmem, würzigem Geschmack, sowie von erfrischender und kühlender Wirkung.
Actienbierbrauerei zum Planenschen Lagerkeller.

Stadt-Waldschlösschen, Postplatz.

Schönst gelegenes Garteneckrestaurant i. Centrum d. Stadt.
Straßenbahnverbindung nach allen Stadttheilen.
Täglich grosses Concert
des Wiener Dames-Orchesters.
Direktion: Pst. C. Reif. Anfang 4 Uhr.
Sonn- und Feiertage von 11-1 Uhr Frühsoopon-Concert.

Grell's Weinstuben,

Zahngasse, nächst Seestrasse.
Restaurant
der
Weingrosshandlung
Heinrich Grell.

Weinrestaurant Kaisergarten,

Marienstrasse 26.
Pa. Holländ. Austern,
10 Stück Mk. 1.60.
H. Petras.

Tredden-Strehlen, direkte Straßenbahn-Verbindung.

Variété Königshof,

Dir. Ad. Schwarz,
mit größtes und schönstes Etablissement Tredden.
Bis incl. 30. Sept. täglich 8 Uhr Vorstellung.
Das gr. neue September-Programm.
Die Vorstellungen finden im neuen großen Theatersaale statt.
Sonntag 2 Vorstellungen. 4 u. 8 Uhr Abends.

König Albert-Passage,

Bildruferstrasse - St. Bräutigasse.
Grösstes Wiener Café.
Täglich Concert - S'aray Jarré kommt
von 4-11 Uhr. - Eintritt frei.

Grill Room.

Bestfrequentestes Biereotal Tredden.
Treffpunkt aller Fremden und Einheimischen.
Wilsdruffer Strasse 11,
Ecke Quergasse.
Somit fahren wir heute?
Schwebebahn.
Wohin wandern wir?
Gasthof Rodwitz.

Austern-Salon

Zum Neuen Palais de Saxe
Anton Müller - O Neumarkt 9.
Portionspreise zu Mk. 1.25 u. 75 Pf. - Reiche Frühstück- und Abendkarte. - Spezialgerichte für 2-3 Personen. - Fremden besonders empfohlen. - Schwed. Frühstück (4 Gänge) Mk. 2.-, - Diners ab 12 1/2 Uhr zu Mk. 1.50, Mk. 2.50, 10 Stück Tischkarten ohne täglichen Zwang Mk. 13.-. - Soupers ab Mk. 2.-. - Nischen u. Kojen (bis 14 Personen) besonders für Extra-Soupers. - Pilsener Bier aus dem Bürg. Brauhaus.

Heute: Menu à Mk. 1.50.

1. Legirte Spargel-Suppe
2. 1 Seesunge gebacken, Sauce remoulade
3. Prager Schinken in Malaga mit Croquettes und Steinpilzen
4. Junges Huhn mit fein. Compote
5. Chocoladenerème oder Käse.

Souper à M. 2.-.

1. Schildkrötensuppe
2. Schwed. Schüssel mit 1 Glas schwed. Punsch
3. Kl. Filets à la financière mit Artischockengemüse
4. französ. Käseplatte und Weisk rarebits.

10 Stück Holl. Austern M. 2,20

täglich direkt von den Banken der I. Aktiengesellschaft für künstl. Zucht in Holland. - Erstklassige Waare.
Versandt spesenfrei nach allen Stadttheilen.
Bei grösserer Bestellung Preisermässigung.

Concerthaus Zoologischer Garten

empfehle für kommende Saison seine vorgerichteten Säle, passend für Hochzeits- und Familien-Festlichkeiten, sowie den verehrten Vereinen empfehle ich den großen Saal zur Abhaltung von Vällen, Concerten etc. unter den günstigsten Bedingungen.
Nur echte Biere und Weine. Küche anerkannt gut.
Adrian Jacobsen.

General-Depot

Oberharzer Sauerbrunnen
Imperial
Max Friedrich,
Tredden-Pl., Jollenstrasse 1 u. 3.
Fernsprecher L. 163.

Albert-Salon, Tharandt.

Neu! Neu!
Jed. Sonntag ein Tänzchen.
2 Säle Sonn- und Wochentags für Vereine.

Gasthof Goldne Krone, Radebeul.

Schneidige Ballmusik.

Seite 19 „Tredden Nachrichten“ Seite 19
Sonntag, 21. September 1902 Nr. 261

Neu eröffnet!

Neu eröffnet!

„Wittelsbacher Bierhallen“

Volklokal in 5 Abteilungen.

Ecke Moritz- und König Johann-Straße.

Größtes Bierlokal des Centrums Dresdens, verbunden mit Stehbierhalle, System „Bediene dich selbst“.
Spezial-Ausschank von: Freiherrl. Tucherbräu 0,5 Ltr., Augustiner-Bräu 0,5 Ltr., Grosspriesener Erquell 0,4 Ltr., sowie K. Reisswitz Lagerbier.

Besonderes Prinzip: Vorsichtige Eiskeitubereitung zu kleinen Preisen. — Alle Delikatessen der Saison und Bräuten à 10 Pfennig.

Um freundlichen Besuch bitten

Oscar Ball.

Den vielen Verehrern

bei hochfeinen

Grosspriesener Urquell

hiermit zur Nachricht, daß die Aktienbrauerei Grosspriesen auf der Deutschen Gewerbe- und Industrie-Ausstellung in Teichen die höchste Auszeichnung, die

Staats-Medaille

erlangt hat. Ich empfehle den sehr verehrten Herren Gastwirthchen von Dresden und Umgebung diesen herrlichen Stoff bestens, ebenso die in renommierten Biere der

Augustinerbrauerei München

Freiherrlich von Tucher'schen Brauerei Nürnberg.

Constante, aufmerksame Bedienung und weitgehendes Entgegenkommen zusichernd, zeltene Hochachtungsvoll

M. Eisentraut, Hertelstrasse 18,
Generalvertreter für Sachsen.

Heute Alle auf den Russen!

4 Jahreszeiten, Kadebut-Oberlöhnig.

Geehrten Vereinen u. Gesellschaften halte meinen schönsten Saal der Bühne unentgeltlich beistehend empfohlen. Einige Sonntage im Oktober und November noch frei. Halbtelle bei elektr. Bahn, 3 Minuten vom Bahnhof Kadebut. Hochachtungsvoll Fritz Bräunle.



Moselthal
Weinhandlung u. Weinstuben
Dresden-Striesen
Timmstr. 20.
Anerkannter Anstalt
Anerkennung d. Regierung.
Preiswerthe Weine der Firma:
Pilsch & Co.
(vorm.: B. Strengart & Co.)
Weinbau - Weinhandel
Winnungen a. d. M.
und Dresden.

Abend- u. Sonntags-Büfel, Nr.

Tanz

und feine Umgangformen unter Garantie beizubringen:
Bürgerliche Kurse:
Donnerstag, 2. Okt., Ab. 8 U.
Sonntag, 5. Okt., Nachm. 5 U.
Dauer 3-4 Mon., Honorar mäßig.
Einfache Extra-Kurse:
Freitag, 3. Okt., Ab. 10 U.
Sonntag, 5. Okt., Nachm. 3 U.
Honorar nur 10 Mk.
Im großen, feinen, separaten Gesellschaftslokal Carusstr. 3, v. 1 Min. vom Bräunle'schen Platz. Lehrweise anerkannt erfolgreich und vollkommenste Ausbildung.
A. Reusch jun., Tanzlehrer,
vorm. 2. Reusch & Sohn,
gegründet 1878. Anmeldungen im Institut od. Schillerstr. 47 eb.

Contru-Kurse beginn. Mitte jeden Monats.

Unsere bürgerlichen Kurse für

TANZ

und feine Umgangformen bei
Gewerbehaus
Sonntagkursus am 5. Oktober (16 U.): Abendkursus am 6. Okt., 8 Uhr (20 U.).
Hotel „Herzogin Garden“, Clara-Allee 15b.
Der Abendkursus (12 U.) beginnt Donnerstag, 2. Okt., 8 Uhr.
„Walthalla“, Freihergerstraße, Mittwoch, 1. Oktober, 8 Uhr.
Abendkursus nur 10 Mk.
Anmeldungen: **Waternitz, I. Hugo Henker und Frau,** keine Extra-Zahlungen!

Seite 20 „Freibauer Nachrichten“ Seite 20
Sonntag, 21. September 1902 Nr. 261

Spikhaus,

Stat. Kadebut od. Weißes Hof, schönste, bestes Etablissement
der Köchik
mit feiner einzig dastehenden
Fernsicht
über Dresden, seine Umgebung u. den größten Theil Sachsens.
Vorzügliche Bewirthung.
Täglich frisch gebackenen
Most.
Um weithen Besuch bitten
L. Eberhardt.

Eldorado,

Steinstraße 15.
Heute und morgen
feiner
Damenball.
Anfang 4 Uhr.
Tanzverein.
Gasth.: Das Kallmeyer's.
hochinteressante Gedens-
würdigkeit.
Achtungsvoll
Gustav Fritzsche.

Aufgepasst!
Nicht überschen!
Restaurant
„Zum Chinesen“
Gr. Brüdergasse 23.
Internat. Concertlokal.

Wer sich einen wirklich genussreichen Abend verschaffen will, veräume nicht, den schiedigen Wiener Gesangs-Quartetten Herrn zu hören, sowie den Kunsttänzer Herrn Schmidl aus Nordamerika in Begleitung einer vorzüglichen Hauskapelle.
Die Concerte beginnen Abends 5 Uhr: Frühchoppen-Concert von 11-1 Uhr.
Treffpunkt aller Freunden und Einheimischen.
Vertretung vieler fremdländischer Sprachen. — Schwarze Damen- und Herren-Bedienung.
Achtungsvoll **Joh. Glatty.**

Man verlange ausdrücklich
„Pilsner Urquell“!

Restaurant Immergrün

Bautznerstrasse 13.
Sonntag den 21. Sept. grosse
Kirmes-Feier.

Selbstgebackenen Kuchen, vorzügliche Küche. Gleichzeitig empfehle ich meine Saal-Vorfalitäten zur Abhaltung von Hochzeiten zur unentgeltlichen Benutzung. Um freundlichen Besuch bitten
Paul Böhme und Frau.

Arndt's Kurhaus

— PrachtSaal —
2 Min. v. Bahnhof
Klotzsche - Königswald.
Heute Sonntag
Feine Ballmusik
mit Francaise.
Anfang 4 Uhr.

Wo verschänkt man Bayrisches Schankbier?

im **Hotel Wettin,**
Stehbierhalle,
am Postplatz - Wertznerstraße
und im **Gasthof zum Sächs. Prinzen,**
Schandauerstraße.

Wer eine wirklich gute Tanzmusik hören will, besuche die

Blumensäle.

Bürger Schänke

Palaste, 1. Etage, Klänge
v. Popsmusik, Tanzmusik,
Klavier, Orgel, Gesang,
Schauspiel, Kasperl,
Puppentheater, etc.
Ab. 8 Uhr. Sonntag
Ab. 10 Uhr. Eintritt
10 Pfennig.

Unterrichts-Ankündigungen.

Jungo Damen
können in 4 od. 8 Wochen freien
Pud erlernen An des Herzogin
Garten 12. part.

Geb. Fräulein
erth. franz. Conversationstunden,
auch zu Kindern Nachm. Gef.
Off. u. R. S. 757 Exp. d. Bl.

**Konversationisch gebildeter
Altabierlehrer**
ertheilt gründlichen Unterricht.
Ehrenreife, 40. Jhr.

Journalisten-Hochschule,
Berlin, Unter den Eichen 9.
Beginn des Winter-Semesters
16. Oktober. Prospekt sendet die
Kanzlei grat. Der Leiter: Dr. jur.
Richard Wrede, Vorst. des
„Veretins Deutscher Redakteure“.

Vorzügl. leichl. gewisshafte
Einzel-Tanzstunden
jedem geg. mäß. Honor., auch
1. Beibringe ungenirt, da Lehrsaal
im Hause, kein öffentl. Lokal.
Alle Stunden u. Gec. in 3 Std.
Wahler u. Welnländer in 1 Std.
Anmeldungen, sowie Verbehal
Waternitzstr. 1. nächst Annenstr.

Hugo Henker und Frau.



„Liberta“
einzig
bestehendes
gesell. gesch.
System zum
Selbstlernen
der Damen-
schneiderel.
Reform-
schneiderel
und Wäsche-
anfertigung
Bried.
Unterricht
für ganz Korea für
Damenkostüme
12 Mark
Verlag
Bertha
Warecke
Blauer 7 - Dresden
Eckstr. 14.

Berlin W. 80, Fietzenstraße 22. Militär-Pädagogium

von **Dr. Dr. Fischer,**
1888 Staatl. langj. 1. alle Militä-
und Schulpädagogia. Vorbereitung
von Offizier-Kandidaten i. Einj.,
Prim., Seefab., Jährl., Abt.-
Examen in vollständigem gerenneten
Abtheilungen. Unterrichts-
Mitteln, Tisch, Wohnung von den
höchsten Preisen vorzüglich
empfohlen. Unübertroffen.
Erfolge: 1901 bestand 8 Abi-
turanten, 100 Jährliche, 12 Abi-
turanten, 20 Jährliche u. tüchtiger
Vorbereitung. In 13 Jahren
bestanden 1818. — Keine Ab-
stellungen, individuelle Behand-
lung, sorgfältige Ueberwachung,
berühmte Lehrer, die nur an dieser
Anstalt unterrichten. Es wird nur
eine beschränkte Anzahl von Pen-
sionären aufgenommen.



Kaiser-Keller
5 An der
Mauer 5.
Echte Döllnitzer
Ritterguts-
Gose.
Vieleschauer Böhmisch,
Münchener Bürgerbräu,
Rebenteller Lager.
Hochachtungsvoll
Otto Herrlich.

Café 3 Schwäne,

Scheffelstraße 3, 1. Et.
Tag und Nacht geöffnet. An-
nehmlicher Verkehr für Fremde u.
einheimische. Tunnel-Restaura-
ant. Verkehr der Hotel- und
Restaurant-Angehörigen.
Warme Küche bis früh.
Achtungsvoll **A. Pötsch.**
Einzig in Dresden!

Café Wickel

mit Hotel garni, Schloßstr. 14.
Deutsches Frühstück.
Schweizer Frühstück.
Grosser Mittagstisch
nach Dr. Lehmann's Reform.
Echte Biere und Cbftweine.
Bester Kaffee, Eigenes Gebäck.
Frühst. ein köstliches Getränk.
Viele Zeitungen und Journale.

Bergrestaurant Coffeibande.

Herrlichster Ausgungsort.
Heute
ein Tänzchen.

Albertschlößchen Serlowitz.

Heute sowie jeden
Sonntag

feines Tänzchen mit Contre.

Dieszu ladet ergebenst ein
E. Heinze.

Heute Alle nach dem Gasthof Schänkhübel, Klotzsohe.

Schmiedeschänke Klotzsche.

Herrlicher Ausgungsort.
Besitzer: **P. Opa.**

Oberer Gasthof Lockwitz.

Heute Sonntag
feine
Ballmusik
(Instrumental).
ff. Kaffee und Kuchen.
ff. warme u. kalte Speisen.
Echte Getränke.
Hochachtungsvoll
Paul Kinzel.

Restaurant Edelweiss,

Leubnitz-Neustadt.
Empfehle meine schönen Lokal-
itäten, gr. Garten und Asphalt-
Regelboden zum Besuch.
Ernst Diekmann.

Hotel u. Gast-Etablissement Alberthof, Meissen,

Neugasse.
Empfehle meinen prachtvollen
Saal mit geräumigen Gesell-
schaftszimmern und zugerem
Garten, sowie schönen Frem-
denzimmern u. guter Stallung
zur gefälligen Benutzung.
Achtungsvoll **Franz Korch.**
Sonntags von 4 Uhr an
Oeffentliche Ballmusik.

Restaurant Edelweiss,

Leubnitz-Neustadt.
Empfehle meine schönen Lokal-
itäten, gr. Garten und Asphalt-
Regelboden zum Besuch.
Ernst Diekmann.

Die
Eröffnung

meiner neuen Verkaufsräume

56 Pragerstrasse 56

findet

Donnerstag d. 25. September 1902

Nachmittags **3 Uhr** statt.

H. M. Schnädelbach.

Die diesjährige Hauptversteigerung der ausmilitarischen Pferde welche nachstehender Zusammensetzung in der Garnison Dresden erfolgt am **23. September 1902 von 10 Uhr Vormittags ab** im Kaiserhof des Garde-Regiment-Regiments, Dresden-Albertstadt, in nachstehender Reihenfolge, und zwar:

Garde-Regiment-Regiment.
1. Ostabzon Jäger zu Pferde Nr. 12.
2. Militär-Kettenteil Dresden.
3. Feldartillerie-Regiment Nr. 12.
4. Feldartillerie-Regiment Nr. 48.
Königliches Garde-Regiment.

Grosse Inventar-Auction.

Wegen vollständiger Aufgabe meines schweren Aufgabekolles sollen **Donnerstag den 25. September, Vormittags von 10 Uhr an**, im Grundstücke

Leipzig-Lindenau, Josef-Strasse 45,

ca. **30 Stück der besten Pferde**, leichte u. schwere Schläger, mit kompl. Geschirre und sämtl. dazu gehörigen Utensilien, Alles in tadellosem Zustande, und daran anschließend

auf dem Lagerplatze Friedrich August-Str. daselbst

ca. **65 Wagen**, darunter Sand-, Stroh- und Leinwand-Wagen, Müll-, Drechs-, Möbelwagen, Straßenverladewagen, Premier-, Omnibus-, Schlitten-, Glas- u. Leder-Landauer, ferner Winden, Ketten, eine eiserne Wendeltreibe und vieles Andere mehr unter den vorher bekannt zu machenden Bedingungen gegen sofortige Barzahlung öffentlich versteigert werden.

Schaarschmidt, Lokalführer.

Eine große Kohladung

billige, gute Stehlen

Teplitzer Braunkohle M. I u. II, à 55 Pf.

vorsätzlich in Qualität.

geliefert vom 19. bis 25. Sept. d. J. an der Lagerkassene zur Kohladung. Zufuhr wird billigt bedient.

Telephon Amt 1, 8188.

Dörfel & Mörl,
Strubestraße 19.

Aufnahme gratis. Man verlange Fragebogen.

Adress-Buch für
Postkarten-Hersteller und Verleger

mit einem Anhang aller Bedarfsartikel für das

Graphische Gewerbe

und für **Papierwarenhändler**

Verlag Otto Seiffert Nachf., Berlin W. 8,

erscheint im November d. J. in neuer, verbesserter und erheblich vermehrter Bearbeitung f. Deutschland, Österreich, Balkanländer, Italien, Schweiz, Rußland etc. Preis 5 Mk.

Bei Bestellung auf dem Fragebogen Nr. 4. Jede Firma, die zur Branche gehört u. sich meldet, wird **gratis** aufgenommen. Man fordere Fragebogen.

Teppiche

nur gute Fabrikate in moderner Auswahl,
Tapestry, Axminster, Velours, Brüssel,
Tournay, Smyrna etc.
in allen Größen.

Echt orientalische Teppiche

grosses Sortiment.

Tischdecken
Gardinen
Vorlagen
Reisedecken

Portièren
Divandeecken
Vitragen
Angora-Ziegenfelle.

C. Anschütz Nachf.,

Altmarkt 15.

Feder-Boas

6 Straussfeder-Boas
in prachtvollen Farben,
9, 12 Mark.

Feinste Pariser
15 Straussfeder-Boas
in allen modernen Farben,
20, 25, 30-100 Mark.

Zum Pfau, Frauenstrasse 2,
Pragerstrasse 46.



Aus Paris sind Neuheiten eingetroffen in Fantasie-Boas.

Versteigerung 34 Marschallstraße 34.

Montag den 22. d. Mts., Vormittags von 10 Uhr an, versteigere meistbietend: 1 Schlafzimmers-Einrichtung, kompl. in ital. Nussbaum, 1 Brunstschrank (reich gezeichnet), 1 Brunstschrank (mit Gold ausgelegt), 4 Nubb.-Buffets (reich gezeichnet), 10 Nubb.-Truempour, 40 Weilers- und Spiegel, Konsole, Konsoltische, 6 Gerrenschriftische (teuf.), echte und gemalte Kleiderschränke, Verticos, 32 Verticellen mit Federmatrasen, Kommoden, Polstische, Nachtschränke, Stuhl, Ausziehb., Salon-, Servir- und Bauertische, 12 Tbd. versch. Holzschneidb., Etageren, Säulen, Kleiders- und Handtuchständer, 10 elegante Polstergarnituren, 22 Sophas und Chaiselongues, 1 Lager

Teppiche, Gardinen, Portièren,

neue Federbetten, Bett-, Tisch- und Leinwand.

Nur für reiche Leute.

Ideal kleinster Salonband, normal gebaut, verjüngt Sucht (25 l. Pr.), ohne gleichen, für nur 100 Mk. verkäuflich. Baronin v. Rittow, Jellen-Pöbla, Co.

Suche 1000 Stück gebrauchte Mauerziegel, Ofn. mit 8. S. Hohenhausstrasse 33, im Laden.

Gebrauchte, gut erhaltene **Centesimalwaage** sofort zu kaufen gesucht. Oferten mit Preisangabe u. genauer Beschreibung an **Stange & Behrend, Weihen**, erbeten.

Nutzholz

Alten, Birn-, Kirsch-, amer. und deutschen Nussbaum, Mahagoni, Eichen, Satin, White-wood, trod., offeriert
Bruno Ladewig,
Strubestraße 32.

Victoria

(Halschaffe), leichter, schöner Wagen, billig zu verk. bei
H. Strehle,
Wiesenborstraße Nr. 8.

Halbchaisen,

gut erhalten, mit abnehmbarem Bod. 2 Jagdwagen, 2 American, 10 Paar gebrauchte Rutschschirre, 8 Paar Druckplatt, 6 Einbänner, 7 Cabriolet-Geschirre, 3 Reitstättel, 20 Arbeitgeschirre, Säme, Bügel billig zu verkaufen
Hofenstraße Nr. 55.

1 neuer Mutterloffer, 65:48:51, sowie 1 besserer Faltenloffer, 60 lang, billig zu verkaufen
Frankfurt, 21, 4, b. Teichstr.

Versteigerung. Dienstag den 23. September Vorm. von 10 Uhr an

Drechsel, Theresienstraße 10.

Möbel-, Haus- und Küchengeräte,

als: 4 Sophas in Mahagoni und Nussbaum, 4 Tische, 5 Spiegel, 3 Bettstellen mit Matrasen und Betten, 1 Pianino von Gutzelt in Berlin, 5 Matrasen, 2 Polstische, Stühle, 1 Glas-, Bücher- u. Wäschekranz, Kleiderschränke, 1 Regulator mit Schlagwerk, versch. Nachtschränken etc., sowie ein Posten Betten und versch. Wäsche zur Versteigerung.

E. Pechfelder, v. Rathe versch. Auktionator u. gerichtl. Taxator.

Ausverkauf wegen Konkurses.

Die zum Konkurs **Friedrich Wagnitz, Schöffergasse 3**, gehör. bedeutenden Vorräte von **Bedarfsartikeln für Herrenschneider**

sollen zu herabgesetzten Preisen ausverkauft werden. Bei größeren Posten Extra-Rabatt.
Franz Arras, Konkursverwalter.

Seite 21 "Freunde Stadtrichter" Seite 21
Samstag, 21. September 1902 Nr. 201



Nur echt mit unserer Schutzmarke.

Grammophon

Harte
Platten — Keine
zerbrechlichen Wachswalzen

spricht, lacht und singt
in allen Sprachen.

Naturgetreueste Wiedergabe, Tragweite 100 Meter.

Es giebt nur ein Grammophon!

Anerkannt vollkommenster Sprechapparat der Welt.
Anerkannt grösste Stabilität und natürlichste Lautwirkung mit neuen unzerbrechlichen Platten.
Anerkannt erstklassiges Unterhaltungs- u. Bildungsmittel für Gross u. Klein.
Anerkannt reichstes, stetig ergänztes Repertoire in Sprach-, Gesang- u. Musikplatten aller Völker und Sprachen der Erde, worunter die meisten Künstler von Weltruf.

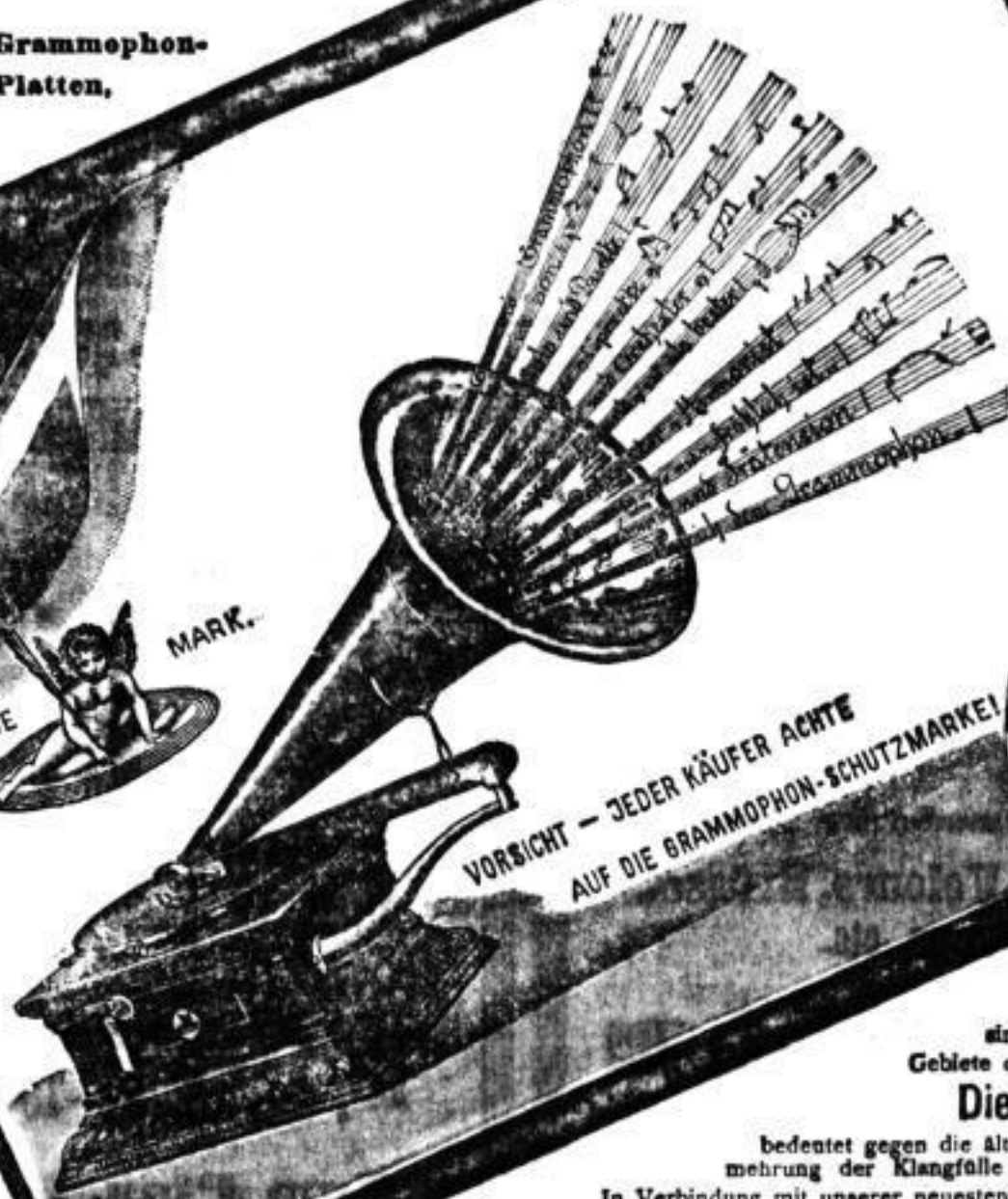
Diesjährige Produktion **5,000.000** Grammophon-Platten,

ein Mehr gegen das Vorjahr von

2,000,000

Grammophon-Platten.

GRAMMOPHON spielt Walzer, Polka und Quadrille,
GRAMMOPHON drum sehr beliebt in der Familie!
GRAMMOPHON nicht nur der Unterhaltung dient,
GRAMMOPHON auch Unterhalt verdient;
GRAMMOPHON wo aufgestellt als Automat viel klingend Beifall hat;
GRAMMOPHON wo immer produziert wird applaudiert.



VORSICHT — JEDER KÄUFER ACHE
AUF DIE GRAMMOPHON-SCHUTZMARKE!

GRAMMOPHON nicht imitiert, reproduziert.
GRAMMOPHON kann singen, sprechen, lachen,
GRAMMOPHON belustigt, unterhält, lehrt fremde Sprachen;
GRAMMOPHON ist unerreicht in Variation,
GRAMMOPHON singt Arien, singt vom kleinen Cohn;
GRAMMOPHON Theater und Concert ersetzt,
GRAMMOPHON wenn Fest im Hause, sehr ergötzt;

Neu!
Epochemachend!

Als ein Riesenschritt nach Vorwärts sind unsere jüngsten Errungenschaften auf dem Gebiete der Lautwiedergabe zu betrachten.

Die Concert-Schalldose

bedeutet gegen die ältere A-Schalldose eine Vermehrung der Klangfülle und Reinheit des Tones um **100 %**.
In Verbindung mit unserer neuesten Apparattypen, dem

Dreifeder-Monarch-Grammophon

(einmaliges Aufziehen — 15 Minuten Spieldauer)

haben die Leistungen des Grammophons eine geradezu verblüffende Vollendung erreicht. Aufnahmen von gefeierten Künstlern und Künstlerinnen, wie Van Rooy, Calvé, Caruso, Ellen Brandt-Förster, Demuth, Götz, Kraus, Naval, Scheidemantel, Slezak u. A., lassen man in der häuslichen Behaglichkeit auf sich wirken, um die Tragweite dieser neuesten Errungenschaften voll und ganz würdigen zu können.

Jeder Grammophonbesitzer benutze die selten günstige Gelegenheit

seine alte A-Schalldose, gleichviel in welchem Zustand, gegen unsere Concert-Schalldose (regulärer Preis M. 30.—) gegen Nachzahlung von nur M. 20.— bei unseren Vertretern umzutauschen. Auf Anfrage machen wir Vertreter samhalt.

Kataloge und neueste Platten-Verzeichnisse gratis und franko!

Man beachte unsere Ankündigung, betreffend
Preis Mk. 150.— **LAMBERT-SCHREIBMASCHINE** Gewicht 2 1/2 kg.
NEU IM PRINZIP. NEU IN FORM. NEU IN CONSTRUCTION.

Deutsche Grammophon-Aktiengesellschaft

BERLIN S. 42,
Ritterstr. 36.

Ausserdem: LONDON, PARIS, WIEN, ST. PETERSBURG,
HANNOVER, BRÜSSEL, AMSTERDAM, MAILAND, SIDNEY, KALKUTTA, BARCELONA.

Vor Nachahmungen
wird gewarnt!

Ausstellung für Wohnungs-Einrichtungen

Möbel für Schlafzimmer

In 10 verschied. Farben und Holzarten in echt u. imitirt, alle Arten Matratzen und Patent-Matratzen fertig auf Lager.

Sophas jeder Form und Qualität
in prachtvollen, neuen Mustern.

Salon-Möbel

In allen Holzarten und Breislagen, Salon-Polster-Garnituren stets Dubende auf Lager fertig in einzig schönen Façons und Bezügen.

Buffets, Tische und Stühle;
auch Lederstühle für Esszimmer in größter Auswahl vorrätig.

Küchen-Möbel

In wunderschönen, aperten Mustern.

Alles von einfacher bis reichster Ausführung zu bekannt billigen Preisen.

Spezialität: Ausstattungen von 300 bis 1500 Mk.
fertig aufgestellt.

Besichtigungs gern gestattet. Muster, Preisverzeichnis franco. Sendung nach auswärts per Bahn frei.

Möbel-Magazin

J. Ronneberger,

Dresden, 6 Scheffelstrasse 6.

12 große Schaufenster.

Der Eingang von Herbstneuheiten

Besondere Neuheiten: **Tresse Marengo, schwarz-weiße Besätze, Garnituren, Stickerereien, Aparte Spachtelstickerereien** etc. etc.

Sämtliche Bedarfsartikel für Nähtisch und Schneiderei in nur **1a. 1a. Qualitäten.**

Moritz Hartung,

Waisenhausstraße 19. Filiale: Neustadt, Hauptstraße 36.

Akademie europ. Moden,

Waisenhausstrasse 14.

Helene Hennig, langj. Lehrerin, Mitarbeit. d. Modeseit. Neue Kunstsch. f. Wäsche, Kleid. etc.

Billard-Fabrik von B. Heber

5 Lillengasse 5 - Telephon Amt I, 1892 - 5 Lillengasse 5
DRESDEN-A.

hält sein großes Lager von

Billards, Billard-Queues, Tüchern und Bällen

bestens empfohlen. Reparaturen werden prompt besorgt.

„Das Gute bricht sich Bahn!“

Zuckerfütterung für Pferde

In Gestalt von **Trepte's Raffinerie** d. d.

Gereinigte Biertrebermelasse

Ist die beste!

Abfall seit 1. Mai 1901: 16.000 Ctr. Jezt füttern außer vielen kleinen, folgende große Fuhrwesen: **Curt Mähler** in Dresden, **Transp.- u. Lagerhaus-Aet.-Ges.** in Dresden, sowie circa 300 Rittergüter und Gutsbesitzer.

Bei Anfragen, Probeste, Probestellungen wende man sich an

H. M. Trepte in Arnsdorf i. S.

Telephon-Amt Radeberg 820.

Vereinigte Maschinen-Fabrik Augsburg und Maschinenbau-Gesellschaft Nürnberg A.-G.

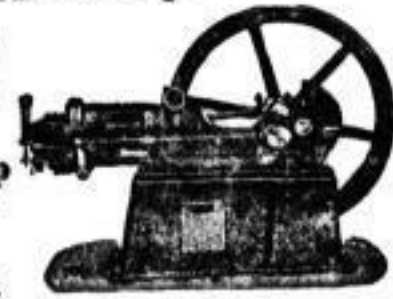
Werk Nürnberg.

Gasmotoren

System

Fried. Krupp Grusonwerk

in Größen bis zu 2000 Pferdestärken. Geringer Gasverbrauch.



Sauge-Generatorgas-

Anlagen von 4 Pferdestärken an. Betriebskosten nur 1-2 Pfg. pr. Pferdestunde. Vertreter: **Ed. Gatzweiler**, Techn. Bureau, Dresden-A.

Echte reine Südweine

zur Stärkung für Kranke u. Reconvaleszenten ärztlich empfohlen:

Malaga, Madeira, Constantia, Erlass für Sherry a St. Nr. 1.50

Spanischer Portwein, Spezialität, a St. Nr. 1.25.

C. Spielhagen,

Weinverandhaus, Ferdinand-Platz 1. Lieferant an Krankenhäuser.

Mein

Peru-Wasser „Loa“

Ist das Beste gegen Ausfällen der Haare und zur Befestigung der Schuppen. a St. 1.50 M. beim Erfinder **R. Schwammerkrug**, R. S. Hoflieferant, Altmarkt, Ecke Scheffelstraße.

1000 echte Briefmarken,

von Mexico, Japan, Rom, Chile, Caye, Argentinien, Genoa, Brasil, Victoria, Java, Transvaal, Drame u. u. 1 eleg. Album zusammen für 1 Mk. **W. Gehrmann**, Hamburg.



Waschmaschinen,

Bringmaschinen,

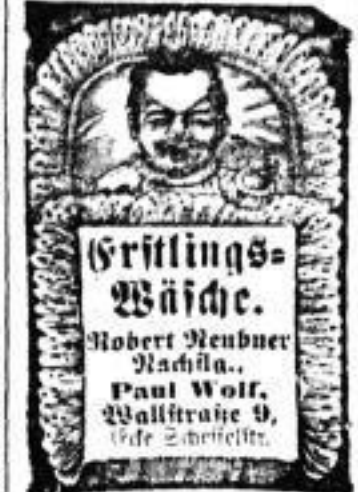
Mangelmaschinen,

Drehmangeln

in größter Vollkommenheit empfohlen unter Garantie

Albert Heimstädt

Am See, Ecke Margarethenstr., Fabrik hauswirtschaftlicher Maschinen. Preisverzeichn. 1715. Reparaturen prompt u. billig.



Goldene Medaillen

Warnsdorf 1896, Lichtenstein 1901.



Neu! D. R. P. 100168. Patent-

Wäsche-Mangeln,

Haushaltungs-Mangeln

Centrifugal-

Trockenmaschinen,

Patent-

Waschmaschinen,

Bringmaschinen

mit Wäscheaufführwalze, D. R. G. M. Schutz.

Stets nur das Neueste und Vollkommenste auf diesen Gebieten in großer Auswahl zur Ansicht und auf Lager.

Richard Gröschel

Verkaufslokal in Dresden, Am See 38, nahe Dippoldsdorferplatz u. Dresdner Nachrichten-Durchgang.

In Laubgäßchen bei Dresden: Spezial-Wäsche- und Wäschereifabrik, Hauptstraße Nr. 15.



Gustav Zschöckwitz,

An der Mauer 4, nahe Seestr., Metall- u. Kunstschmiedewerk und Versandgeschäft. Reparatursch. u. Reparat. Typen (125 Sort.) elast. Sigmund Schabl. Maschinen, Rectograph, Rectogr.-Blätter, Farben, Linien, Siegelmarken und verwandte Artikel.

Pianino,

Rußbaum, billig, Gelegenheits, Wallstr. 2, 3. d. Rudolph.

Ausverkauf

sämtlicher Herren-Stoffe

wegen

gänzlicher Aufgabe dieser Branche

infolge

Abbruchs unseres Hauses zum Postneubau.

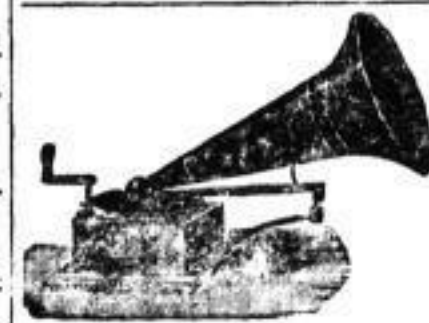
Das Lager soll bis 1. Januar geräumt werden.

Gute Stoffe. — Billigste Preise.

Kaestner & Koehler,

Marienstrasse 8.

Vom 1. Januar: Bankstrasse 1, nächst Waisenhausstrasse.



Gr. Musik-

werke,

Instrumenten- und

Saiten-Magazin

von

W. Graebner,

(gegr. 1823)

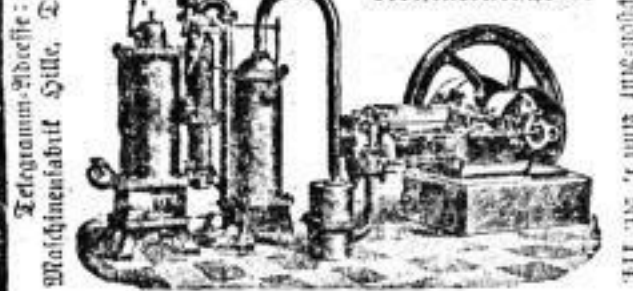
(nahe der Seestraße) 15 Waisenhausstr. 15 (Café König), empfiehlt Polypheon, Symphonion, Kalliope, Automaten, Grammophon, Phonographen, Violinen, mech. Vögel mit Naturstimme. Neu: Großes elektr. Tausch-Rectrion. Reparaturen prompt. Neu: Concertplatten und Membranen für Grammophon, Polyphon und Symphonion den höchsten Preis, die R. S. Staats-Medaille. Neueste Dresdner Aufnahmen von Grammophon-Platten auf Lager. — Pianinos billig zu verkaufen u. verleihen, 1 Blüthner-Flügel, sehr gut, für 300 Mk.

A.-G. Dresdner Gasmotorenfabrik

vom Moritz Hille

Dresden-A.

Rosenerstraße 3.



Sauggas-Anlagen.

Überall aufstellbar. Geringste Betriebskosten.

Ferner empfehlen wir unsere anerkannt vorzüglichen Gas-, Generatorgas-, Spiritus-, Benzin-, Petroleum- und Naphta-Motoren, Spiritus-, Benzin- und Petroleum- Locomobilen, Spiritus- und Benzin- Locomotiven.

Wir bitten genau auf unsere Firma zu achten!

Natürliche Mineralwässer,

garantirt diejähr. frische Füllungen. **Echte Badesalze und Bademoore, Mutterlaugen, Brunnensalze, Seifen, Pastillen etc.**

empfiehlt die **Großhandlung natürl. Mineralwässer**

Mohren-Apotheke,

Dresden, Freie Forderung nach allen Stadttheilen, nach auswärts unter billigster Berechnung der Verpackung.

Niederlage unsere Mineralwässer halten: die Apotheken und Mineralwässerhandlungen.

Der beste Essig z. Einlegen

von Obst und Gurken etc. sowie zum Salat ist **Dr. Strauß's natürlicher Weinessig.** Damit eingelegte Früchte konservern sich ausgezeichnet, sind sehr bekömmlich und behalten auch ihr natürliches Aroma und feinen Geschmack. Verkauf in Flaschen, löse und in Fässern. Ferner empfehlen wir feinstes **Nizza-Olivenöl**, direkt importierte neue Ernte, ausgewogen und in Flaschen von 70 Pf. an. **Apotheker Peter's halbbare Citronensaft**, garantirt reine Fruchtzuckerung, zu Saucen und Surwedeln, in Flaschen von 50 Pf. an. **Esompt. Besondere ausw.**

Salomonis-Apotheke, Dresden-A., Neumarkt 8.

Kein umständliches Theesochen mehr! Stets gebräuchlich! Bei Kopfs- und Zahnschmerz, Magenkrampf, Unterleibschmerzen, Nervenstörungen u. Verstopfung wirkt ausgezeichnet **Apoth. Arnd's Wohlthätende**

Valeriana-Essenz,

ein Destillat aus Valerian und Pfefferminze, in den Apotheken a Flasche Mk. 1.— Haupt-Verkauf: **Simon's Apotheke, Berlin C., Spandauerstraße 33, Ludwig's Apotheke, München, Neubaustadtstr. 8.**

Seite 23 "Freiburger Nachrichten" Seite 23 Sonntag, 21. September 1902 Nr. 261

Pneumatische Teppich-Reinigung Julius Kallinich

Fernspr. Amt I, 4042, 37 Pillnitzer Strasse 37, Fernspr. Amt I, 4042.

Sämtliche 36 Geschäftsteile
meiner Färberei und chem. Wäscherei
nehmen Aufträge entgegen.

Polstermöbel werden, ohne den Stoff abzuziehen, mit grossartigem Erfolg chemisch gereinigt.

Jede Beschädigung, als auch Wefch-
werden, wie es beim mechanischen Reinigen ver-
ursacht wird, ist bei meiner pneumatischen Reinig-
ung vollständig ausgeschlossen,
da die Teppiche frei ausgebreitet und nur mit
höchstspannter kalter Luft ausgeblasen werden.
Diese dringt in alle Poren ein, nimmt jedes, auch
das kleinste Schmutztheilchen mit fort
und lockert das niedergedrückt Gewebe wieder auf,
sodass die ursprünglichen Farben in voller Frische
hervortreten und die Teppiche wie neu erscheinen,
was bei der mechanischen
Reinigung unmöglich ist.

	Pneumatisch	Chemisch
Perser, Smyrna per qm 50 Pf.,	150 Pf.	150 Pf.
Axminster, Velours „	40 „	100 „
Brüssler, Tapestry „	30 „	100 „
Manila, Wolle „	20 „	60 „

Aufbewahrung bis 6 Monate per qm 5 Pf.
Feuerversicherung 2%
Abholung und Zustellung kostenfrei.
Entfernung einzelner Flecke sowie Aufkämpfen
gratis.

Kleider-Stoffe.

1902. Herbst- und Winter-Neuheiten. 1902.

Neuheiten in Schwarz-weißen Noppenstoffen, welche besonders
von der Mode bevorzugt werden. Grosses Sortiment, das Meter M. 1.20,
1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 2.—, 2.20 bis 5.50.

Neuheiten in Zibeline und Tuchstoffen mit aufliegenden feinen weissen und farbigen
Himalaya-Märcchen, das Meter M. 1.20, 1.50, 1.60, 1.80, 2.20,
2.40 bis 6.—.

Neuheiten in Doppelseitigen Kostümstoffen, einfarbige und melirte Stoffe
mit angewebter gestreifter und karrirter Rückseite, das Meter M. 1.70,
3.40, 4.—, 4.40, 4.60, 5.25, 5.40, 6.—, 6.50, 8.—.

Neuheiten in Blau-grünen Karos für Blusen und Kleider. Aparte Zusammenstellung, das Meter
M. 1.50, 1.80, 2.—, 2.40 bis 3.00.

Neuheiten in Melirten Grundstoffen mit weissen und farbigen Noppen, Streifen und Karo-
Effekten, das Meter M. 1.80, 2.—, 2.20, 2.40, 2.50, 2.60,
2.80, 3.— bis 4.80.

Neuheiten in Einfarbigen Stoffen in allen neuen Geweben, grosse Farben-Sortimente, das Meter
M. —.75, —.95, 1.—, 1.10, 1.15, 1.20 bis 5.—.

Neuheiten in Seiden-Stoffen. Neue Muster in damassirten Geweben. Grosse Auswahl in glatter Seide für
Brautkleider, das Meter M. 2.20, 2.40, 2.60, 2.80 bis 10.—.

Besonders günstiges Angebot!

Durch persönliche grosse Einkäufe und Abschlüsse von Rohwaare an den maassgebendsten Fabrikplätzen der Textil-Industrie bin ich in
der Lage, für den Herbst und Winter 1902 besonders reiche Sortimente einfarbiger reinwollener Stoffe in hervorragenden
Qualitäten, welche ein unbedingt gutes Tragen gewährleisten, zu aussergewöhnlich niedrigen Preisen zu empfehlen.

Adolph Renner

Altmarkt 11, 12. An der Kreuzkirche 17, 18. Schreiberergasse 1, 3, 5.

Nächsten Monat verlegen unser Geschäft nach Prager Strasse 33, parterre. In
Folge dessen stellen wir in jedem Genre noch sehr gut assortirtes Lager zum

Avis! vollständigen Ausverkauf.

Wegen der Vielseitigkeit unseres Lagers können einzelne Artikel nicht hervorheben. Der gesammte Waarenbestand wird zu noch niemals dagewesenen
billigen Preisen zum Verkauf gestellt. Es ist jeder Dame gern gestattet, ohne Kaufzwang die offen ausgelegten Waaren zu besichtigen.

Crefelder Seidenhaus Seifert & Co., Prager Strasse 28, I.

J. Bargou Söhne,
Wilsdruffer Str. 54.



Closetpapier,
chlorfrei und chemisch rein,
in perforierten Blöcken, per
Rolle mit dazu gehörendem
Galter zu 24, 33, 75
und 95 Pf.
**Closetpapier in
Packeten.**
per Paket 0.18, 0.35 und
0.45 3 Pakete M. 1.25.
Butterbrotpapier,
Rolle, enthält 100 Bogen,
28 und 45 Pf.



Schnellföcher „Rapid“,
in drahtigem Gehäuse, mit
Glas- od. vergl. bed. Schutz-
bedeckung, Stück 35 Pf.
Sparsföcher „Ideal“,
minimaler
Energieverbrauch,
Stück 45 Pf.
Der Ideal-
föcher ist in
Dresden ausgeführt.



Brenn-Apparate,
25, 35, 45, 75, 95, 1.-.
Brennscheeren,
Stück 5, 10, 15, 20, 25, 40,
50 bis 75 Pf.

Wecker-Uhren,
mit Baubildern, 11. be-
spekelt, M. 2.-, mit leuch-
tendem Zifferblatt, M. 2.50.
Repetierwecker, meist im
Wochentagen von je 1
Minute 5 Mal, St. M. 2.50.

Beliebte Neuheiten
in
Damen-Tüchern
zu Kleidern, sowie
modernen Stickereien
und Applicationen
empfehlen in außerordentlich
billigsten Preisen
P. Gärtner,
Sozial-Geschäft für
Damen- u. Filz-Tücher,
Pragerstr. 26
Schlagüber d. Dreifönigstraße.

**Der beste
Fußboden-
Anstrich**
immer wieder



Gündel's Lackfabrik,
Dresden-Löbtau.
In haben in Drogerien,
wo nicht, direkt durch die Fabrik.

Herbst und Winter 1902.

Abteilung für fertige Herren-Garderobe:
Winter-Anzug
von sehr festen, haltbaren
Buckskins, Cheviots und Corks-
crows. M. 9.00-24.
Winter-Anzug
von reinw. Cheviots, Melangen,
Kammgarnen, Pa. Ausstattung.
M. 28-63.
Winter-Hose
von dauerhaften, dicken Winter-
stoffen, in hellen und dunklen
Mustern. M. 2.10-7.
Winter-Hose,
beste Qualität, von engl. und
deutschen Cheviots, Kammgarn-
Streifen etc. M. 8.50-20.

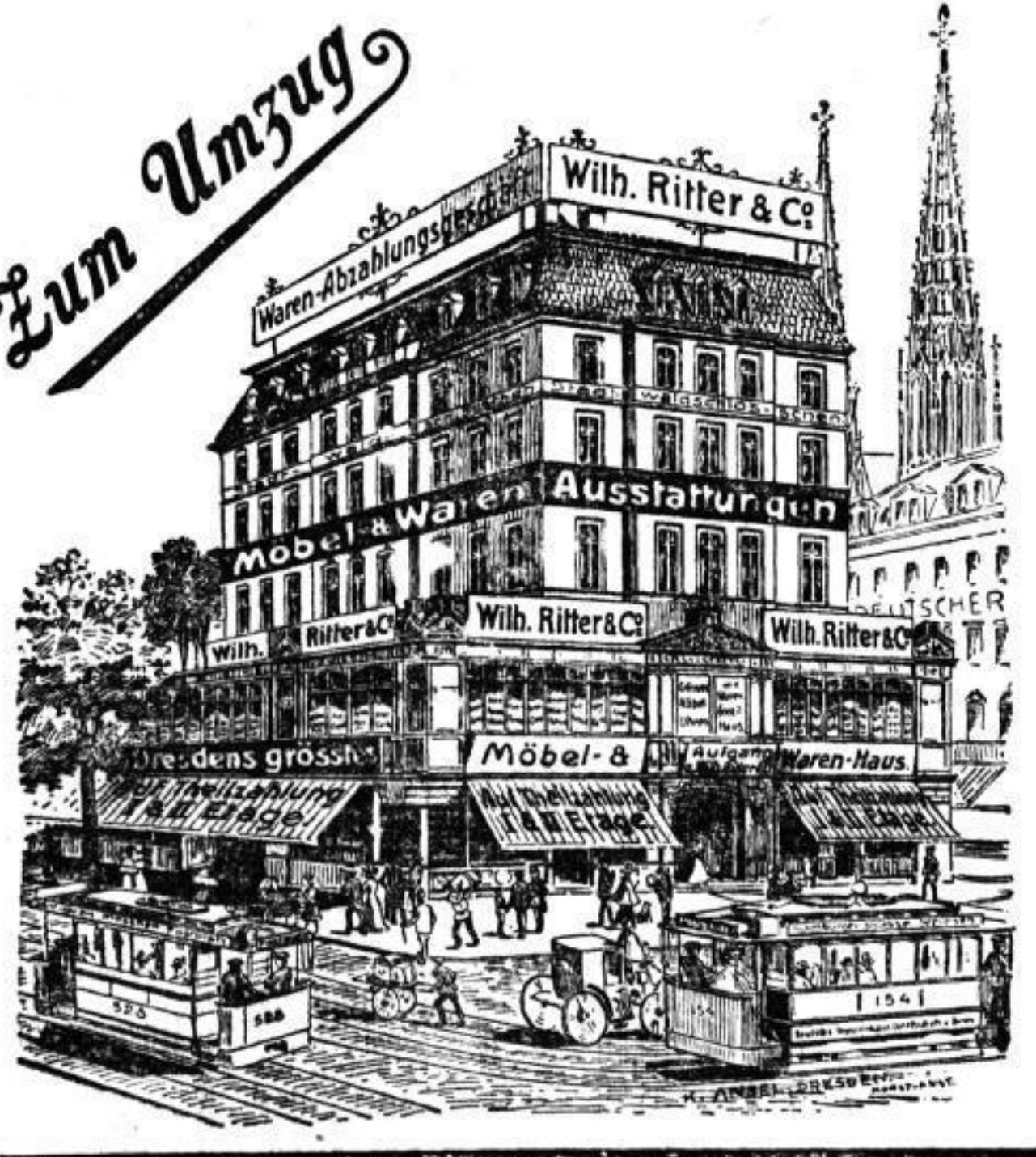
Heinrich Esders
Spezialhaus
für Herren-, Knaben-
und Kinder-Bekleidung
Confection und Mass
DRESDEN
Pragerstrasse 2, Ecke
Waisenhausstrasse.

Abteilung für fertige Herren-Garderobe:
Herbst-Paletots
von Meltons, Cheviots und Me-
langen. M. 9.00-19.
Herbst-Paletots
von besten reinwoll. Kamm-
garnen, Cheviots und Fischgrät-
streifen. M. 25-50.
Winter-Paletots,
1- und 2reihig, von Double-
Stoffen und Eskimos. M. 8.00-23.
Winter-Paletots,
renewillene Qualitäten, M. 27-65.
Winter-Paletots,
ganz auf Seide wattiert. M. 52-75.

Loden-Joppen, warm gefüttert. **Sport-Anzug** v. schweren Lodenstoffen. **Wasserdichte Regenmäntel.**
M. 4.50-25. M. 17-25. M. 15-50.
Havelocks v. M. 8.90 an. **Jagdpeleerinen** v. M. 7 an. **Schlafröcke** v. M. 8.50 an. **Winterwesten** in grosser Auswahl.
Die Besichtigung ist auch ohne Kauf gern gestattet. — Verkauf nur gegen Baar zu festen Preisen.

Möbel und Polsterwaaren,
Uhren, Regulateure, Spiegel, Bilder, Betten, Teppiche, Gardinen, Kinderwagen.
Lieferung ganzer Ausstattungen
auf Teilzahlungen zu coulantem Bedingungen.
An Beamte ohne Anzahlung.
Wilh. Ritter & Co.,
Postplatz, Stadtwaldschlösschen, I. und II. Etage.

Zum Umzug



Piano,
Kauf, von Werner, tadelloser er-
hält, schön im Ton, für 325 M.
unter Garantie zu verkaufen.
E. Hoffmann, Amalienstr. 15, v.
Anfertiger haben besten Erfolg
im Grunditz, Dyp. u. Geld-
vermittler Geschäftsh. d. „Ver-
mittler“, Radebeul-Tresden.

**Wohrere Daries
trockenes
Scheitholz**
zu kaufen gesucht. Angebote m.
Preis u. A. C. 20 Ann.-Exp.
H. Mächler, Köpchenbroda.
Pianinos,
Flügel von 6 M. an
zu vermieten. **E. Hoffmann,**
Amalienstr. 15, v.

**Gute
Ausschachtungs-
Massen**
werden angenommen
Ausstellungsgebäude,
Einfahrt Stäbelallee, 2 Thor.
Klargespaltene Holz,
Raummeter 9 Mark, liefert bis
zu den Behälter 1. Dresden und
Barocke **Emil Wachsmuth,**
Rortsburg.

Gartengeländer,
eif. 120 lauf. Meter, 1.35 hoch,
eiserne Oefen, Gelbschrauf,
Zürchlicher, Gaudsbüren,
Rafeln- und einfache Fenster,
50 Stück neue Fenster, Schau-
fenster, Winterfenster, Glas-
verfälsche u. a. m. Gebrauchtes
billig zu verk. Al. Plauenischegasse
Nr. 33, bei **W. Hänel.**
Brockhaus' Lexikon,
ganz neu, billig zu verkaufen
Ruffenstr. 6, pt.

Für Bäcker!
Gebrauchte Teigheilmaschine
billig zu verkaufen, Reparaturen
aller Systeme Neumarkt Nr. 7
in der Schloßerei.



Lehmann: Sage mal,
Schmidt, woher weißt Du
über Alles, was in der Welt
passiert, so gut wie ich?
Schmidt: Das will ich Dir
sagen: Ich lese die „Ber-
liner Morgen-„Zeitung“
mit ihrem „Täglichen
Familienblatt“ und der
Sonntagsbeilage „All-
strichter Volksfreund“.
Lehmann: Das kostet aber
doch recht viel?
Schmidt: Preiswens. Ich
brauche monatlich nur
45 Pf., bei dem Restant
und habe dafür täglich sehr
viel Belehrung und Unter-
haltung, ebenso meine liebe
Frau und die Kinder.
Lehmann: Na, dann werde
ich auch Deinem Beispiel
folgen.

**Erstlings-
Wäsche,**
sowie alle Stoffe
dazu
sollt u. billig.
Ernst Venus,
Rennstr. 28.

**Zahn-
Pasta**
à Stück 25 und 50 Pf.
**Zahn-
Tropfen**
à Flasche 50 Pf.
**Zahn-
Pulver**
à Schachtel 25 Pf.
**Zahn-
Bürsten**
von 15 Pf. bis 120 Pf.
**Mund-
Wasser**
à Flasche 1 Mk., empfiehlt
T. Louis Guthmann,
Schloßstraße 18,
Pragerstraße 34,
Bauerstraße 31.

Gardinen
Spezial-
Wascherei
und
Appretur
auf Neu!
pro Shawl
engl. Maß
35-50 Pf.
von

W. Kelling,
Färberci,
Telephon Amt II, 2262.
Geschäftstellen:
Dresden-Neustadt:
Loupstr. 26,
Martin-Lutherstr. 23,
Kleiststr. 17.
Dresden-Vithstadt:
Amalienstr. 12,
Karlstr. 16
(vis-à-vis dem Postamt),
Struwerstr. 12,
Bismarckplatz 10
(neben der Reichsanstalt),
Kammanstr. 20
(am Plauenischenplatz),
Wettinerstr. 32,
Grote Plauenischeit, 8,
Plauenischeit, 50
(nächst Ruffenstraße).
Radebeulbroda:
Vis-à-vis dem Bahnhof,
Weißer Viech:
Ruhweg 54.

Katzenfelle,
gegen Sticht und Rheuma-
rismus, von mir eigens dazu
gegerbt und präpariert, empfiehlt
von 1 Mark an **A. Hempel,**
Ruffenstr. 6, Schützenstraße 26,
nächst dem Wettiner-Gymnasium.

Seite 25 „Freiburger Nachrichten“ Seite 25
Sonntag, 21. September 1902 Nr. 261

Heiraths-Befuch

Bandlehrer, holl. Erziehung, sehr solid, in nächster Umgebung von Großstadt, wünscht glückliche Heirath mit einem vermögenden, recht wirtschaftlichen Mädchen von Stadt oder Land. Anonymus, med. Offizier erbeten unter **D. G. 943** Exped. d. Bl.

Heirathsgeinich.

Junge baltische Dame, 24 J., aus guter Fam., von gut. Char., sehr wirtschaftl. erz., mit Ausst. und einlaen Tausend M. Löster. Herrn, w. sehr sicher gestellt ist, sucht, wo es ihr an pass. Herrsch. bekanntsch. geht, m. geb. Herrn von ehrenb. Gesinn., in gesicherter Lebensst., zwecks Heirath bekannt zu werden. Bitte, mit R. nicht abgebr. Anon. u. Vermittler wolle. **W. 2013** Exped. d. Bl. erb.

Heirath vermittelt

Reife, reu-främer, Verw. 30 J., erbeten. 8. Ausst. geg. 30 Bl. **W. 2013** Exped. d. Bl. erb.

Heirath.

Abt. erb. u. **V. G. 300** in die Exped. d. Bl.

Aufrichtig.

Höchst anst. Mädchen mit etw. Vermögen, gelesenen Altres, w. da durch lang. Dienen behindert, auf d. Wege die Bef. eines anst. Alt. Herrn zwecks baldiger Verheirathung zu machen. Wirklich wohlwollende, aufrichtig gemeinte Angebote unter **F. E. 25** erb. **Bl. Exped. d. Bl., gr. Klottergasse 5.**

verheirathen.

Erwünscht Vermögen v. ungefähr 20,000 M. Daß. bleibe sicher-gestellt. Damen im Alter bis 35 J., deren Eltern od. Verwandte w. geb. erliche D. in näch. Umg. u. **E. Z. 15** an die Exped. d. Bl. einzuq. F. istret. zuges. u. erm. Gewerben Verm. ausgeschloffen.

Freundlich. Verlebr

Sucht anst. Witwe, Ende 40er Jahre, Geschäftsinhaberin, angen. u. nett. mit liebes. Herrn poss. Altres beh. Heirath. Off. u. **F. H. 23** Exped. d. Bl.

Heirath.

Witwe ohne Kinder, Arbeits-mann, 8000 M. Vermögen, 47 J. alt, wünscht sich mit in gleichem Alter lebender Person wieder zu verheirathen. Off. u. **F. E. 20** in die Exped. d. Bl. erbeten.

Heirath.

Ein solid. Mann, 41 J. alt, noch Junggeheile, mit 15,000 M. Vermögen, sucht die Bekanntheit einer Dame zu machen. Selbiger ist auch nicht abgeneigt, in einem Gasthof oder anderes Geschäft einzubetreiben. Bestehe Damen, 30. od. 35. Jahren, die diesem treuen Gesuch Glauben schenken, wollen ihre w. Abt. u. **W. B. 556** in die Exped. d. Bl. niederlegen.

EinFabrikbesitzer,

Thellhaber einer hochangesehenen Firma, Anf. der 30er J., enang. große, schlanke Figur, von bestem Ruf u. angenehmem Reizern, wünscht sich mit einer gebildeten, häuslich u. wirtschaftlich erzog. vermög. jungen Dame passenden Altres glücklich zu

verheirathen.

Gef. Off. nebst Photographie u. genauer Angabe der näheren Verhältnisse unter **B. V. 944** erb. in die Exped. d. Bl.

Reell!

Ein am Ende der 30er Jahre stehender junger Mann sucht auf diesem Wege die Bekanntheit eines wirtschaftlichen, häuslich reinen Mädchens od. Witwe ohne Anhang zu machen. Erb. in Arbeiter. früher praktischer Landwirt gewesen und besitzt ein Baarverm. von 10,000 M., würde auch in Landwirtschaft einbetreiben. Off. u. **D. R. 1187** **Rudolf Mosse, Dresden.**

Montag den 22.,
Dienstag den 23.,
Mittwoch den 24.

3

Ausnahme-Tage

für

Glacé-Handschuhe!

Damen-Handschuhe	Sorte I	95 Pf.	Herren-Handschuhe	Sorte I	95 Pf.
"	"	Sorte II	1.25	"	"
"	"	Sorte III	1.75	"	2 Drk. Stepper
"	"	Stepper	2.40	"	2 Drk. Nappa

Sämmtliche andere Sorten für diese 3 Tage bedeutend herabgesetzt!

Wir übernehmen volle Garantie für Haltbarkeit und Sitz!

Wilsdruffer **Buchhold & Co.** Wilsdruffer
Str. 8. Str. 8.

Robert Bernhardt,

Freiberger Platz 18-20,

empfiehlt

zum bevorstehenden Umzug:

Möbel-Stoffe

Gardinen

Portièren

Tischdecken

Teppiche

Damast, Rips, Crêpe, Fantasie-Stoffe, Plüsch etc.

Kameeltaschen. Rouleaux-Stoffe.

in Tüll und Spachtel etc.
Stores, Vitragen-Stoffe, bunte Gardinen,
Spachtel-Vitragen.

aus Woll-Stoffen, Tuch, Plüsch etc., abgepasste Châles, sowie vom Stück.

Lambrequins.

in Rips, Crêpe, Tuch, Plüsch etc., sowie Fantasie-Decken.
In allen Größen vorrâthig.

Divan-Decken. Bett-Decken.

in Tapestry, Velours, Axminster, Tournay-Velvet etc.
In allen Größen vorrâthig.

Linoleum. Läufer-Stoffe.

Muster, sowie reich illustrirter Katalog postfrei.

Die Abtheilung für

Teppiche

und

Läufer

in enormen Râumen über-sichtlich placirt, repräsentirt eine unübertroffene Aus-wahl in allen Preislagen.

Teppiche

und

Läufer

sind nicht in langjährig bewährten u. soliden Qual. bei mir Aufnahme u. ent-sprechen der weitgehenden Anforderung in Bezug auf Haltbarkeit.

Teppiche

und

Läufer

sind häufig in kleinerem oder größerem Maßstabe fâcher Behandlung aus-geliefert und erfolgt von nun ab bei Einkäufen von

Teppiche

und

Läufer

die kostlose Verabreichung von Besuchen, welche Einzelheiten für Behand-lung und beste Erhaltung derselben enthalten.

Teppiche

und

Läufer

sind gewöhnlich mit einer großen Geldausgabe ver-schaffen, und mehr als bei allen anderen Haushal-tungs-Gegenständen sollte auf den Erwerb guter und solider Qualität Werth gelegt werden.

Teppiche

und

Läufer

und hierzu passende

Vorlagen

sind vorrâthig in Zuzura, Tournay, Brüssel, Ar-minster, Velours, To-velour, Cocod und Vi-noleum.

Teppiche

und

Läufer

und

Vorlagen

sind dem Grundzuge meines Hauses getreu, desfor bil-ligst kalkulirt und liefern selbst beim kleinste Ein-kauf Garantie für reellste Bedienung.

Siegfried

Schlesinger

6 König Johann-Str. 6.

Seite 27 "Freiburger Nachrichten" Seite 27
Sonntag, 21. September 1902 Nr. 261

Als vorübergehenden, in jedem Jahre sich zweimal wiederholenden Gelegenheits-Posten empfehle weit unter regulärem Verkaufs-Preis in tadelloser Qualität

Mehrere Hundert Teppiche

mit kleinen, dem Auge kaum sichtbaren Druckfehlern. Diese Teppiche, in allen Grössen, eignen sich für Salons und jede andere Zimmer-Einrichtung und finden stets flotten Absatz.

König Johann-
Strasse Nr. 6.

Siegfried Schlesinger,

König Johann-
Strasse Nr. 6.

Reise-Artikel Altmarkt **Robert Kunze** Rathhaus Lederwaaren.

Robert Bernhardt,

Manufaktur-, Modewaren- u. Konfektions-Haus,

Dresden,

Freiberger Platz 18-20,

beehrt sich, den Eingang

sämtlicher

Herbst- und Winter-Neuheiten

in

Kleider-Stoffen

farbig und schwarz,

sowie für

Gesellschafts-Toiletten

anzuzeigen.

Die Lager sind vom einfachsten bis zum elegantesten Genre in umfangreichen Sortimenten sortiert und bietet das Renommee der Firma Gewähr für beste Tragbarkeit bei billigsten Preisen.

Melierte Cheviots, Loden, Hopsacks
Zibeline etc.,

Breite 95 cm bis 150 cm,
Meter von M. 1.- an bis M. 6.50.

Hochaparte
Noppés, Chnés, Flammés, sowie
diverse Fantasie-Neuheiten,

Breite 95 cm bis 130 cm,
Meter von 90 Pf. an bis M. 5.75.

Einfarbige Cheviots, Armure,
Crêpes, Serge etc.,

Breite 90 cm bis 125 cm,
Meter von 95 Pf. an bis M. 4.75.

Special-Sortiment in Tuchen und
Satin de laine etc. in modernsten
Farben,

Breite 95 cm bis 140 cm,
Meter von M. 1.50 an bis M. 8.50.

Hochmoderne Blusen - Stoffe.

Special - Abteilungen

für
schwarze Stoffe

und
Gesellschaftskleider-
Stoffe.

Seiden - Stoffe und Sammete.

Proben werden bereitwilligst
abgegeben.

Danksagung.

Ich fühle mich verpflichtet, Dem Friedr. Seimberg, Naturheil-
kundiger, Dresden-R., Baugnerstrasse 32, 2., meinen herzlichsten
Dank auszusprechen. Da ich an geheimen Leiden und den
Folgen von Quecksilber-Mißbrauch jahrelang zu leiden
hatte, alle andere Hilfe erwies sich als vergebens. Hatte schon
allen Muth verloren. Da wurde ich durch eine Dankagung für
Herrn Seimberg aufmerksam gemacht und verfuhrte es bei ge-
nanntem Herrn. Gott sei Dank wurde ich durch dessen Behand-
lung vollständig wieder hergestellt. Kann darum nicht umhin, allen
ähnlich Leidenden Herrn Seimberg auf das Warmste zu empfehlen.

Herrn N. N.
Originalzeugnis und Brief liegen bei mir zur Ansicht.
Heimberg.

RONCEGNO

stärkstes natürliches
arsen- und eisenhaltiges Mineralwasser,
empfohlen von den ersten medizinischen Autoritäten bei:
Anämie, Chlorose, Haut-, Nerven- und Frauen-
leiden, Malaria etc.
Die Trinkkur wird das ganze Jahr gebraucht.
Depots in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

Münchener Neueste Nachrichten.

Mit dem Abdruck unseres
1. Münchener Preis-Romans
„Töchter der Zeit“
von Leonie Meyerhof-Olbeck
beginnen wir in der 1. Oktober-Woche.

P. S. Der Abdruck weiterer 3 Preis-Romane
folgt in entscheidenden Zwischenräumen.

Auflage: je über 100,000 Stück 1 mal.

Da bis zu der am 15. d. M. erfolgten Auflösung unserer Filiale
Pragerstrasse noch einige

Kassenschränke

unverkauft geblieben sind, verlängern wir den Verkauf derselben
zu sehr ermäßigten Preisen bis Ende dieses Monats in unserer
Fabrik

Zwickauerstrasse 39
und laden Interessenten zur Besichtigung ein.
Aktiengesellschaft
Panzerkassen-, Fahrrad- und Maschinen-Fabriken
vorm. H. W. Schladitz.

Vom 22. September an befindet sich mein Geschäft
Dresden-R., Albrechtstraße 27, 1.,
Telefon-Nr. Amt I, 6177.

F. & O. Brockmann's Nachfolger, A. Tamme,
Kunstverlag.



Empfehle eine große Auswahl
erf. eleg. Reit- und Wagen-
pferde, darunter bel. sich 10 Paar
spole, braune Wagenpferde, ein
Paar noble Rothschimmel, ein
Paar Schwarzschimmel, ein Paar
Rapen, sowie ein leiten frommer,
schöner Dunkelbraunhengst m. lang.
Schweif, sich Einp. Tief. stehen
unter jeder Gar. zu sold. Preisen
zum Verkauf.
Oskar Becker,
Baugnerstrasse Nr. 24.

Bum Backen von Erntefest-

und
Kirmess-
Kuchen

benutze man nur die rein
gemahlene Gewürze von
C. G. Klepperhain,
Dresden-R., Frauenstr. 9,
Gegründet 1707.

Pianinos
verkauft billig für 6, 7, 8 u. 12 M.
per Monat Syhre, Moris-
straße 18, 1. Etage.

Harnleiden

Steinbrüche, Aentzen, Harnleiden
werden schnell u. ohne Beschä-
digung geheilt durch die brande-
berühmte amerikanische
Santel-Perlen,
unverwundbar wirksam und völlig
unschädlich. Preis per Flasche
mit Kurvorschrift 3 M., Allein-
verkauf und direkter Versand:
Salomon's-Apothek,
Dresden-R., Hauptstr. 2,
Cambridgestr. 4, amerikanisch.
Santel 6/8.

Damen-Rover,
wie neu, für 200. 80 zu verkaufen
Neuenstrasse 14. Nr.

Aus Präsident Krügers

Lebenserinnerungen

und den
Aufzeichnungen des Generals

Ben Viljoen

und des Kommandanten

Andries De Wet

veröffentlicht als einziges deutsches Blatt

Die Gartenlaube

in dem jetzt beginnenden IV. Quartal die ersten ausführlichen autorisierten
Mitteilungen noch vor Erscheinen der Buchausgaben.

Abonnements auf das IV. Quartal zum Preise von 2 Mark
bei allen Buchhandlungen und Postanstalten.

Prachtv. Nussbaum- Pianino,

Kreuzsait., wundervoll. Ton,
für 395 Mark,
ein kleineres für 335 Mark,
mehrere in Schwarz, ganz billig
unter Garantie zu verkaufen.

H. Wolfram,
Victoriahaus.

Bade Einrichtungen

liefern billig
F. Planschil, Gerüststr.
2,
gegenüber der Hornstraße.

Hafer und Heu
jederzeit zu kaufen gesucht. O.
Vogelberger, Jungengrundl.
Völsan.

Seite 28 „Dresdener Nachrichten“ Seite 28
Sonntag, 21. September 1902 Nr. 201

+ Dank. +

Da ich von meinem schrecklichen Nervenleiden, Bittern am ganzen Körper, Nervenschwäche, Angstgefühl, Desorientierung, übermäßige Müdigkeit in allen Gliedern, Seiten- und Rückenwehen, unerschütterlichen Kopfschmerz, Schwindel, Appetitlosigkeit u. Zwang zum Wälzen, durch das Institut für Nerven-Spezialbehandlung System Kraft, Herrn. Braun, Dresden V., Taubeninsel 12, vollständig geheilt bin, fühle ich mich verpflichtet, demselben meinen herzlichsten Dank auszusprechen. Ich schildere dem Braun'schen Institut, in Folge vieler öffentlicher Dankschreiben brieflich mein Leiden, u. wurde brieflich durch leicht durchführbare Verbindungen von meinen Leiden befreit, so daß ich meinen Berufspflichten, die mir früher eine Last waren, wieder heutig und ungehindert nachkommen kann. Ich werde stets demütigt sein, überall wo ich nur kann, den freudigen Bekanntheit des schon über 20 Jahre bestehenden Braun'schen Instituts zu vergrößern. **W. H. Sagner,** Schneidermeister, Gummelwitz bei Reinerz, 4. September 1902.

Ziehung vom 15. bis 17. Oktober 1902.

4. Königsberger Gold-Lotterie

15 000 Goldgewinne: Mark
250 000
 Höchstbetrag im günstigsten Falle: M.
100 000

1 Präm. 75 000	— 75 000 M.
1 Gew. 25 000	— 25 000 M.
1 m 10 000	— 10 000 M.
1 m 5 000	— 5 000 M.
1 m 3 000	— 3 000 M.
1 m 2 000	— 2 000 M.
2 m 1 000	— 2 000 M.
3 m 500	— 1 500 M.
4 m 300	— 1 200 M.
5 m 200	— 1 000 M.
40 m 100	— 4 000 M.
126 m 50	— 6 300 M.
397 m 30	— 11 910 M.
1000 m 20	— 20 000 M.
3000 m 10	— 30 000 M.
10418 m 5	— 52 090 M.

Looszahl Mark, Porto u. Liste 30 Pf., entspricht auch gegen Nachnahme

Carl Heintze
 in Gotha
 und alle besonnenen Leasinggeschäfte.
 In Dresden bei Alexander Hessel, Wisnerstr. No. 1, Adolph Hessel, Kreuzstr. 1. p. Gustav Gerike, Annenstr. 6 Max Kelle, Neust. Rathaus und Alfred Klose, Hauptstr. 9

Zur Herbstpflanzung empfiehlt



Obst-Hochstämme, Formobstbäume, Rosen, Beerenobst, Zier- und Alleebäume, Ziersträucher.
 Übernahme auf Wunsch des Pflanzen der von mir bezogenen Bäume unter Garantie für gutes Anwachsen.
 Die Beschäftigung meiner Baumschulen (33 Hektar) über 127 jährliche Erfahrung groß in Jermann, auch ohne Einfluß, gern gestattet.

Erfindungen prüft kostenlos Jng. Hülsmann
 Maxilians Allee 1. Tel. 1682

Destillationsregale und Fässer
 zu kaufen gesucht. Off. unter D. Z. 992 in die Exp. d. Bl.

Gute Speise-Kartoffeln

(siehe Notizen)
 liefert in Kautschuk-Essen bei Station Mühlberg zum Preise von 1.70 Mk. pro Centner

Rittergut Luckaitz, Volk Mühlberg, M. S.
 Dolebit wird auch ein verheir. nächster Schirmermeister per 1. Oktober gesucht, welcher das 1. Geisam zu übernehmen und die anderen zu beaufsichtigen hat.

Grüßtes Lager



feinster Uhrketten und Ringe.

PATENT-Anwälte
 OTTO WOLFF
 HUGO DUMMER
 Adv. Patentanwaltsbur. Wolff, Dresden A. Victoriastr. 9

Pianino, Kreuzstr., berühmter Fabr., prachtvoller, edler Tonfülle, sofort ausserst billig zu verkaufen
 Brunnerstr. 10. I.

Arcuzi. Pianino, herrliche Tonfülle, neue Konstruktion, lang. Garantie, billig zu verkaufen, auch auf Ratenzahlungen
 H. Ulrich, Bismarckstr. 26. I.

Bösendorfer Flügel, noch in gutem Zustand, preiswerth zu verkaufen
 Marktstr. 21 bei Weigen, Dampfstation Scharfenberg.

Stets das NEUESTE in

Wasch

Tafel, Kaffee- u. Theesgeschirren, Küchensachen, Cristall zu Braulausstattungen

Königl. Hofl. **CARL ANHAUSER**
 König-Johann-Strasse.

Wer im Gesicht Pickeln, Witterer, Sommerfrosen, Schönheitsfehler
 hat und durch eine sichere, neue Methode davon befreit werden möchte, sende seine Adr. und 50 Pf. in Marken an das Kosmetische Laboratorium von Rudolf Hoffer, Apotheker Berlin, Karlshorst, 32.

Ein schöner, solid. Reichbaum-Schreibesekretär (Reifestück, mit Geheimfach) 35 Mk., 1 Nussbaum-Sekretär 33 Mk., 1 großer Mahagoni-Schreibesekretär m. Aufs. 65 Mk., 1 Damenschr. 55 Mk., 1 Gausel mit 2 Hauten, rotbrauner Tisch, 65 Mk., 1 großer 3 Meter lang. Tischtopf 30 Mk., 1 Tisch-Damenschreibtisch 35 Mk., 1 Mahagoni-Damenschreibtisch 28 Mk., 1 schöner doppelt. Schreibtisch, Eiche, wie neu, 58 Mk., 1 Nussb.-Salontisch 38 Mk., 1 schöner Nussb.-Tisch m. Aufs. 20 Mk., 1 rotb. Tisch-Glaselung 38 Mk., 1 Eulenspiegel m. Tisch 55 Mk., 1 Schreibtisch m. Marmorplatte 35 Mk. zu verl. Preisberechtigt. 37. I.

Ansichtspostkarten
 fertigt 1000 Stück, nach jeder Photographie, Landchaften, Portraits oder Arrangements von 14 Mark an. Eiche-Anfall. Rentzsch, Warlemitzstr. 36.

Brillen

Geschäfts-Uebergabe.

Am heutigen Tage habe ich das von mir seit dem Jahre 1858 geführte optische, mechanische Geschäft, Wilsdrufferstr. 25, an meinen Sohn **Alexander**, welcher seit mehreren Jahren als Mitarbeiter thätig war, käuflich abgetreten. Indem ich meiner geehrten Kundenschaft für das mir während meiner 44-jährigen Thätigkeit in so reichem Maße geschenkte Vertrauen ergehenst danke, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Sohn übergeben zu lassen, welcher bemüht sein wird, dasselbe in jeder Weise zu rechtfertigen und das Geschäft in derselben soliden, reellen Weise weiterzuführen wird.

Dresden, 20. September 1902.

Julius Kollark,
 Taxator für Civil u. Mechanik beim Land- u. Amtsgericht Dresden.

P. P.

Auf Obiges bezugnehmend, gestatte ich mir, der hochgeehrten Kundenschaft und Bekannten die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich das Geschäft meines Vaters am heutigen Tage übernommen habe und dasselbe in der bisherigen soliden Weise weiterzuführen werde.

Ich bitte, das meinem Vater entgegengebrachte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen; es wird mein Bestreben sein, wie bisher nur reelle, solide Waaren zu liefern zu möglichst billigen Preisen, um das mir geschenkte Vertrauen in jeder Weise zu rechtfertigen.

Mit größter Hochachtung

Alexander Kollark,
 Optiker und Mechaniker,
 in Firma: **Julius Kollark.**

Als grösste Neuheit der Herbst-Saison

Golf-Paletots

für Mädchen und Damen jeder Figur und jeden Alters.

Golf-Paletots

sind in sehr kleidsamen und geschmackvollen Façons von Himalaya-Noppen- und chevrotart. Stoffen, mit angewebtem Karriem Butter, auf das Solideste hergestellt. In einem meiner Schaufenster sind

Golf-Paletots

in gebündelter Auswahl zur Besichtigung ausgestellt.

Siegfried Schlesinger

Nr. 6 König Johann-Strasse Nr. 6.

Wer billig bauen will, kauft **Zähren u. Fenster** Ganzthür., Einfahrtthür., gebraucht, am billigsten Rosenstrasse 13 bei B. Müller, im Ofte.

BRICKETS H. HEMPEL, Feldschlösschenstr. 38

HOLZ u. KOHLEN

Jeder Deutsche
 der sich über die politischen Verhältnisse der **deutschen Ostmark** und über die **Polenfrage** unterrichten will,
 lese
 das täglich 2mal zum Preise von **3,50 Mk.** vierteljährlich erscheinende **deutsch-nationale Postener Tageblatt.**

6. u. 7. Buch Wolffs,
 das Geheimnis aller Geheimnisse, verheißt 400 Zeit. geb. verleihe ich jetzt statt 7,50 Mk. M. 3 org. Nachnahme. **Albert Gebhardt,** Buchhandl., Pflanzberg, Jellmerstr. 20.

Garantirt feinste Tafel-Butter
 aus der fruchtbarsten Mark- gegen Schlemmer-Vollmilch. Dieselbe wird aus vorzüglichem Rohm und unter Anwendung der neuesten Saubereit hergestellt. In Portfolli netto à Pfd. 1,15 Mk., bei Abnahme von 50 Pfd. an billiger.

Verkauft unter Nachnahme. **Rödemisser Dampf-Moikerei** vor Husum, Schleswig-Holstein.

Beste Bezugsanstelle nur für Wiederverkäufer: Carl Otto,
 Dresden-A., Fühlbühlstr. 9-11, Reimischer Platz 1, 5135.

Wolfframm's Victoria-Pianino
 allgemein beliebt durch hervorragend schönen Ton, größte Dauerhaftigkeit und billigsten Preis.

H. Wolfframm, Piano-fabrik
 (gegr. 1872), Victoriahaus.

Tilit
 anerkannt das Beste für **Mund & Zähne** stillt Zahnschmerzen! Überall erhältlich.

Zum Backen
 benutze man nur **Klepperbein's Backpulver** in Packeten à 10 Pf.

Klepperbein's Safran, Düten zu 6, 12, 30 u. 60 Pf., Tüten zu 10 u. 20 Pf.

Klepperbein's Vanillinzucker, Briefe zu 10 Pf. überall zu haben.

**Geschäfts-
An- und Verkäufe.**

6 Eine gutgeh. Landwirtsch. mit
Restaurations u. Materialm.
Dandlung sofort billig zu ver-
kaufen unter N. 100 O. B.
postlagernd Kommissar.

3 Zahlungsfähiger Bachmann sucht
in Dresden od. nächster Nähe
gutgehende
Beiz- und Brothäderei
zu kaufen od. zu kaufen. Best.
Preis mit genauer Angabe des
Verkaufes, der Rente u. des Um-
satzes etc. u. A. S. Ann Exped.
Sachsen-Allee 10. Agent. postlos.

**Feinbäckerei
und Café,**

reelles Geschäft, gute Lage in
Dresden, mit hoch. Einrichtung,
täglich gegen 40 Br. Beiz, viel
Brotbrot, Umstände halber für
3000 Mk. zu ver. Rente 1100
Mk. best. Agenten postlos. Off.
erb. u. D. A. 970 Exp. d. Bl.

Realistische, mein altes gutgeh.
**Papier- u. Galanterie-
waaren-Geschäft**
in der Nähe von 4 Schulen der
1. Jan. 1902 ev. früher zu ver-
kaufen. Briefe v. Selbstrefekt.
werde ab. mind. 3000 Mk. ver-
erb. u. E. P. 204 Exp. d. Bl.

Entgehende Sattlerei.

11 J. betrieb, weg. Todest. unter
günst. Beding. lot. zu verkaufen.
Näh. bei Sattlermeister. Preisliche.
Terminanfrage 26

Existenz.

Geschäfte aller Branchen weiß
Käufler völlig kostenfrei nach C.
Wibhelm, Dresden, Töpferstr. 6.
W. m. d. will ich m. weitest, in
Kontem Betriebe befindliches
**Kohlen-, Expeditions-
und Sandstein-Bruch-
Geschäft** etc.

gang od. geteilt bill. verkaufen
oder auch a. günstigen Verhältn.
einen **Teilhaber** m. 20-50000
Mk. Verm. u. erb. Offert. unter
O. 8823 in die Exped. d. Bl.

Schuhwaarengeschäft

mit oder ohne Hausgrundstück,
gut eingerichtet und nachweislich
guter Umsatz. Ist preiswert u.
verf. Offerten u. W. V. 873
an die Exped. d. Bl.

Geldverkehr.

5500 Mark
sofort gesucht.

500 M. Vergütung.
6 % Zinsen, Rückzahlung
am 1. Februar. Diskretion
gegenfeit. Agent. postlos.
Offert. erbeten unter
A. A. 901 in die Exped. d. Bl.

**Rur kurze Zeit
4000 Mark**

als Darlehn aus Privatbank ge-
sucht. Rückzahlung veranlaßt oder
sogleich Entschädigung. Off. Off.
u. B. A. 924 Exp. d. Bl.

13-18,000 Mark

als zweite, sichere Hypothek werden
auf ein großes Landgut nicht
zu weit von Dresden gesucht.
Offert. unt. N. 6 erbeten an
Gaaßenstein & Vogler, Dresd.

**Bei Zahlungsstockung
und Konkurs**

ertheilt Rath u. Hilfe ein erfah.
Kaufmann und Richter-Revisor.
Offerten unter N. 452 an
Haaßenstein & Vogler,
Dresden.

10,000 Mark

wird zur Regelung eines großen
Vermögens aus Privatbank lot.
gesucht. Guter Verstand, hohe
Zinsen und hypotherische Ein-
setzung. Wb. Off. u. N. 45 an
Haaßenstein & Vogler,
Dresden.

**Gebrauche sofort
30,000
Mark,**

sehe Wechsel u. hypo-
thekar. Sicherstellung.
3000 M. Vergütung.
Offert. unt. D. M. 751 an
Rudolf Mosse,
Dresden.

40,000 Mk.

provisionfrei, langjährig fest, zu
4 1/2 % auf 1. Hypothek auszu-
leihen. Offerten erbeten unter
B. 9207 Exp. d. Bl.

Mit 8-10,000 M.

kann sich Kaufmann tolle, zu-
kunftreiche Offerten schaffen
durch sofortigen Kauf sehr lustri-
tiven, in Sachsen konkurrenz-
losen Unternehmens in Dres-
den. Branchenentwurf nicht er-
forderlich! Off. nur mit genauer
Angabe, erbetet unter
D. J. 078 Exp. d. Bl.

Auf gute 2. Hypotheken
bis zur Grundlast zu 5 % luche ich
8000, 10,000, 12,000
15,000, 15,000, 18,000
20,000, 25,000, 30,000
40,000 u. 50,000 Mk.
für sofort oder später. Ausläuf
gepiffenhaft sowie kosten- und
pfeifenfrei durch C. Weber,
Billigkeitsstraße 60, 1. Etage.

**Sachs. Boden-Credit-
Anstalt, Dresden.**

gewährt erststellige hypo-
thekarische Darlehne
auf städtische Grund-
stücke zu zeitgemäßen Be-
dingungen. Beleihungs-Anträge
mit den Grundbüchern-Verzeich-
nissen in den Geschäftsräumen
**König Johannstrasse
Nr. 5**
entgegenzunehmen

Auf gute 1. Hypotheken
(mündelbare Anlagen) sind
für jetz. oder später auszuliehen
10,000, 15,000, 20,000,
25,000, 30,000, 40,000,
50,000, 55,000, 60,000,
80,000, 100,000 Mark
durch C. Weber, Billigkeits-
straße 60, 1. Etage.

1000 Mark Darlehn.

Suche für sofort oder später
10,000 Mk. als 2. Hypothek
auf Adreberger Str. 1. Rinshaus
in der Nähe d. O. J. A. 851
"Invalidentank" Dresden.

**40,000 Mk.
verleihe**

zu 4 1/2 % auf 1. Hypothek.
Gute fl. schuldentr. herr-
schaftliches Restriktionsgut m.
Zahlung, Park, Land, in der
Nähe, nahe Bahnhafung,
für 20,000 Mk. in Zahlung
und beleihe daselbst
mit 10,000 Mk. zu 4 1/2 %.
Selbstrefekt. belieb. Offert.
unt. K. 9104 Expedition
ds. Blattes einzufenden.

**15-20,000
Mark**

von Kauf oder Privat-
kapitalisten geg. hypotherische
Sicherheit innerhalb der Grund-
lasten von gutsituiertem Fabrikanten
gesucht. Off. unt. F. F. 21
in die Exped. d. Bl. erbeten.

**Sanabel u. Geschäftsmann sucht
Darlehn v. ca. 2-3000 M.**

bei doppelter Bürgschaft u.
Sicherheit gegen hohe Zinsen
und Darlehn auf kurze Zeit zu
leihen. Off. u. D. H. 3290
Rudolf Mosse, Dresden.

**Gesucht
50,000 Mark**

1. Hypothek zu 4 1/2 % Zinsen v.
solchem Besitzer auf Vorort-
grundstück bei Nähe d. Wertes.
Offert. unter N. D. N. 4263
Rudolf Mosse, Dresden.

**Hypothek von
12,000 Mk.**

mit großem Verlust sofort zu ver-
kaufen. Bonität übernommen,
weitere Sicherheit vorhanden. Off.
unt. H. 626 an Gaaßenstein
& Vogler, Dresden.

Suche 3000 Mk.

zu 4 1/2 % sofort auf gebote Sicher-
heitshypothek und doppelt. Bür-
gschaft. Off. unt. M. B. 918
"Invalidentank" Dresden.

**Töchter-
Pensionat**

von Frau Dr. Schubert.
Niederländisch d. Dresden, Dobe-
straße 3. Aufnahme jederzeit.
Eigene Villa. Preis umgebend.

Familien-Pension.

Junge Mädchen finden zur
praktischen u. gelegentlichen Aus-
bildung für Haus u. Leben jeder-
zeit liebes Aufnahme bei Frau
Antmann Wiestling, Weigen-
straße 7. Reflektionen u. Pros-
pette zu Diensten.

**Stiller Theilhaber
gesucht
mit 25,000 Mark**

Geschäftsrunde, welche zur Auszahlung eines Soches
dienen sollen. 10 % Verzinsung garantiert. Diskretion
gegenfeitig. Off. unter D. A. 872 an Rudolf
Mosse, Dresden.

30 bis 40,000 Mk. zu 5%

werden an 1. Stelle hypothekarisch auf ein neu errichtetes
und noch zu vergrößerndes
Kalkwerk
(Nettoverth reichlich 70,000 Mark) jetzt oder später
gesucht.
Offert. unter Y. H. 20 an Gaaßenstein & Vogler,
Leipzig, zu senden.

Streblmeyer, junger Kaufmann wünscht Stellung in einer
Fabrik gleich baldiger

Betheiligung resp. Kaufs.

Off. mit Angabe der gewünschten Größe und sonstiger Beding-
ungen unter U. B. 6028 an Rudolf Mosse, Dresden.
Für mein late. Unternehmen suche

**thätigen
Theilhaber**

mit 7-8000 Mk. Einl. zur Aus-
zahlung des jetzigen. Nachkonten
nicht erforderlich. Gewinn ca.
15,000 Mk. pro Jahr. Sichere
Voraussetzungen. Off. D. C. 4275
Rudolf Mosse, Dresden.

Suche 1-5000 Mk.

hinter Büchelgeld auf m. Land-
grundstück 21 Acker gr. m. Vaukt.
in der Nähe Dresden, 3 Acker,
oder Nov. a. Bruchst. m. d. 1. 10.
erbeten unter A. C. 75 an die
Exp. d. Bl. Nr. Klotzengasse.

8-10,000 Mk.

werden auf ein größeres Land-
grundstück aus Privatbank unter
doppelter Sicherheit auf Hypothek
sofort oder am 1. Oktober 1902
zu leihen gesucht. Selbstrefekt
belieben. Off. u. W. 9202
Exp. d. Bl. niederzuliegen.

15,000 Mark

sichere Hypothek hinter 48,000 Mk.
Zentralgeld bei 7000 Mark
Brand. u. 100,000 Mk. Tage des
Brand. vom Selbstrefekt. gesucht.
Off. Off. u. D. Z. 4272 an
Rudolf Mosse, Dresden.

5000 Mark

2. Hypothek innerhalb der Grund-
last auf Wohnhaus bei Teuben lot.
gesucht. Bei baldiger Regulierung
etwas Darlehn, 2 % gewährt.
Offerten erbeten u. D. P. 981
Exp. d. Bl.

**Teilhaberschaft
und Geschäftswortan vermittelt
Dr. Lass, Mannheim**

Pensionen.

Radebeul-Dresden,
Friedrich Auguststr. 4.
Haushaltungs-Pensionat.
Frau Apotheker Weinrich.

Pension,

geb. Erziehung u. wissenschaftl.
Unterweisung finden einige
wenige Schüler des hoh. Lehr-
anstalten bei C. Tiede, Real-
u. Gymnasiallehrer, Postamt a. D.
Dresden, Nöthenstraße 3. 2.
(Nähe der Schulen, mit Garten).

Pensionär-Gesuch.

Geb. Familie, in wunderlich.
Geg. anständig, möchte gern Herrn
od. Dame bei sich aufnehmen, ev.
auch neuzuzieh. da Verhältniß
für deren Behandlung vorhanden.
Off. Off. mit J. M. 903 an
Bernh. Richter's Ann. Exp.
Chemnitz, Poststr. 9.

**Höhere Kochschule
und Haushaltungs-
Pensionat.**

Dresden-A., Nöthenstr. 8. I.
Beginn der nächsten Kurse
Ende September u. Anfang
Oktober. Anmeldungen werden
noch angenommen. Prospekte
durch die Vorsteherin
Sophie Voigt.

**Für Saalbesitzer!
Einige gebrauchte
Flügel,**

vorzüglich erhalten, mit starkem,
schönem Ton, empfiehlt für
335 Mark
und
425 Mark
unter Garantie
H. Wolfram,
Victoriahaus.

Orientalische

Teppiche türkischen Ursprungs.

Orientalische

Teppiche persischen Ursprungs.

Orientalische

Teppiche indischer Ursprungs.

Orientalische

Teppiche afghanischen Ursprungs.

Orientalische

Teppiche in modernen Entwürfen.

Orientalische

Teppiche in sehr antiken Entwürfen.

Orientalische

Teppiche, seltene halbr. Exemplare.

Orientalische

Teppiche in allen Dimensionen, bis
8 m lang, Stük von 9 M. bis 1000 M.

Orientalische

Divandecken, Kellins, Dittjims.

Orientalische

Teppiche erfordern keine Feuer od. Nicht-
feuer beim Einkauf das größte Vertrauen.

Orientalische

Teppiche können nur in bekannten und
renommierten anständigen Räumen in reeller
Weise vortheilhaft erworben werden.

Orientalische

Teppiche, durch außerordentliche Qualität
unter verlockenden Anpreisungen angeboten,
gehen ausnahmslos auf Täuschung aus.

Orientalische

Teppiche bilden eine hervorragende
Bedeutung in meiner umfangreichen
Teppich-Abtheilung.

Orientalische

Teppiche in ihrer hochinteressanten Viel-
seitigkeit repräsentieren eine thastische
Ausstellung, die ohne jeden Kaufzwang
besichtigt werden kann.

**Siegfried
Schlesinger**

Königl. u. Fürstl. Hoflieferant.
6 König Johann-Strasse 6.

Von Montag den 22. cr. ab befindet sich mein Bureau

Seestrassse 7, 1. Etage.

Dresden, im September 1902.

B. Gutmann.

Entzückende Neuheiten in

Kleider-Stoffen

zu ausserordentlich billigen Preisen.

Schwarz-weiss
genoppte
Fantasie-Stoffe
in hervorragender Auswahl.

Zibeline
und
Homespuns
sehr mod. Gewebe in allen Preislagen.

Einfarbige Stoffe
vorzüglich im Tragen,
in jeder Bindung und grossem
Farbensortiment.

Blousen-Streifen
und **Caros**
alle Neuheiten der Saison
in grösster Auswahl.

Steigerwald & Kaiser.

Seite 32 „Dresdner Nachrichten“ Seite 32
Sonntag, 21. September 1902 — Nr. 261

Die

Herbst- und Winter-Neuheiten

Jaquetts
Saecos
Golf-Paletots
Golf-Capes
Mänteln

in

Kostümen
Blousen
Morgenkleidern
Unterröcken
Kindergarderobe

sind in reicher und umfassender Auswahl in den verschiedensten Preislagen am Lager.

Adolph Renner

12 Altmarkt 12.



Kohlen

und alle sonstigen Heizwaaren.

Oscar Witte,
Kohlenbahnhof, Freiburgerstr.
Fernspr. 1255.
Marschallstr. 55 (Sachsenplatz).
Fernspr. 874.

Wir beehren uns ergebenst anzuzeigen, daß wir unser seit 27 Jahren bestehendes

Leinen-, Wäsche- und Betten-Ausstattungs-Geschäft

nach Waisenhausstrasse 23 — gegenüber dem Victoriajalon — verlegten.

Wiedereröffnung am Dienstag den 23. September, Vormittags 10 Uhr.

Radloff & Bötcher, Königliche Hoflieferanten.

Allelei für die Frauenwelt.

Heute: Ein Scher, der Morgen nun befestigt... Pauline Zimmern.

Aus eigener Kraft. (Schluß.) Einige Wochen waren darüber vergangen und morgen sollte Mutter's Geburtstag gefeiert werden...

geistige Leiterin, ihr zur Seite standen zwei praktisch arbeitende Directricen und ihren Haushalt besorgte ihre gute Mutter.

Reiseerinnerung.

Der Abendsonne leuchtet Glüh'n und leuchtet wie Feuerstein... Clara Kunst.

Krebswörterthel.

Stets ist es Dein größtes Vergnügen und mich verdriekt es so sehr...

Mit der Fluth.

Roman von C. Dreffel.

(Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Während Klaus den Aufbau besorgte, was keine geringe Mühe war, da jedes Geschenk mit Namen versehen werden mußte...

Der Christabend mit seiner unabweisbaren Forderung zu familiärer oder wenigstens freundschaftlicher Zusammengehörigkeit gab den Allenstehenden noch besondere Veranlassung...

Man war in der That überaus vergnügt und zwar harmlos vergnügt. Der Frohsinn des Festes wandelte sie Alle zu Kindern...

In dies prädelnde Durcheinander von Humor und Witz fiel plötzlich der breite, bedächtige Stimmton der Logiswirthin...

Erste und älteste Teppich-Reinigungs-Anstalt mit Dampftrieb, Dresden-Mockritsch.

C. G. Klette jr., Königl. Hoflieferant, 7 Galeriestrasse 7.

Mechanische u. chemische Reinigung, Kunstflopferei und Reparatur.

Mechanische Reinigung: Perser, Smyrna, Axminster, Velours, Brüssel, Tapestry, Manila, Wolle.

Ausnahmepreise Axminster-Teppiche 9.-, 15.-, 22.- Mark. Gardinen, Fenster, Vitragen - Tischdecken - Divanddecken. Manufactur- u. Modewaarenhaus Max Dressler 12.

Unsere vereehrte Kundschaft. beehren wir uns darauf aufmerksam zu machen, dass unsere auf's Reichhaltigste sortirte Collection...

Zum bevorstehenden Umzug bringt fein Möbeltransportgeschäft und Lagerhaus in empfehlende Erinnerung Bruno Senewald, Dresden-Altstadt, Seilergasse Nr. 16.

Verfilbern, Vergolden, Aufbrönciren, Reparaturen etc. Willi Blume, Gürtlermeister.

Haut- und Geschlechtskrankheiten, chronische Gahröhrenleiden, Wunden und Geschwüre, geheime Leiden der Männer und Frauen...

